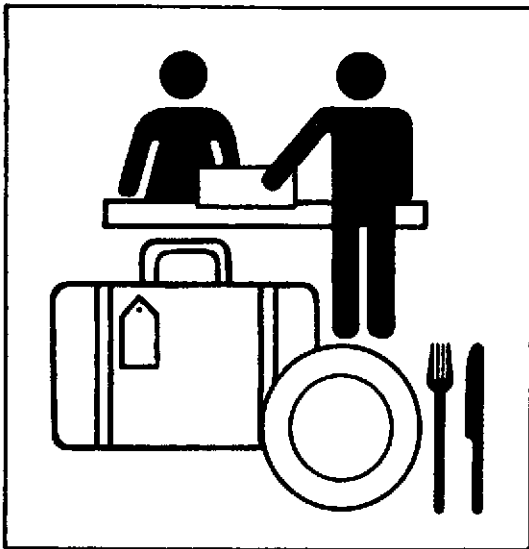


Statistisches Bundesamt

Binnenhandel, Gastgewerbe, Tourismus



Fachserie **6**

Reihe 1.2

Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand
und Investitionen im Großhandel

1995

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:
Gruppe V A, Telefon. 06 11 / 75 - 28 62 oder - 31 28, Fax 06 11 / 75 39 69

STATIS-BUND

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

(ggf. spezieller Hinweis auf die zu dieser Veröffentlichung gespeicherten Zeitreihen einsetzen)

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 24 26 und 27 16

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.

T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

(ggf. spezieller Hinweis auf die zu dieser Veröffentlichung gespeicherten Zeitreihen einsetzen)



(ggf. spezieller Hinweis zur Bezugsmöglichkeit dieser Veröffentlichung in Diskettenform einsetzen)

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen. Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdienst
65180 Wiesbaden
● Telefon: 06 11 / 75 24 05
● Telefax: 06 11 / 75 33 30
● T-Online (Btx): *48484#
● Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
● Telefon: 030 / 23 24 68 66
● Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Juli 1997

Preis: DM 15,90

Bestellnummer: 2060120-95700

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1997

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-04053

Inhalt

Textteil	Seite
Erläuterungen zur Großhandelsstatistik	4
Definitionen	6
Ergebnisse der Jahreserhebung 1995	9
Darstellung der Entwicklung im Großhandel seit 1981	14

Tabellenteil

1 Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Wareneinsatz, Rohertrag sowie Bruttolohn- und gehaltsumme im Großhandel 1995	
1.1 nach Wirtschaftsklassen	16
1.2 nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen	22
1.3 nach Wirtschaftsklassen und Beschäftigtengrößenklassen	32
1.4 nach Wirtschaftsgruppen und Arten des Großhandels	42
2 Unternehmen mit Investitionen: Beschäftigte, Umsatz, Bruttoanlageinvestitionen und Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen im Großhandel 1995	
2.1 nach Wirtschaftsklassen	46
2.2 nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen	50
2.3 nach Wirtschaftsklassen und Beschäftigtengrößenklassen	52
3 Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Wareneinsatz, Bruttolohn- und gehaltsumme, Investitionen, Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen sowie Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen im Großhandel 1994 und 1995	54

Anhang

1 Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe	64
2 Muster des Erhebungsvordrucks für die Jahreserhebung 1995	69

Gebietsstand

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10 1990

Abkürzungen

OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
ANG = anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Erläuterungen zur Jahreserhebung im Großhandel

1. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG) vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 2. März 1994 (BGBl. I S. 384), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34). Erhoben werden die Angaben zu den Tatbeständen nach § 4 HdlStatG.

2. Zweck der Erhebung; Erhebungsprogramm

Die Jahreserhebung im Großhandel stellt eine wichtige Ergänzung der Ergebnisse der monatlichen Großhandelsstatistik dar. Erst die Ergebnisse der Jahreserhebung können die wirtschaftspolitisch bedeutsamen Informationen zur Beurteilung der Rentabilität und der Produktivität im Großhandel vermitteln.

Zum Erhebungsprogramm der Jahreserhebung gehören neben der Erfassung des Jahresumsatzes die Ermittlung des Wareneingangs und der Lagerbestände am Anfang und am Ende des Jahres. Diese Daten dienen der Ermittlung des Rohertrages sowie als Unterlage für die Schätzung der Vorratsveränderungen in der Wirtschaft.

Erfasst werden weiterhin die Anzahl der Beschäftigten am Jahresende und ergänzend dazu die Bruttolohn- und -gehaltssumme. Damit können Ergebnisse vorgelegt werden, die konjunkturpolitisch für die Beurteilung der Beschäftigungssituation und der Lohn- und Gehaltsstruktur im Großhandel von Bedeutung sind. Es handelt sich aber auch um betriebswirtschaftlich relevante Daten, da sie in Verbindung mit anderen Merkmalen der Jahreserhebung Aufschluß über die Entwicklung der Arbeitsintensität und -produktivität geben. Für die Unternehmer können entsprechende Untersuchungen zur Beurteilung der Dringlichkeit von Rationalisierungsmaßnahmen, um dem Konkurrenzdruck gewachsen zu sein, dienen.

In das Erhebungsprogramm der Jahreserhebung integriert sind auch Fragen nach den Investitionen, den Verkaufserlösen aus dem Abgang von Anlagegütern sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen einschließlich der Kosten für Leasing. Die Beobachtung der Veränderungen der Investitionen gilt als wichtiger Indikator für die längerfristige Umsatzerwartung der Unternehmer. Die Erfassung der Aufwendungen für gemietete und gepachtete Anlagegüter ergänzt diesen Sachverhalt und gibt außerdem Aufschluß über die Veränderungen in der Finanzpolitik der Unternehmer.

Die Aufgliederung des Gesamtumsatzes nach Arten der ausgeübten wirtschaftlichen Tätigkeiten ermöglicht die Darstellung der Tätigkeiten der Unternehmen in funktionaler Gliederung. Sie dient gleichzeitig nicht nur der Beobachtung der Veränderung der Umsatzstruktur und der Spezialisierungs- oder Diversifikationstenden-

zen im Großhandelsbereich, sondern darüber hinaus auch der laufenden Beurteilung der Auskunftspflicht der in die Großhandelsstatistik einbezogenen Unternehmen.

Die wirtschaftszweigsystematisch tief gegliederten Ergebnisse der Jahreserhebung nach Umsatz- und Beschäftigtengrößenklassen sowie nach Arten des Großhandels ermöglichen eine differenzierte Beobachtung der langfristigen Marktentwicklung auch für den Mittelstand in den einzelnen Branchen. Damit stehen branchenweise betriebswirtschaftlich relevante Ergebnisse für Leistungsvergleiche zur Verfügung. Die Ergebnisse dieser Statistik können deshalb als wichtige Planungs- und Entscheidungshilfen gleichermaßen für Politiker, staatliche Institutionen, Verbände und Unternehmer dienen.

3. Erhebungsbereich und wirtschaftszweigsystematische Zuordnung der Erhebungseinheiten

Der Erhebungsbereich der Großhandelsstatistik wird auf der Grundlage der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) abgegrenzt. Erfasst werden alle Unternehmen mit Sitz in Deutschland, die ausschließlich oder überwiegend Großhandel betreiben (zur Definition des „Großhandels“ s. auch unter 9). Die Unternehmen müssen dabei stets für das Gesamtunternehmen melden, also unter Einschluß auch solcher Arbeitsstätten, in denen andere als Handelstätigkeiten überwiegen (z.B. Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln) und unter Einbeziehung bereichsfremder fachlicher Unternehmens- und Betriebsteile (z.B. Selbstbedienungsrestaurant eines cash&carry-Marktes). Nicht einbezogen werden (nicht gewerblich besteuerte) land- und forstwirtschaftliche Betriebe sowie im Ausland gelegene Unternehmensteile.

Der Erhebungsbereich der Großhandelsstatistik ist institutionell (nach dem Schwerpunktprinzip) und nicht funktional abgegrenzt. Im Rahmen der Großhandelsstatistik bleiben somit die Großhandelsaktivitäten aller Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt nicht im Großhandel liegt, unbeobachtet.

Für Unternehmen mit Tätigkeiten, die verschiedenen Erhebungsbereichen zuzurechnen sind, erfolgt die Bereichszuordnung nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der Tätigkeit, gemessen an der Wertschöpfung.

Innerhalb des Großhandels werden die Unternehmen den Wirtschaftsunterklassen (5-Steller der WZ 93) nach der Zusammensetzung des Warensortiments zugeordnet. Diese Zuordnung ist bisweilen schwierig. Im Prinzip liegt der Klassifikation der Wirtschaftszweige nämlich die Annahme zugrunde, daß sich innerhalb des Warensortiments jeweils ein mehr oder weniger eindeutig ausgeprägter Schwerpunkt bei einer speziellen Warengruppe erkennen läßt. Nur unter dieser Annahme kann eine aussagekräftige Branchengliederung und eine Zuordnung von Institutionen zu dieser fachlichen Gliederung allein anhand der „Hauptwarengruppen“ vorgenommen werden. Die Waren des „Randsortiments“ bleiben dabei unberücksichtigt. Neben den damit gut zu charak-

tensierenden, stark spezialisierten Großhandelsunternehmen gibt es aber auch solche, denen in ihrem verhältnismäßig breiten Sortiment ein ausgeprägter Schwerpunkt fehlt. Für diese Großhandelsunternehmen sind in der WZ 93 speziell einige Positionen in Gruppe 51 7 vorgesehen

Grundsätzlich eröffnet die Jahreserhebung durch die Vielfalt an Fragen die Möglichkeit, die Zuordnung eines Unternehmens zum Großhandel zu überprüfen. Die Folge dieser Prüfung kann sein, daß ein Unternehmen nicht mehr schwerpunktmäßig dem Großhandel zugerechnet werden kann. Die Wertschöpfung aus einer anderen Tätigkeit, z.B. aus Einzelhandel oder Herstellung, hat möglicherweise so stark zugenommen, daß die Wertschöpfung aus der Großhandelstätigkeit nicht mehr überwiegt. Das Unternehmen fällt dann, obwohl es weiterhin besteht, aus dem Berichtskreis des Großhandels heraus

4. Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen, d.h. die kleinste Einheit, die aus handels- oder gewerbesteuerrechtlichen Gründen Bücher führen oder ähnliche Aufzeichnungen mit dem Ziel einer jährlichen Feststellung des Vermögensstandes machen muß. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften).

Die Meldungen sind für das Gesamtunternehmen zu erteilen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und großhandelsfremder Tätigkeiten

5. Erhebungsmethode und -umfang

Die Großhandelsstatistik wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt. Gesetzlich ist geregelt, daß höchstens 13 500 Unternehmen des Großhandels befragt werden dürfen. Deren Auswahl erfolgte nach einem von Wissenschaft und Rechtsprechung anerkannten mathematisch-statistischen Verfahren aus der Gesamtheit der Handelsunternehmen, die bei der Handels- und Gaststättenzählung (HGZ) 1993 ermittelt wurde. Zum Stichtag der HGZ (30. April 1993) wurden 118 150 Großhandelsunternehmen gezählt (s. Übersicht 1). Die Unternehmen wurden durch eine geschichtete Zufallsauswahl aus der Auswahlgrundlage gezogen. Für die Schichtung der Auswahlgrundlage war die beabsichtigte Ergebnisdarstellung nach Bundesländern und Wirtschaftsgruppen maßgebend. Ab einer bestimmten Umsatzhöhe, der sogenannten Totalschwelle, die für jedes Bundesland und für jede Wirtschaftsgruppe gesondert ermittelt wurde, erfolgte keine repräsentative Auswahl mehr, vielmehr wurden die Unternehmen mit einem Umsatz über der Totalschwelle vollzählig in die Stichprobe einbezogen.

6. Erhebungsorganisation

Die Großhandelsstatistik wird zentral vom Statistischen Bundesamt durchgeführt. Landesergebnisse werden an die Statistischen Landesämter weitergeleitet, die teilweise eigene Großhandelsberichte herausgeben.

Zur Großhandelsstatistik besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen.

Übersicht 1: Unternehmen des Großhandels nach Umsatzgrößenklassen (Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählung 1993)

Umsatz von . bis unter ... DM	Unternehmen		Beschäftigte		Umsatz	
	am 30. April 1993				1992	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Mill. DM	%
25 000 - 1 Mill.	50 062	42,4	123 068	8,4	18 261	1,7
1 Mill. - 2 Mill.	16 264	13,8	81 577	5,6	23 137	2,1
2 Mill. - 5 Mill.	18 480	15,6	151 226	10,4	58 734	5,3
5 Mill. - 10 Mill.	10 041	8,5	138 093	9,5	70 312	6,4
10 Mill. - 25 Mill.	7 959	6,7	198 173	13,6	122 776	11,2
25 Mill. - 50 Mill.	3 146	2,7	153 309	10,5	109 694	10,0
50 Mill. - 100 Mill.	1 568	1,4	138 749	9,5	111 045	10,1
100 Mill. - 250 Mill.	1 008	0,9	157 329	10,8	155 199	14,1
250 Mill. - 1 Mrd.	394	0,3	134 856	9,3	172 814	15,7
1 Mrd. und mehr	98	0,1	136 156	9,3	245 071	22,3
Großhandel insgesamt ¹⁾	118 150	100	1 457 235	100	1 099 774	100

1) Ohne Großhandel mit KFZ. Einschließlich Unternehmen, die noch kein volles Geschäftsjahr aufwiesen, das 1992 endete

7. Aktualisierung des Berichtsfirmenkreises

Von der Großhandelsstatistik wird erwartet, daß die Ergebnisse - trotz Stichprobenbefragung die laufende Entwicklung wirklichkeitsgetreu widerspiegeln. Dazu müssen alle Veränderungen, die auf den Bestand der Unternehmen und auf die dargestellten Sachverhalte Auswirkungen haben, wie Löschungen, Neugründungen,

Unternehmenszusammenschlüsse und -teilungen sowie Veränderungen der wirtschaftlichen Tätigkeit und ähnliche Vorgänge auch in die Stichprobe einfließen. Der Stichprobenplan sieht deshalb vor, aus dem Kreis der berichtspflichtigen Unternehmen nur solche zu entlassen, die schwerpunktmäßig nicht mehr Großhandel betreiben. Sofern die Großhandelstätigkeit nach Verpachtung, Verkauf, Übergabe, Fusion, Änderung der Rechtsform, Unter-

nehmensteilung und ähnlichen Veränderungen fortgesetzt wird, bleibt jedoch die Auskunftspflicht auch für das sogenannte "Nachfolgeunternehmen" bestehen. Unternehmen des Großhandels, die ihre Geschäftstätigkeit in einen anderen Wirtschaftsbereich verlagern, beispielsweise in den Einzelhandel, bleiben auch in dem neuen Tätigkeitsbereich berichtspflichtig, wenn er zum Erhebungsbereich des Handelsstatistikgesetzes zählt. Als Ersatz für die aus dem Berichtskreis ausgeschiedenen Unternehmen werden ständig neugegründete in den Berichtskreis aufgenommen.

8. Erläuterungen zur Ergebnisdarstellung

Die Gliederung der Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen, Beschäftigtengrößenklassen und Absatzformen erfolgt aufgrund der zur Jahreserhebung gemachten Angaben. Die Gliederung der Großhandelsunternehmen nach Arten des Großhandels basiert dagegen auf den Angaben, die die befragten Großhandelsunternehmen bei der Handels- und Gaststättenzählung 1993 gemacht hatten.

Die Tabellen 21 bis 23 im Tabellenteil enthalten ausschließlich Ergebnisse für Unternehmen, die im Geschäftsjahr 1995 Investitionen getätigt haben.

Im Tabellenteil werden hochgerechnete Ergebnisse dargestellt. Dabei werden alle erhobenen Merkmale, beispielsweise die Zahl der Beschäftigten eines Unternehmens, sowie die Anzahl der befragten Unternehmen mit den bei der Stichprobenziehung für die Unternehmen festgesetzten Hochrechnungsfaktoren hochgerechnet. Es wird ein differenziertes Hochrechnungsverfahren angewendet: freie Hochrechnung für die Anzahl der Unternehmen und gebundene Hochrechnung für das Merkmal "Umsatz" und die mit dem Umsatz stark korrelierten Merkmale sowie entsprechend für das Merkmal "Beschäftigte" und die mit der Anzahl der Beschäftigten stark korrelierten Merkmale, wie z.B. Bruttolöhne und -gehälter.

Die maschinell erstellten Ergebnisse werden bei der Darstellung in den Tabellen einzeln gerundet. Dies hat zur Folge, daß sich Abweichungen zu den Endsummen ergeben können. Sofern in Einzelfällen in der Beschäftigtengrößenklasse der Unternehmen mit 1 bis 2 Beschäftigten mehr als doppelt soviel Beschäftigte wie Unternehmen nachgewiesen werden, ist dies auch auf das Hochrechnungsverfahren zurückzuführen.

Im Tabellenteil sind die Ergebnisse immer sowohl für den Großhandel einschließlich KFZ-Großhandel (Großhandel im weiteren Sinne) und ohne KFZ-Großhandel (Großhandel im engeren Sinne) angegeben. Nach der EU-einheitlichen NACE werden Unternehmen, die Handel mit KFZ betreiben, der Abteilung 50 (Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, Tankstellen) zugeordnet. „Großhandel“ im Sinne der NACE sind dagegen nur die Unternehmen der Gruppen 51.2 - 51.7. In den Übersichten dieses Vorspanns wird jeweils angegeben, ob sich die Ergebnisse auf den Großhandel im engeren oder weiteren Sinne beziehen.

Gleichzeitig mit der Jahreserhebung 1995 wurde eine Ergänzungserhebung durchgeführt. Die dabei erhobene Aufteilung der

Warenbezüge nach Warenarten dient u.a. dazu, die Zuordnung der Stichprobenunternehmen zu den WZ-Positionen zu überprüfen. Das führte zu einigen Neuordnungen von Unternehmen. Bei einem Vergleich der Ergebnisse der Jahreserhebungen 1994 und 1995 ist somit zu berücksichtigen, daß Veränderungen nicht nur auf wirtschaftliche Entwicklungen, sondern auf die Verschiebung von Unternehmen aus einer WZ-Position in eine andere zurückgeführt werden können.

Ergebnisse der Ergänzungserhebung 1995, die die Warenbezüge nach Warenarten und die Bezugs- und Absatzwege darstellen, werden in Kürze erscheinen (Fachserie 6, Reihe 1.3).

9. Definitionen

Absatzformen des Großhandels

- Streckengroßhandel

Ein Unternehmen wird dann als Streckengroßhandels-Unternehmen eingestuft, wenn mehr als 50% des Umsatzes auf Streckengeschäfte entfallen. Das Streckengeschäft ist ein „Eigengeschäft“, bei dem die Ware vom Vorlieferanten zum Abnehmer befördert wird, ohne daß sie - obgleich vom Handelsunternehmen als Wareneingang verbucht - von diesem eingelagert wird. Zollager und Lager im Freihafen und im Ausland gelten dabei nicht als Lager.

- Lagergroßhandel

Ein Unternehmen wird dann als Lagergroßhandels-Unternehmen eingestuft, wenn höchstens 50% des Umsatzes auf Streckengeschäfte entfallen.

Arten des Großhandels

- Binnengroßhandel

Ein Unternehmen wird dann als Binnengroßhandels-Unternehmen eingestuft, wenn mehr als 50% der Warenbezüge und mehr als 50% der Großhandelsumsätze auf Geschäfte im Inland entfallen.

Innerhalb des Binnengroßhandels wird unterschieden nach:

-- Produktionsverbindungshandel

Ein Unternehmen wird dem Produktionsverbindungshandel zugerechnet, wenn weniger als die Hälfte des Großhandelsumsatzes auf Geschäfte mit dem inländischen Einzelhandel entfällt.

-- Konsumtionsverbindungshandel

Ein Unternehmen wird dem Konsumtionsverbindungshandel zugerechnet, wenn mindestens die Hälfte des Großhandelsumsatzes auf Geschäfte mit dem inländischen Einzelhandel entfällt.

- Außenhandel

Ein Unternehmen wird dann als Außenhandels-Unternehmen eingestuft, wenn mehr als 50% der Warenbezüge und/oder

mehr als 50% der Großhandelsumsätze auf Geschäfte mit dem Ausland entfallen

Innerhalb des Außenhandels wird unterschieden nach:

- - Einfuhrhandel

Ein Unternehmen wird dem Einfuhrhandel zugerechnet, wenn die Waren überwiegend aus dem Ausland bezogen werden, der Absatz aber mindestens zur Hälfte im Inland erfolgt

Innerhalb des Einfuhrhandels wird - analog zum Binnen-großhandel - wiederum unterschieden nach:

- - - Produktionsverbindungshandel

Ein Unternehmen wird dem Produktionsverbindungs-handel zugerechnet, wenn weniger als die Hälfte des Großhandelsumsatzes auf Geschäfte mit dem inländischen Einzelhandel entfällt

- - - Konsumtionsverbindungshandel

Ein Unternehmen wird dem Konsumtionsverbindungs-handel zugerechnet, wenn mindestens die Hälfte des Großhandelsumsatzes auf Geschäfte mit dem inländischen Einzelhandel entfällt.

- - Ausfuhrhandel

Ein Unternehmen wird dem Ausfuhrhandel zugerechnet, wenn die Waren überwiegend aus dem Inland bezogen werden, der Absatz aber mindestens zur Hälfte ins Ausland erfolgt

- - Globalhandel

Ein Unternehmen wird dem Globalhandel zugerechnet, wenn die Waren überwiegend aus dem Ausland bezogen werden und der Absatz ebenfalls mindestens zur Hälfte in das Ausland erfolgt.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer einschließlich der Auszubildenden und Praktikanten. Mitgezählt werden auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte (tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit ist) ohne Umrechnung auf Vollbeschäftigte

Bruttolöhne und -gehälter

Bruttolöhne und -gehälter sind die Bezüge der Arbeitnehmer, und zwar ohne die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, jedoch einschließlich der davon zu entrichtenden Steuern und Arbeitnehmeranteile zur Sozialversicherung. In die Bruttolöhne und -gehälter sind einbezogen

- sämtliche Zuschläge (z.B. Familienzuschlag) und Zulagen (z.B. für Mehrarbeit, Leistungszulagen), Naturalvergütungen, Vergütungen für ausgefallene Arbeitszeit (z.B. Urlaubslohn), Urlaubs-, Weihnachtsgeld sowie Lohn- und Gehaltsfortzahlung,

Beihilfen im Krankheitsfall und Zuschüsse des Arbeitgebers zum Krankengeld, ferner Gratifikationen und Leistungen zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer,

- die Vergütungen für Auszubildende, Teilzeitbeschäftigte, Aus-hilfskräfte und die an andere Unternehmen gezahlten Beträge für "Leiharbeitnehmer" sowie
- die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit gelten) sowie die Provisionen und Tantiemen

Nicht einbezogen ist der Arbeitgeberzuschuß zum Krankenversicherungsbetrag für nichtversicherungspflichtige Angestellte

Einzelhandel

Einzelhandel betreibt, wer Handelsware überwiegend an private Haushalte absetzt. Handelswaren sind bewegliche Sachgüter, die fertig bezogen und ohne wesentliche, d.h. nicht mehr als handels-übliche Be- und Verarbeitung weiterveräußert werden. Als Tätigkeiten des Einzelhandels zählen auch die der Apotheken (auch wenn über eine gesetzliche Krankenversicherung abgerechnet wird) und der Augenoptik- und Hörgeräteakustikgeschäfte. Bei Tankstellen mit Absatz in fremdem Namen (Agenturtankstellen) sind als Umsatz aus Mineralölprodukten nur die daraus erzielten Provisionen und Kostenvergütungen anzugeben.

Der Verkauf von Speisen, Getränken und Genußmitteln in gastgewerblichen Nebenbetrieben (z.B. in Speisewirtschaften, Cafés, Eisdielen) rechnet zum Umsatz aus Gastgewerbe. Der Erlös aus dem Verkauf von Eigenerzeugnissen, z.B. von selbsthergestellten Back- und Konditoreiwaren, zählt zum Umsatz aus Herstellung, Reparatur, Be- und Verarbeitung.

Großhandel

Großhandel betreibt, wer Handelsware in eigenem Namen für eigene Rechnung oder für fremde Rechnung (Kommissionshandel) überwiegend an andere Abnehmer als an private Haushalte absetzt. Der Erlös aus dem Verkauf von Eigenerzeugnissen, z.B. von selbstgewonnenem Kies in einer Baustoffgroßhandlung, zählt zum Umsatz aus Herstellung, Reparatur, Be- und Verarbeitung.

Für die Zuordnung zum Großhandel ist es unerheblich, ob der Absatz im Inland oder ins Ausland (Export) erfolgt, ob die Waren vom Ausland (Import) oder aus dem Inland bezogen werden und ob die Ware vom Lager oder über Streckengeschäft verkauft wird.

Handelsvermittlung

Handelsvermittlung betreibt, wer den An- und Verkauf von Handelsware (= bewegliche Sachgüter) in fremdem Namen für fremde Rechnung vermittelt (Fremdgeschäft). Dabei sind nur die hierfür vereinnahmten Provisionen und Kostenvergütungen anzugeben. Kommissionshandel ist Elgengeschäft.

Material- und Warenbestände

Warenbestände sind Vorräte an Waren und Material zum Wiederverkauf oder zur gewerblichen (nicht land- und forstwirtschaftlichen) Be- oder Verarbeitung. Hierzu rechnen nicht die zur Ver-

wendung im eigenen Betrieb bestimmten Vorräte an Betriebsstoffen (z.B. Büro- und Verpackungsmaterial, Brenn- und Kraftstoffe, Reinigungsmittel), ferner auch nicht Bestände an Kommissionsware. Die Bestände sind entsprechend der Steuerbilanz anzugeben. Wird eine Bilanz nicht erstellt, so sind die Angaben nach bestem Wissen zu machen.

Rohertrag

Rohertrag ist der Umsatz minus Wareneinsatz (beide ohne Umsatzsteuer).

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufe an Betriebsangehörige sowie gesondert in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht. Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch (nicht gewerblich besteuerte) Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden

Unternehmen

Ein Unternehmen ist die kleinste Einheit, die aus handels- oder gewerbesteuerrechtlichen Gründen Bücher führen oder ähnliche Aufzeichnungen mit dem Ziel einer jährlichen Feststellung des Vermögensstandes machen muß

Wareneingang

Wareneingang ist der gesamte Eingang von Waren und Material zum Wiederverkauf oder zur gewerblichen (nicht land- und forstwirtschaftlichen) Be- oder Verarbeitung zu Einstandspreisen ohne Vorsteuerbeträge (Umsatz- oder Einfuhrumsatzsteuer). Der Wareneingang setzt sich zusammen aus den Warenbezügen und den Aufwendungen für vergebene Lohnarbeiten. Das sind die von anderen Unternehmen ausgeführten Bearbeitungen an Waren und Material zum Wiederverkauf oder zur gewerblichen Be- oder Verarbeitung. Zum Wareneingang rechnen auch die in Kommissions- und Streckengeschäften umgesetzten Waren sowie die Entgelte für Heimarbeiter.

Nicht zum Wareneingang gehören vom Unternehmen verwendete Betriebsstoffe (z.B. Büro- und Verpackungsmaterial, Brenn- und Kraftstoffe, Reinigungsmittel)

Wareneinsatz

Wareneinsatz ist der Wareneingang zuzüglich Lageranfangsbestand minus Lagerendbestand (alles bewertet zu Einstandspreisen ohne Vorsteuer)

10. Bemerkungen zum Vergleich der Ergebnisse der Jahreserhebung mit denen der Monatserhebung

Abweichungen in den Ergebnissen, zum einen aus der Jahreserhebung, zum anderen aus der Monatsstatistik, hinsichtlich der Höhe des getätigten Umsatzes in einem Jahr und dessen Veränderung zum Vorjahr oder hinsichtlich des Beschäftigtenstandes und dessen Veränderung sind überwiegend wie folgt zu erklären:

1. Für die Durchführung der Jahreserhebung gilt das Stichtagsprinzip; erfaßt werden nur die Unternehmen, die am 31.12. des Berichtsjahres bestanden. Die konsequente Anwendung dieses Prinzips hat zur Folge, daß die Ergebnisse der Monatsstatistik, nicht aber die Ergebnisse der Jahreserhebung, auch die Angaben der Unternehmen beinhalten, deren Geschäftstätigkeit vor dem 31.12. aufgegeben wurde.
2. Im Rahmen der Monatserhebung wird eine Abschneidegrenze von 2 Mill. DM Jahresumsatz angewandt; die Jahreserhebung erfolgt ohne Abschneidegrenze. Die Berichtsfirmenkreise sind somit unterschiedlich groß.
3. Im Rahmen der Jahreserhebung werden von den Unternehmen die Angaben entsprechend den Jahresabschlußrechnungen dargestellt. Für die Erklärung der Abweichungen zwischen der Summe der bereits erstatteten Monatsmeldungen und dem nachträglich erstellten Jahresabschlußergebnis gibt es viele Gründe, z.B. (die Aufzählung erfolgt ohne Gewichtung der Bedeutung und ohne Anspruch auf Vollständigkeit)
 - das Geschäftsjahr stimmt nicht mit dem Kalenderjahr überein,
 - von den Unternehmen wurden zur Monatsstatistik nicht exakte, sondern nur gerundete Umsatzmeldungen gemacht, um die kurze Fristvorgabe einzuhalten,
 - im Rahmen der Monatsmeldungen wurden nicht immer
 - wie eigentlich gefordert - die nachträglich eingeräumten Boni und andere Rabatte oder Stornierungen berücksichtigt,
 - bisweilen fehlten in den Monatsmeldungen die Umsätze von Filialen

Grundsätzlich dient die Monatsstatistik mehr der Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Großhandel (s. Schaubilder unter 12.) und die Jahreserhebung mehr der Beschreibung der Struktur der Unternehmen und deren Ertragsentwicklung.

Übersicht 2: Überblick über die Ergebnisse von 1993 - 1995

Berichts- jahr	Unternehmen		Beschäftigte		Umsatz		Rohertrag		Rohertrags- quote ¹⁾ %	Investitionen	
	Anzahl	Veränder. zum Vorjahr %	Anzahl	Veränder. zum Vorjahr %	Mill. DM	Veränder. zum Vorjahr %	Mill. DM	Veränder. zum Vorjahr %		Mill. DM	Veränder. zum Vorjahr %
Großhandel insgesamt ²⁾											
1993	102 217		1 345 041		1 048 027		204 639		19,5	13 941	
1994	92 828	-9,2	1 327 882	-1,3	1 059 777	+1,1	195 648	-4,4	18,5	12 826	-8,0
1995	85 436	-8,0	1 295 705	-2,4	1 084 922	+2,4	195 152	-0,3	18,0	12 627	-1,6
Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren											
1993	8 594		60 113		66 653		10 253		15,4	722	
1994	8 022	-6,6	57 279	-4,7	62 123	-6,8	8 708	-15,1	14,0	722	+0,1
1995	7 425	-7,4	54 158	-5,4	61 667	-0,7	6 576	-24,5	10,7	645	-10,7
Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren											
1993	16 062		244 165		227 327		35 489		15,6	2 923	
1994	14 708	-8,4	242 737	-0,6	231 458	+1,8	34 957	-1,5	15,1	2 315	-20,8
1995	13 619	-7,4	235 686	-2,9	242 247	+4,7	32 157	-8,0	13,3	1 976	-14,6
Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern											
1993	32 190		381 810		229 517		55 820		24,3	2 777	
1994	28 494	-11,5	363 000	-4,9	223 766	-2,5	55 014	-1,4	24,6	2 313	-16,7
1995	26 172	-8,1	354 096	-2,5	228 884	+2,3	53 696	-2,4	23,5	2 406	+4,0
Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen											
1993	23 230		366 377		339 204		61 582		18,2	4 702	
1994	21 364	-8,0	366 314	-0,6	355 731	+4,9	59 310	-3,7	16,7	4 791	+1,9
1995	20 004	-6,4	364 167	-0,6	369 574	+3,9	63 726	+7,4	17,2	5 218	+8,9
Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör											
1993	19 797		218 448		117 176		30 056		25,7	2 140	
1994	18 334	-7,4	226 308	+3,6	118 704	+1,3	29 568	-1,6	24,9	1 947	-9,0
1995	16 432	-10,4	211 845	-6,4	121 841	+2,6	30 481	+3,1	25,0	1 739	-10,7
Sonstiger Großhandel											
1993	2 345		72 128		66 150		11 439		16,8	677	
1994	1 906	-18,7	72 044	-0,1	67 993	-0,2	8 092	-29,3	11,9	739	+9,0
1995	1 783	-6,4	75 753	+5,1	60 709	-10,7	8 516	+5,2	14,0	643	-13,0

1) Anteil des Rohertrages am Umsatz.

2) Ohne Großhandel mit KFZ.

11. Ergebnisse der Jahreserhebung 1995

Alle Angaben in den Übersichten 2 bis 5 beziehen sich auf Deutschland insgesamt

Die in der Jahreserhebung 1995 erfaßten, hochgerechnet 85 436 Großhandelsunternehmen in Deutschland erzielten im Jahr 1995 einen Umsatz von etwas über einer Billion DM (1 085 Mrd. DM) (s. Übersicht 2), das waren 2,4 % mehr als im Jahr 1994. Während der Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (+ 4,7 %), der Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern (+ 2,3 %), der Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen (+ 3,9 %) und der Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör (+ 2,6 %) ein Umsatzplus erzielen konnten, ging der Umsatz im Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren leicht (- 0,7 %) und der Umsatz im „sonstigen Großhandel“, in dem Unternehmen mit breitem Sortiment ohne ausgeprägten Schwerpunkt zusammengefaßt werden, sogar stark zurück (- 10,7 %).

Die Entwicklung des Rohertrages war im Jahr 1995 (im Vergleich mit 1994) insgesamt mit einer Abnahme von 0,3 % ungün-

stiger als die des Umsatzes. Die Veränderung des Rohertrages differierte allerdings in den einzelnen Branchen stark: sie reichte von einem hohen Rückgang beim Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren (- 24,5 %) bis zu einer deutlichen Zunahme im Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen (+ 7,4 %).

Die Rohertragsquote (= Anteil des Rohertrages am Umsatz, in Prozent), die einen Beitrag zur Analyse der Ertragssituation liefern kann, ging im Großhandel insgesamt in 1995 im Vergleich zu 1994 folglich auch leicht zurück (s. Übersicht 2 und detaillierte Aufgliederung nach Branchen in Übersicht 5). Wie sich allerdings die Ertragssituation der Unternehmen nach Abzug der Kosten entwickelt hat, ist aus den Ergebnissen der Jahreserhebung nicht zu entnehmen.

Investitionen wurden im Großhandel im Jahr 1995 in Höhe von 12,6 Mrd. DM getätigt (s. Übersicht 2 und 4). Das sind 1,6 % weniger als im Vorjahr. Das Investitionsverhalten veränderte sich je nach Großhandelsbereich sehr unterschiedlich. Die Spannweite reicht von einem Zuwachs der Investitionstätigkeit gegenüber 1994 um 8,9 % (im Großhandel mit Halbwaren, Rohstoffen, Alt-

**Übersicht 3: Beschäftigte, Bruttolohn- und Gehaltssumme, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Rohertrag im Großhandel 1995
nach Umsatzgrößenklassen und Beschäftigtengrößenklassen**

Unternehmen mit einem Umsatz von . bis unter .. DM Unternehmen mit . bis ... Beschäftigten	Beschäftigte	Bruttolohn- und -gehalts- summe	Umsatz	Waren- eingang	Lagerbestand		Lagerumschlags- häufig- keit	Rohertrag	
					am Jahres- ende	Verände- rung (+/-) gegenüber Jahres- anfang		ins- gesamt	Anteil am Umsatz
	1 000		Mill. DM			%		Mill. DM	%
Großhandel¹⁾									
Insgesamt	1 295,7	66 800	1 084 922	893 591	80 653	+4,9	11,3	195 152	18,0
nach Umsatzgrößenklassen									
bis unter 2 Mill.	150,1	3 514	32 630	22 557	3 576	-3,2	6,2	9 952	30,5
2 Mill. - 5 Mill.	137,1	5 702	51 614	37 173	5 017	+2,4	7,5	14 558	28,2
5 Mill. - 10 Mill.	127,7	8 263	62 447	47 063	6 378	+13,4	7,7	16 141	25,8
10 Mill. - 25 Mill.	192,5	10 370	115 359	88 837	11 139	+4,4	8,1	26 986	23,4
25 Mill. - 50 Mill.	147,4	8 298	106 596	84 655	9 362	+3,1	9,2	22 229	20,9
50 Mill. - 100 Mill.	136,2	7 927	115 934	93 814	9 790	+4,2	9,7	22 512	19,4
100 Mill. - 250 Mill.	149,1	8 696	150 194	124 763	11 488	+3,7	11,0	25 829	17,2
250 Mill. - 1 Mrd.	131,4	8 191	185 591	158 435	11 132	+4,6	14,5	27 672	14,9
1 Mrd. und mehr	124,3	7 840	264 557	236 274	12 771	+8,4	19,2	29 274	11,1
nach Beschäftigtengrößenklassen									
1 - 2	42,3	659	31 811	27 201	1 754	+1,4	15,6	4 633	14,6
3 - 5	63,5	2 913	55 083	44 761	3 612	-2,3	12,3	10 236	16,6
6 - 9	69,4	3 980	66 346	54 627	4 140	+1,3	13,3	11 771	17,7
10 - 19	160,7	8 006	119 784	97 004	9 164	+7,4	10,9	23 412	19,5
20 - 49	234,2	12 051	173 371	141 000	14 598	+6,2	9,9	33 259	19,2
50 - 99	170,4	9 600	152 430	127 398	10 809	+3,6	12,0	25 426	16,7
100 - 199	153,6	8 797	126 463	103 051	10 817	+4,3	9,7	23 851	18,9
200 - 499	159,5	9 018	153 832	124 997	11 251	+4,1	11,3	29 278	19,0
500 - 999	76,3	4 536	75 939	60 931	5 847	+5,9	10,7	15 333	20,2
1 000 und mehr	125,7	7 241	129 664	112 621	8 660	+8,9	13,5	17 952	13,6

1) Ohne Großhandel mit KFZ.

material und Reststoffen) bis zu stark rückläufigen Investitionen im Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (- 14,6 %), für den auch schon im Jahr zuvor eine hohe negative Veränderungsrate bei den Investitionen nachgewiesen wurde

Als weitere betriebswirtschaftlich relevante Größe wird aus den Angaben der Jahreserhebung die **Lagerumschlagshäufigkeit** berechnet. Sie ist definiert als

$$\frac{\text{Wareneinsatz}}{\text{durchschnittlicher Lagerbestand}}$$

wobei

$$\begin{aligned} & \text{Warenbezüge} \\ & + \text{Aufwendungen für vergebene Lohnarbeiten} \\ & + \text{Warenbestand am Anfang des Geschäftsjahres} \\ & - \text{Warenbestand am Ende des Geschäftsjahres} \\ & = \text{Wareneinsatz} \end{aligned}$$

ist und der durchschnittliche Lagerbestand als

$$\frac{\text{Warenbestand am Anfang des Geschäftsjahres} + \text{Warenbestand am Ende des Geschäftsjahres}}{2}$$

2

berechnet wird

Die Lagerumschlagshäufigkeit ist tendenziell umso größer, je mehr ein Unternehmen umsetzt (s. Übersicht 3), und außerdem je verderblicher die gehandelten Waren sind und je mehr die Waren Modetrends unterliegen

Auffällig ist, daß die Lagerbestände im Großhandel in allen Umsatzgrößenklassen mit Ausnahme der Kleinunternehmen (bis 2 Mill. DM Jahresumsatz) Ende 1995 gegenüber dem Jahresanfang zugenommen haben. Im Vorjahr war bereits dieselbe Entwicklung zu beobachten.

Die Zahl der Beschäftigten belief sich Ende 1995 im Großhandel in Deutschland bei den in der Jahreserhebung erfaßten Unternehmen hochgerechnet auf rund 1,3 Mill. Personen. Das ist ein Personalabbau um 2,4 % gegenüber dem Vorjahr (s. Übersicht 2, 3 und 4). Mit Ausnahme des sonstigen Großhandels (+ 5,1 %) nahm die Zahl der Beschäftigten in allen Großhandelsbereichen ab. Die in 1995 gezahlten Bruttolöhne und -gehälter beliefen sich

Übersicht 4: Umsatz, Rohertrag, Beschäftigte, Brutto Lohn- und -gehaltssumme sowie Investitionen im Großhandel 1995

Umsatz			Rohertrag		Beschäftigte je Unternehmen am 31. 12.	Brutto Lohn- und -gehaltssumme		Investitionen	
insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten	insgesamt	Anteil am Umsatz		insgesamt	je Beschäftigten	insgesamt	je 1 000 DM Umsatz
Mill. DM		1 000 DM	Mill. DM	%	Anzahl	Mill. DM	DM	Mill. DM	DM
Großhandel insgesamt ¹⁾									
1 084 922	13	837	195 152	18,0	15	66 800	51 554	12 627	13
Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren									
61 667	8	1 139	6 576	10,7	7	2 209	40 788	645	13
Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren									
242 247	18	1 026	32 157	13,3	17	11 046	46 867	1 976	9
Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern									
228 884	9	646	53 696	23,5	13	18 065	51 102	2 406	12
Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen									
369 574	18	1 015	63 726	17,2	18	19 843	54 488	5 218	16
Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör									
121 841	7	575	30 481	25,0	13	12 073	56 990	1 739	18
Sonstiger Großhandel									
60 709	34	801	8 516	14,0	42	3 564	47 048	643	11

1) Ohne Großhandel mit KFZ

auf 66,8 Mrd. DM. Daraus errechnet sich ein Durchschnitt von 51 554 DM je Beschäftigten und Jahr für den Großhandel insgesamt, wobei die Abweichungen zwischen den einzelnen Großhandelsbereichen nicht sehr markant sind (s. Übersicht 4). Während die Brutto Lohn- und -gehaltssumme je Beschäftigten nach Branchen wenig differenziert ist, liegt der Umsatz je Beschäftigten in den einzelnen Großhandelsbereichen in einer weiten Spanne zwischen 575 000 DM je Beschäftigten im Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör einerseits und rund 1,1 Mill. DM, also rund doppelt so hoch, im Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren andererseits.

12. Die konjunkturelle Entwicklung der Umsätze im Großhandel

Bei der auf der Seite nach der Übersicht 5 dargestellten konjunkturellen Entwicklung handelt es sich um Ergebnisse der Zeitreihenanalyse - basierend auf der monatlichen Erhebung - nach

dem sogenannten „Berliner Verfahren“ (Version 4). Dieses Verfahren zerlegt die Originalwerte (Originalreihe) in eine Trend-Konjunktur-Komponente, eine Saison- und Kalender-Komponente sowie eine Restkomponente. Die Trend-Konjunktur-Komponente des Berliner Verfahrens wird häufig als Konjunkturindikator eingesetzt, da sie die mittel- bis langfristige „Grundtendenz“ der Reihe anzeigt.

Grundsätzlich ist zu beachten, daß die Zeitreihenkomponenten am aktuellen Rand (etwa für die letzten drei Monate) mit gewissen Unsicherheiten über die Entwicklung behaftet sind.

Das „Berliner Verfahren“ ist aus der Zusammenarbeit der technischen Universität Berlin mit dem Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung in Berlin hervorgegangen. (Literaturhinweis: B. Nullau, S. Heller, P. Wäsch, B. Meissner, D. Filip: Das „Berliner Verfahren“. Ein Beitrag zur Zeitreihenanalyse. In: DIW-Beiträge zur Strukturforchung, Heft 7, Berlin 1969.)

Übersicht 5: Rothertragsquoten²⁾ im Großhandel nach Wirtschaftsklassen ab 1993

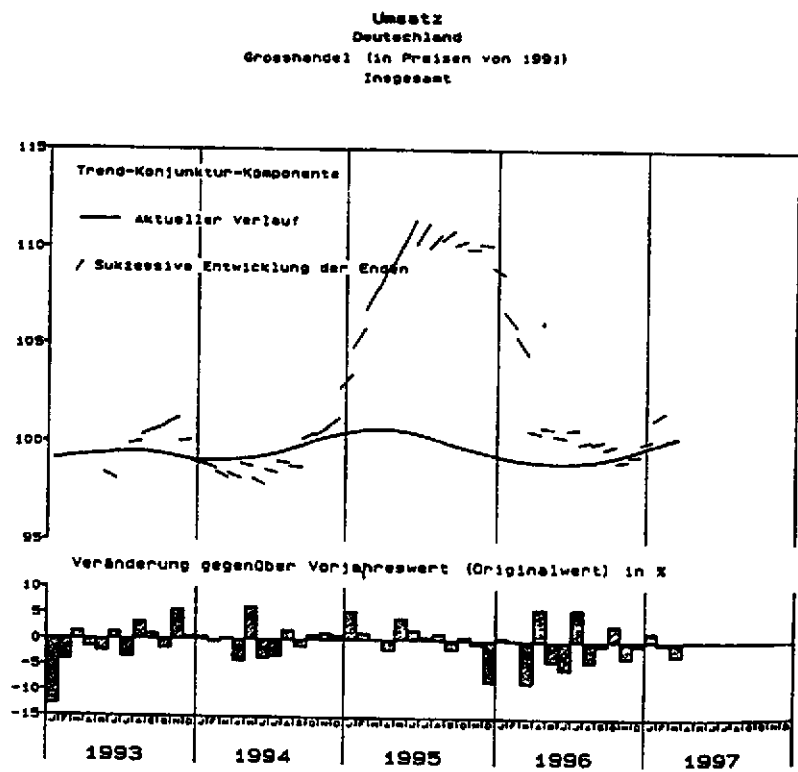
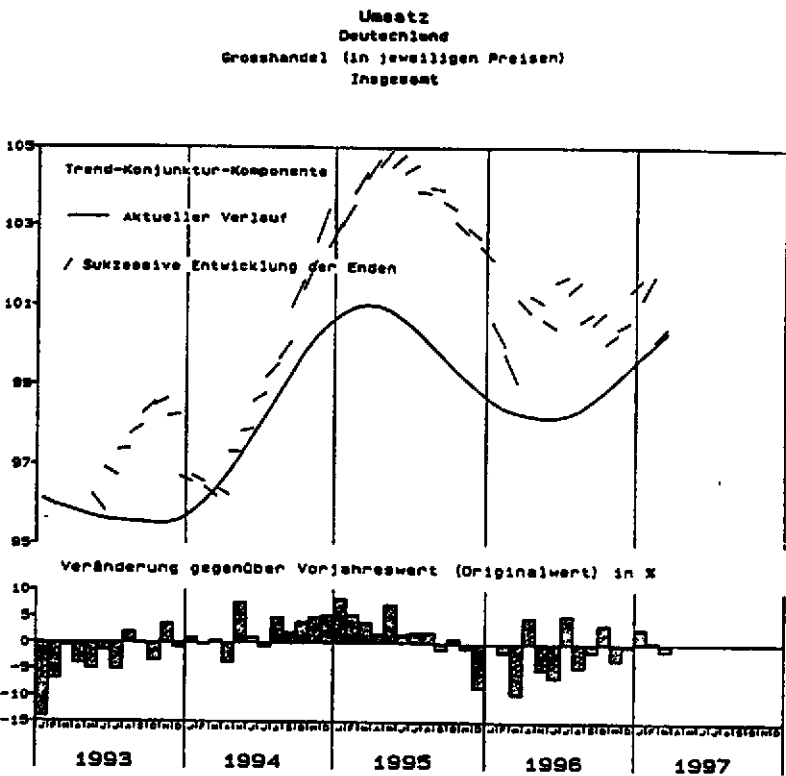
Nr der Klassifikation ¹⁾	Großhandel mit ..	1993	1994	1995
51 2-51 7	Großhandel insgesamt ²⁾	19,5	18,5	18,0
51 2	landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	15,4	14,0	10,7
51 21	Getreide, Saaten und Futtermitteln	16,1	13,7	9,5
51 22	Blumen und Pflanzen	23,1	22,9	24,1
51 23	lebenden Tieren	10,1	10,8	7,7
51 24	Häuten, Fellen und Leder	21,0	15,3	16,5
51 3	Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	15,6	15,1	13,3
51 31	Obst, Gemüse und Kartoffeln	18,2	15,3	14,9
51.32	Fleisch, Fleischwaren, Geflügel und Wild	16,7	15,4	15,3
51.33	Milch, Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseölen und Nahrungsfetten	11,9	11,6	10,9
51.34	Getränken	23,9	26,1	23,4
51.35	Tabakwaren	10,2	8,9	8,1
51 36	Zucker, Süßwaren und Backwaren	17,4	15,2	15,6
51 37	Kaffee, Tee, Kakao und Gewürzen	19,7	28,8	18,4
51 38	sonstigen Nahrungsmitteln	16,2	12,6	13,1
51.39	Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ohne ausgeprägten Schwerpunkt	11,9	11,2	9,0
51.4	Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	24,3	24,6	23,5
51 41	Textilien	29,0	28,1	25,8
51 42	Bekleidung und Schuhen	25,8	26,7	25,4
51 43	elektrischen Haushaltsgeräten, Rundfunk- und Fernsehgeräten	21,2	21,3	20,6
51.44	Haushaltsw a Metall, keram. Erzeugn , Glaswaren , Tapeten u. Reinigungsmitteln	26,0	26,7	32,4
51.45	kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	45,1	44,0	47,2
51.46	pharmazeutischen Erzeugnissen und medizinischen Hilfsmitteln	21,7	23,5	20,9
51.47	sonstigen Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	25,9	25,5	24,6
51 5	Rohstoffen, Halbvaren, Altmateral und Reststoffen	18,2	16,7	17,2
51 51	festen Brennstoffen und Mineralerzeugnissen	13,5	11,5	14,8
51.52	Erzen, Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbzeug	13,9	12,9	12,1
51 53	Holz, Baustoffen, Anstrichmitteln und Sanitärkeramik	21,9	20,6	20,4
51 54	Bauelementen aus Metall sowie Installationsbedarf für Gas, Wasser und Heizung	27,0	26,7	26,9
51.55	chemischen Erzeugnissen	19,2	16,6	15,1
51.56	sonstigen Halbvaren	19,9	18,0	18,3
51.57	Altmateral und Reststoffen	27,4	19,2	20,3
51 6	Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	25,7	24,9	25,0
51.61	Werkzeugmaschinen	25,1	24,6	24,0
51 62	Baummaschinen	24,9	27,1	27,7
51 63	Textil-, Näh- und Strickmaschinen	26,6	21,2	27,9
51.64	Büromaschinen und -einrichtungen	25,5	22,2	23,4
51.65	sonstigen Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	26,3	26,3	27,0
51 66	landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	24,2	21,9	22,9
51 7	Sonstiger Großhandel	16,8	11,9	14,0
Nachrichtlich:				
50.10.2 + 50.30.2 + 50 40.2	Kraftfahrzeugen	20,6	19,7	17,5
50.10.2	Kraftwagen	17,9	16,3	13,1
50 30.2	Kraftwagenteilen und Zubehör	25,6	25,6	24,2
50.40.2	Kraftträdern, Teilen und Zubehör	14,9	15,2	20,6

*) Anteil des Rothertrages am Umsatz (in Prozent)

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993

2) Ohne Großhandel mit KFZ.

Konjunkturelle Entwicklung der Umsätze im Großhandel^{*)} Meßzahlen Basis 1995 = 100



*) Ohne Großhandel mit Kfz.

Darstellung der Entwicklung im Großhandel insgesamt seit 1981

Berichte- jahr	Unternehmen		Beschäftigte		Umsatz		Rohertrag		Rohertrags- quote ⁴⁾ %	Investitionen	
	Anzahl ²⁾	Veränder. zum Vorjahr %	Anzahl ³⁾	Veränder. zum Vorjahr %	Mill. DM	Veränder. zum Vorjahr %	Mill. DM	Veränder. zum Vorjahr %		Mill. DM	Veränder. zum Vorjahr %
Früheres Bundesgebiet ¹⁾											
1981	35 145	-2,3	976 843	-2,9	722 154	4,6	91 382	0,1	12,7	5 650	-5,0
1982	36 521	3,9	954 402	-2,3	743 793	3,0	93 473	2,3	12,8	5 262	-6,5
1983	38 410	5,2	947 740	-0,7	770 577	3,8	97 744	4,6	12,7	5 819	10,2
1984	41 562	8,2	966 849	2,0	823 582	6,9	104 054	6,5	12,6	6 222	6,9
1985	41 215	-0,8	985 777	-0,1	846 585	2,8	106 989	2,8	12,6	6 130	-1,5
1986	41 909	1,7	990 809	2,6	793 111	-6,3	108 234	1,2	13,6	7 228	17,8
1987	39 361	-6,1	976 700	-1,4	786 921	-3,3	112 038	3,5	14,6	7 600	5,2
1988	37 843	-3,9	1 003 887	2,8	808 590	5,4	119 906	7,0	14,8	8 335	9,7
1989	39 288	3,8	1 018 476	1,5	861 288	6,5	125 165	4,4	14,5	9 626	15,5
1990	38 529	-1,9	1 069 593	5,0	914 831	6,2	141 893	13,4	15,5	10 308	7,1
Deutschland ¹⁾											
1991	38 654		1 213 979		1 016 009		163 296		16,1	13 434	
1992	37 854	-2,1	1 186 060	- 2,3	1 004 771	-1,1	184 346	0,7	16,4	15 067	12,2
Deutschland ²⁾											
1993	102 217		1 345 041		1 048 027		204 639		19,5	13 941	
1994	92 828	-9,2	1 327 662	-1,3	1 059 777	1,1	195 648	-4,4	18,5	12 826	-8,0
1995	85 436	-8,0	1 295 705	-2,4	1 084 922	2,4	185 152	-0,3	18,0	12 627	-1,6

1) Nur Unternehmen mit 1 Mill. Jahresumsatz und mehr. - Einschl. Großhandel mit KFZ.

2) Ohne Abschneidegrenze. - Ohne Großhandel mit KFZ.

3) Stand 31. 12.

4) Anteil des Rohertrages am Umsatz in %.

Tabellenteil

1.1 UNTERNEHMEN, BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VERMITTELTEN
NACH WIRT

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION! 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE	UMSATZ (DAVON AUS)					
				INS- GESAMT 2)	GROSSHANDEL		EINZEL- HANDEL	HAN- DELS- VER- MITT- LUNG 3)	AND. TAE- TIG- KEI- TEN
					ZU- SAM- MEN	DARUNTER STRECKEN- GESCHAFT			
AM 31.12.1996									
			ANZAHL	MILL. DM			PROZENT		
									Bundes
									50 1
50 102	Gh.m.Kraftwagen	1 420	26 926	37 819	92,2	4,8	6,0	0,1	1,7
									50 3
50 302	Gh.m.Kraftwagenteilen u. Zubehör	2 321	48 934	23 902	92,2	14,6	5,7	0,1	2,0
									50 4
50 402	Gh.m.Kraftträdern,Teilen u.Zubehör	138	1 761	1 971	98,0	3,4	1,7	-	0,3
50	Kfz-Handel	3 879	77 621	63 692	92,4	8,4	5,8	0,1	1,8
							51 2		Großhandel mit
51 21	Gh.m.Getreide,Seeten u. Futtermitteln	2 231	26 254	37 173	96,0	39,3	3,3	0,0	0,7
51 22	Gh.m.Blumen u.Pflanzen	1 607	14 316	6 240	98,8	31,0	1,0	-	0,2
51 23	Gh.m.lebenden Tieren	3 365	11 827	16 529	98,9	64,5	0,9	0,1	0,1
51 2	Gh.m.landw.Grundstoffen u.lebenden Tieren	7 425	54 158	61 667	97,1	41,3	2,3	0,0	0,5
							51 3		Großhandel mit
51 31	Gh.m.Obst,Gemüse u. Kartoffeln	2 376	28 251	27 755	99,0	25,2	0,8	-	0,2
51 32	Gh.m.Fleisch,Fleisch- waren,Geflügel u.Wild	2 176	29 882	25 337	98,6	17,3	0,8	0,1	0,6
51 33	Gh.m.Milcherzeugn.,Ei- ern,Speiseöl u.d.Fetten	899	13 527	16 682	99,3	17,3	0,5	0,1	0,2
51 34	Gh.m.Getränken	4 234	53 549	28 072	95,5	19,2	3,5	0,1	0,9
51 35	Gh.m.Tabakwaren	580	10 003	20 744	90,3	6,1	9,6	0,0	0,2
51 36	Gh.m.Zucker,Süßwaren u. Backwaren	543	7 777	12 715	98,5	58,7	0,0	0,0	1,4
51 37	Gh.m.Kaffee,Tee,Kakao u. Gewürzen	265	10 444	12 255	98,3	50,3	0,5	0,1	1,0
51 38	Gh.m.sonst.Nahrungs- mitteln	1 426	25 639	22 820	98,5	14,9	0,8	0,1	0,6
51 39	Gh.m.Nahrungsmitteln,Ge- tränken u.Tabakw.o.s	1 119	56 614	75 868	96,5	28,4	3,4	0,0	0,1
51 3	Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u.Tabakwaren	13 619	235 686	242 247	96,9	24,7	2,6	0,0	0,4
							51 4		Großhandel mit
51 41	Gh.m.Textilien	1 156	12 090	6 639	98,1	24,2	0,9	0,8	0,2
51 42	Gh.m.Bekleidung u. Schuhen	3 723	38 170	25 829	98,1	9,9	1,2	0,5	0,3
51 43	Gh.m.elekt.r.Haushalts- -,Rundfunk-,Fernsehgeräten	5 323	85 523	67 288	98,2	16,4	0,8	0,1	0,9
51 44	Gh.m.Haush.waren a.Me- tall,keram.ERzeugn.usw	1 649	19 171	9 383	98,4	18,6	1,0	0,1	0,5
51 45	Gh.m.kosmet.ERzeugn.u. Körperpflegemitteln	511	6 983	3 304	98,1	19,5	1,1	0,2	0,6
51 461	Gh.m.pharmazeut.ERzeugn.	506	30 159	28 827	99,7	2,7	0,1	0,0	0,1
51 462	Gh.m.med.u.orthopäd. Artikeln u.Laborbedarf	1 659	24 559	11 961	96,7	6,9	0,8	0,0	2,4
51 46	Gh.m.pharmazeut.ERzeugn. u.med.Hilfsmitteln	2 624	62 702	44 825	98,7	5,0	0,4	0,0	0,9
51 473	Gh.m.Fahrräd.,Fahrradt. u.Zubeh.,Sport-u.d.Art.	977	10 242	5 285	95,9	16,4	3,2	0,6	0,3

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.-2)ERLÖSE AUS EIGEN- UND FREMDGESCHAFT.-
3)PROVISIONEN U. KOSTENVERGÜETUNGEN FUER VERMITTELTE WARENUMSAETZE.-4)EINSCHL. AUFWENDUNGEN FUER VERGEBENE LOHNARBEITEN.

WAREN, WARENEINSATZ, ROHERTRAG SOWIE BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME IM GROSSHANDEL 1995
SCHAFTSZWEIGEN

GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER- MITTELTEN WAREN	WAREN- EINGANG 4)	MATERIAL- UND WARENBESTAND		WAREN- EINSATZ	ROHERTRAG		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		WIRTSCHAFTSZWEIG	NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
		JAHRES-			INS- GESAMT	ANTEIL AM UMSATZ INS- GESAMT	INS- GESAMT	ANTEIL AM ROH- ERTRAG		
		ANFANG	ENDE							
MILL. DM				PROZENT		MILL. DM		PROZENT		
gebiet										
Handel mit Kraftwagen										
871	32 534	5 108	4 771	32 872	4 947	13,1	1 437	29,0	Gh.m.Kraftwagen	50 102
Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör										
516	18 252	3 309	3 446	18 116	6 788	24,2	2 392	41,3	Gh.m.Kraftwagenteilen u. Zubehör	50 302
Handel mit Krafttraktoren, Teilen und Zubehör										
3	1 597	361	399	1 585	405	20,6	92	22,8	Gh.m.Krafttraktoren, Teilen u. Zubehör	50 402
1 390	52 384	8 778	8 609	52 553	11 139	17,5	3 921	35,2	Kfz-Handel	50
landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren										
252	33 805	2 845	3 019	33 631	3 542	9,5	1 243	35,1	Gh.m.Getreide, Saatgut u. Futtermitteln	51 21
7	4 745	257	266	4 736	1 504	24,1	591	39,3	Gh.m.Blumen u. Pflanzen	51 22
567	15 254	107	97	15 255	1 273	7,7	294	23,0	Gh.m.lebenden Tieren	51 23
1 341	55 236	3 450	3 586	55 091	6 576	10,7	2 209	33,6	Gh.m.landw. Grundstoffen u. lebenden Tieren	51 2
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren										
113	23 653	481	513	23 621	4 134	14,9	1 298	31,4	Gh.m. Obst, Gemüse u. Kartoffeln	51 31
521	21 438	663	634	21 466	3 871	15,3	1 286	33,2	Gh.m. Fleisch, Fleischwaren, Geflügel u. Wild	51 32
710	14 894	416	446	14 863	1 818	10,9	633	34,8	Gh.m. Milcherzeugn., Eiern, Speiseöl u. ä. Fetten	51 33
800	21 557	1 909	1 952	21 514	6 558	23,4	2 184	33,3	Gh.m. Getränken	51 34
273	19 208	898	1 041	19 065	1 879	8,1	497	29,6	Gh.m. Tabakwaren	51 35
1 075	10 739	374	386	10 728	1 987	15,6	487	24,5	Gh.m. Zucker, Süßwaren u. Backwaren	51 36
1 744	9 699	1 161	855	10 005	2 250	18,4	609	27,1	Gh.m. Kaffee, Tee, Kakao u. Gewürzen	51 37
1 809	19 899	1 182	1 269	19 821	2 998	13,1	1 203	40,1	Gh.m. sonst. Nahrungs- mitteln	51 38
300	69 098	2 936	3 025	69 008	6 860	9,0	2 848	41,5	Gh.m. Nahrungsmitteln, Ge- tränken u. Tabakwaren	51 39
7 345	210 185	10 017	10 111	210 090	32 157	13,3	11 046	34,3	Gh.m. Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren	51 3
Gebrauchs- und Verbrauchsgütern										
895	4 821	1 196	1 092	4 925	1 714	25,8	538	31,4	Gh.m. Textilien	51 41
4 401	19 052	3 277	3 073	19 258	6 571	25,4	1 834	27,9	Gh.m. Bekleidung u. Schuhen	51 42
2 970	53 943	6 401	6 905	53 440	13 848	20,6	5 052	36,5	Gh.m. elektr. Haushalts-, Rundfunk-, Fernsehgeräten	51 43
546	6 396	902	957	6 341	3 042	32,4	875	28,8	Gh.m. Haush. waren a. Me- tall, keram. Erzeugn. usw.	51 44
78	1 731	338	323	1 746	1 559	47,2	385	24,7	Gh.m. kosmet. Erzeugn. u. Körperpflegemitteln	51 45
207	24 656	2 328	2 435	24 551	4 276	14,8	1 338	31,3	Gh.m. pharmazeut. Erzeugn.	51 461
357	8 074	1 365	1 353	8 085	3 876	32,4	1 483	38,3	Gh.m. med. u. orthopäd. Artikeln u. Laborbedarf	51 462
627	35 571	4 131	4 238	35 466	9 360	20,9	3 302	35,3	Gh.m. pharmazeut. Erzeugn. u. med. Hilfsmitteln	51 46
704	3 748	899	848	3 799	1 485	28,1	471	31,7	Gh.m. Fahrräd., Fahrrad- u. Zubeh., Sport- u. ä. Art.	51 473

1.1 UNTERNEHMEN, BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VERMITTELTEN NACH WIRT

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE	UMSATZ (DAVON AUS)					
				INS- GESAMT 2)	GROSSHANDEL		EINZEL- HANDEL	HAN- DELS- VER- MITT- LUNG 3)	AND. TAE- TIG- KEI- TEN
					ZU- SAM- MEN	DARUNTER STRECKEN- GESCHAEFT			
AM 31.12.1995									
ANZAHL			MILL. DM	PROZENT					
51 474	Gh.m.Uhren,Edelmetall- waren u.Schmuck	1 777	10 286	4 154	97,7	6,5	1,3	0,0	0,9
51 475	Gh.m.Leder-u.Taschnerwa- ren,Geschenk-u.Werbart.	1 376	11 888	4 919	97,8	12,6	1,6	0,3	0,3
51 476	Gh.m.Möbeln,Eintr.gegen- ständen u.Bodenbelägen	2 031	19 895	12 563	97,6	25,3	1,7	0,0	0,6
51 477	Gh.m.feinmech.,Foto-u. optischen Erzeugnissen	707	12 568	6 951	92,4	16,7	5,4	0,5	1,6
51 478	Gh.m.Papier,Pappe,Schul- u.Büroart.,Büchern u.ä.	3 436	56 633	33 562	97,5	30,5	1,5	0,1	0,9
51 47	Gh.m.sonst.Gebrauchs- u.Verbrauchsgütern	11 186	129 457	71 615	97,0	23,3	2,0	0,2	0,8
51 4	Gh.m.Gebrauchs-u. Verbrauchsgütern	26 172	354 096	228 884	97,9	15,9	1,2	0,2	0,8
							51 5	Großhandel mit	
51 51	Gh.m.festen Brennstoffen u.Mineralölserzeugnissen	1 278	25 812	101 521	90,0	51,9	9,7	0,0	0,3
51 52	Gh.m.Erzen,Eisen,Stahl, NE-Metallen u.Halbzeug	2 385	59 312	87 617	99,0	44,4	0,4	0,0	0,5
51 531	Gh.m.Holz,Baustf.,Sani- tärker.u.Anstrichm.oaS	1 236	25 706	17 821	91,5	44,3	8,1	0,0	0,4
51 532	Gh.m.Roh-u.Schnittholz	959	11 991	7 317	95,0	22,7	4,6	0,2	0,2
51 533	Gh.m.sonst.Holzhalbwar., sowie Bauelem.a.Holz	942	15 808	8 927	93,7	16,5	5,7	-	0,6
51 534	Gh.m.Baust.u.Bauelemen- ten a.mineral.Stoffen	3 013	54 108	39 522	90,2	48,0	9,1	0,0	0,7
51 537	Gh.m.Sanitärkeramik	247	6 543	2 753	93,7	5,7	6,3	-	0,0
51 53	Gh.m.Holz,Baustf.,Sani- tärkeramik u.Anstrichm.	7 376	130 432	82 590	91,7	38,0	7,6	0,0	0,6
51 541	Gh.m.Bauelementen a. Metall	1 325	19 140	7 823	95,6	19,6	3,3	0,0	1,1
51 542	Gh.m.Werkzeugen u. Kleisenwaren	1 983	32 639	13 545	96,1	13,4	2,2	1,1	0,6
51 543	Gh.m.Inst.bedarf f.Gas, Wasser u.Heizung	1 555	53 435	24 626	96,9	11,2	2,8	0,0	0,2
51 54	Gh.m.Bauelem.a.Metall, Inst.bedarf f.Gas usw	4 863	105 214	45 994	96,5	13,3	2,7	0,3	0,5
51 55	Gh.m.chemischen Erzeugnissen	1 961	22 487	31 947	98,2	35,8	0,7	0,3	0,8
51 56	Gh.m.sonst.Halbwaren	249	2 782	2 330	99,3	21,8	0,0	0,4	0,3
51 57	Gh.m.Altmaterial u. Reststoffen	1 892	18 128	17 576	98,8	37,0	0,2	-	0,9
51 5	Gh.m.Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u.Reststf.	20 004	364 167	369 574	94,5	39,7	4,9	0,1	0,5
							51 6	Großhandel mit	
51 61	Gh.m.Werkzeugmaschinen	646	7 854	4 896	96,1	28,9	0,7	0,2	3,0
51 62	Gh.m.Baumaschinen	763	16 537	10 142	93,8	7,3	0,4	0,1	5,8
51 64	Gh.m.Büromasch.usw (oh.landw.Masch.)	5 323	82 844	55 209	96,9	12,2	1,0	0,0	2,0
51 651	Gh.m.Flurförderzeugen u. Fahrzeugen ang	397	5 652	2 760	94,0	4,8	0,2	0,1	5,7
51 65	Gh.m.sonst.Masch.usw (oh.Landw.)	7 915	84 764	43 084	96,8	15,3	0,6	0,2	2,4
51 66	Gh.m.landw.Maschinen u. Geräten	1 628	18 788	8 033	91,6	8,1	4,4	0,2	3,8

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.-2)ERLÖSE AUS EIGEN- UND FREMDGESCHAEFT.-
3)PROVISIONEN U. KOSTENVERGÜETUNGEN FUER VERMITTELTE WARENUMSAETZE.-4)EINSCHL. AUFWENDUNGEN FUER VERGEBENE LOHNARBEITEN.

WAREN, WARENEINSATZ, ROHERTRAG SOWIE BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME IM GROSSHANDEL 1995
SCHAFTSZWEIGEN

GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER- MITTELTEN WAREN	WAREN- EINGANG 4)	MATERIAL- UND WARENBESTAND		WAREN- EINSATZ	ROHERTRAG		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		WIRTSCHAFTSZWEIG	NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
		JAHRES-			INS- GESAMT	ANTEIL AM UMSATZ INS- GESAMT	INS- GESAMT	ANTEIL AM ROH- ERTRAG		
		ANFANG	ENDE							
		MILL. DM			PROZENT		MILL. DM	PROZENT		
94	2 854	1 004	938	2 921	1 233	29,7	389	31,5	Gh.m.Uhren,Edelmetall- waren u. Schmuck	51 474
282	3 273	829	852	3 250	1 669	33,9	557	33,4	Gh.m.Leder-u. Täschnerwa- ren, Geschenk-u. Werbeart.	51 475
155	9 615	1 467	1 668	9 414	3 148	25,1	995	31,6	Gh.m.Möbeln, Einr. gegen- ständen u. Bodenbelägen	51 476
780	5 139	1 043	1 052	5 129	1 822	26,2	774	42,5	Gh.m.farbmach., Foto-u. optischen Erzeugnissen	51 477
1 335	26 554	1 930	2 121	26 364	7 198	21,4	2 535	35,2	Gh.m.Papier, Pappe, Schul- u. Büroart., Büchern u.ä.	51 478
3 599	54 227	7 889	8 103	54 014	17 601	24,6	6 079	34,5	Gh.m.sonst.Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern	51 47
13 116	175 741	24 133	24 690	175 188	53 696	23,5	18 065	33,6	Gh.m.Gebrauchs-u. Verbrauchsgütern	51 4
Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen										
1 631	86 432	1 613	1 558	86 491	15 030	14,8	1 606	10,7	Gh.m.festen Brennstoffen u. Mineralölerzeugnissen	51 51
3 094	77 750	5 490	6 190	77 018	10 599	12,1	3 773	35,6	Gh.m.Erzen, Eisen, Stahl, NE-Metallen u. Halbzeug	51 52
28	14 711	1 067	1 138	14 639	3 182	17,9	1 236	38,8	Gh.m.Holz, Baustf., Sanit- ärker. u. Anstrichm.oaS	51 531
460	5 583	1 026	1 053	5 556	1 761	24,1	590	33,5	Gh.m.Roh-u. Schnittholz	51 532
87	6 826	1 218	1 332	6 712	2 215	24,8	802	36,2	Gh.m.sonst. Holzhalbwar., sowie Bauelem.a. Holz	51 533
259	32 533	2 127	2 316	32 344	7 178	18,2	2 825	39,4	Gh.m.Baust.u. Bauelemen- ten a. mineral. Stoffen	51 534
4	2 011	482	474	2 020	733	26,6	339	45,2	Gh.m.Sanitärkeramik	51 537
1 021	66 112	6 409	6 810	66 710	16 880	20,4	6 581	39,0	Gh.m.Holz, Baustf., Sanit- ärkeramik u. Anstrichm.	51 53
78	5 648	852	915	5 586	2 237	28,6	914	40,8	Gh.m.Bauelementen a. Metall	51 541
7 172	9 457	1 607	1 813	9 250	4 295	31,7	1 859	43,3	Gh.m.Werkzeugen u. Kleisenwaren	51 542
519	18 837	2 957	3 023	18 771	5 855	23,8	2 643	45,1	Gh.m.Inst.bedarf f. Gas, Wasser u. Heizung	51 543
7 769	33 943	5 416	5 751	33 607	12 387	26,9	5 415	43,7	Gh.m.Bauelem.a. Metall, Inst.bedarf f. Gas usw	51 54
3 528	27 296	1 811	1 988	27 118	4 829	15,1	1 459	30,2	Gh.m.chemischen Erzeugnissen	51 55
263	1 951	305	352	1 905	425	18,3	99	23,2	Gh.m.sonst. Halbwaren	51 56
28	14 427	665	1 092	14 000	3 576	20,3	910	25,5	Gh.m.Altmaterial u. Reststoffen	51 57
17 394	307 913	21 710	23 741	306 848	63 726	17,2	19 843	31,1	Gh.m.Rohstf., Halbwaren, Altmaterial u. Reststf.	51 5
Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör										
194	3 786	565	630	3 722	1 174	24,0	468	39,7	Gh.m.Werkzeugmaschinen	51 61
169	7 596	1 956	2 216	7 337	2 804	27,7	1 010	36,0	Gh.m.Baumaschinen	51 62
507	42 391	4 536	4 631	42 299	12 911	23,4	5 265	40,8	Gh.m.Büromasch. usw (oh. landw. Masch.)	51 64
92	1 974	297	353	1 918	842	30,5	312	37,1	Gh.m.Flurförderzeugen u. Fahrzeugen ang	51 651
3 454	31 771	4 487	4 795	31 462	11 622	27,0	4 498	38,7	Gh.m.sonst. Masch. usw (oh. Landw.)	51 65
287	6 337	1 290	1 432	6 196	1 837	22,9	788	42,9	Gh.m. landw. Maschinen u. Geräten	51 66

1.1 UNTERNEHMEN, BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VERMITTELTEN
NACH WIRT

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE	UMSATZ (DAVON AUS)					
				INS- GESAMT 2)	GROSSHANDEL		EINZEL- HANDEL	HAN- DELS- VER- MITT- LUNG 3)	AND. TAE- TIG- KEI- TEN
					ZU- SAM- MEN	DARUNTER STRECKEN- GESCHAEFT			
AM 31.12.1995									
ANZAHL			MILL. DM	PROZENT					
51 6	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u.Zubehör	16 432	211 845	121 841	96,2	13,4	1,0	0,1	2,6
									51 7
51 701	Gh.m.Rohstoffen, Halb-u. Fertigwaren oaS	426	9 169	12 540	94,4	54,3	4,0	0,7	0,8
51 702	Gh.m.Rohstoffen u. Halbwaren oaS	223	21 970	14 673	79,2	30,6	18,1	0,0	2,6
51 703	Gh.m.Fertigwaren oaS	1 135	44 614	33 496	96,8	16,1	2,7	0,2	0,4
51 7	Sonst.Großhandel	1 783	75 753	60 709	92,1	27,2	6,7	0,2	1,0
51	Großhandel	85 436	1 295 705	1 084 922	96,0	27,7	3,1	0,1	0,8
	Insgesamt	89 315	1 373 326	1 148 614	96,8	26,6	3,3	0,1	0,9

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.-2)ERLÖSE AUS EIGEN- UND FREMDGESCHAEFT.-
3)PROVISIONEN U. KOSTENVERGÜETUNGEN FUER VERMITTELTE WARENUMSAETZE.-4)EINSCHL. AUFWENDUNGEN FUER VERGEBENE LOHNARBEITEN.

WAREN, WARENEINSATZ, ROHERTRAG SOWIE BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME IM GROSSHANDEL 1995
SCHAFTSZWEIGEN

GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER- MITTELTEN WAREN	WAREN- EINGANG (4)	MATERIAL- UND WARENBESTAND		WAREN- EINSATZ	ROHERTRAG		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		WIRTSCHAFTSZWEIG	NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION (1)
		JAHRES-			INS- GESAMT	ANTEIL AM UMSATZ INS- GESAMT	INS- GESAMT	ANTEIL AM ROH- ERTRAG		
		ANFANG	ENDE							
		MILL. DM								
4 649	92 231	12 952	13 825	91 360	30 481	25,0	12 073	39,6	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u.Zubehör	51 6
Sonstiger Grosshandel										
7 819	11 063	723	824	10 962	1 578	12,6	583	36,9	Gh.m.Rohstoffen, Halb-u. Fertigwaren oas	51 701
63	12 498	1 340	1 369	12 469	2 203	15,0	1 046	47,5	Gh.m.Rohstoffen u. Halbwaren oas	51 702
2 207	28 724	2 543	2 507	28 761	4 735	14,1	1 936	40,9	Gh.m.Fertigwaren oas	51 703
10 088	52 286	4 606	4 700	52 192	8 516	14,0	3 564	41,9	Sonst.Großhandel	51 7
53 933	893 591	76 887	80 653	889 770	195 152	18,0	66 800	34,2	Großhandel	51
55 323	945 976	85 645	89 262	942 323	206 291	18,0	70 721	34,3	Insgesamt	

1.2 UNTERNEHMEN, BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VERMITTELTEN
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG -- UMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE	UMSATZ (DAVON AUS)						
				INS- GESAMT 2)	GROSSHANDEL		EINZEL- HANDEL	HAN- DELS- VER- MITTLUNG 3)	AND. TAE- TIG- KEI- TEN	
					ZU- SAM- MEN	DARUNTER STRECKEN- GESCHAFT				
AM 31.12.1995										
		ANZAHL	MILL. DM	PROZENT						
Bundes										
50	Kfz-Handel									
	2 MILL. - 5 MILL.	1 898	5 495	1 384	92,9	12,9	6,3	0,2	0,6	
	5 MILL. - 10 MILL.	721	6 615	2 349	91,9	9,0	6,8	0,0	1,3	
	10 MILL. UND MEHR	565	9 082	4 070	89,0	6,1	9,0	0,1	1,9	
	ZUSAMMEN	694	56 429	55 889	92,6	8,4	5,5	0,1	1,8	
		3 879	77 621	63 692	92,4	8,4	5,8	0,1	1,8	
				51 2 Großhandel mit						
51 21	Gh.m.Getreide,Seeten u. Futtermitteln									
	2 MILL. - 5 MILL.	1 065	2 411	630	96,7	39,1	2,9	0,2	0,2	
	5 MILL. - 10 MILL.	500	2 606	1 543	95,0	11,5	3,9	-	1,0	
	10 MILL. UND MEHR	239	2 379	1 719	94,6	19,1	4,0	-	1,4	
	ZUSAMMEN	428	18 858	33 281	96,1	35,0	3,2	0,0	0,7	
		2 231	26 254	37 173	96,0	33,3	3,3	0,0	0,7	
51 22	Gh.m.Blumen u.Pflanzen									
	2 MILL. - 5 MILL.	1 110	4 147	836	97,1	28,4	2,9	-	-	
	5 MILL. - 10 MILL.	215	2 251	646	98,2	34,7	1,8	-	0,0	
	10 MILL. UND MEHR	174	2 535	1 207	99,0	50,7	0,8	-	0,2	
	ZUSAMMEN	108	5 283	3 552	99,3	24,2	0,4	-	0,3	
		1 607	14 316	6 240	98,8	31,0	1,0	-	0,2	
51 23	Gh.m.lebenden Tieren									
	2 MILL. - 5 MILL.	2 066	4 171	1 624	99,0	71,7	0,9	0,1	0,1	
	5 MILL. - 10 MILL.	828	2 178	2 053	98,8	68,8	1,1	0,1	0,1	
	10 MILL. UND MEHR	321	1 756	2 114	98,7	58,2	1,2	0,1	0,1	
	ZUSAMMEN	350	3 724	10 738	99,0	63,9	0,8	0,0	0,1	
		3 365	11 827	16 529	98,9	64,5	0,9	0,1	0,1	
51 2	Gh.m.landw.Grundstoffen u.lebenden Tieren									
	2 MILL. - 5 MILL.	4 373	11 268	3 191	97,9	53,4	1,8	0,1	0,1	
	5 MILL. - 10 MILL.	1 359	7 123	4 310	97,3	42,6	2,3	0,0	0,4	
	10 MILL. UND MEHR	768	7 015	5 287	97,4	41,9	1,9	0,1	0,5	
	ZUSAMMEN	926	28 751	48 879	97,1	40,4	2,4	0,0	0,5	
		7 425	54 158	61 667	97,1	41,3	2,3	0,0	0,5	
				51 3 Großhandel mit						
51 31	Gh.m.Obst,Gemüse u. Kartoffeln									
	2 MILL. - 5 MILL.	983	4 387	671	97,0	20,3	3,0	-	-	
	5 MILL. - 10 MILL.	550	4 474	1 752	96,0	6,4	3,9	-	0,1	
	10 MILL. UND MEHR	299	2 971	2 098	98,4	28,1	0,4	-	0,2	
	ZUSAMMEN	544	16 419	23 234	99,3	26,5	0,5	-	0,2	
		2 376	28 251	27 755	99,0	25,2	0,8	-	0,2	
51 32	Gh.m.Fleisch,Fleisch- waren,Geflügel u.Wild									
	2 MILL. - 5 MILL.	956	2 625	841	98,1	25,0	1,9	0,0	-	
	5 MILL. - 10 MILL.	440	3 540	1 387	99,1	10,0	0,6	-	0,3	
	10 MILL. UND MEHR	340	4 380	2 479	96,9	20,6	2,5	-	0,6	
	ZUSAMMEN	441	19 337	20 631	98,8	17,1	0,6	0,1	0,5	
		2 176	29 882	25 337	98,6	17,3	0,8	0,1	0,5	
51 33	Gh.m.Milcherzeugn.,Ei- ern,Speiseöl u.B.Fetten									
	2 MILL. - 5 MILL.	474	1 805	323	96,3	11,3	3,7	-	-	
	5 MILL. - 10 MILL.	161	847	422	99,4	19,7	0,6	-	-	
	10 MILL. UND MEHR	114	1 737	828	98,1	4,6	1,1	0,8	-	
	ZUSAMMEN	151	9 138	15 109	99,4	18,1	0,4	0,0	0,2	
		899	13 527	16 682	99,3	17,3	0,5	0,1	0,2	
51 34	Gh.m.Getränken									
	2 MILL. - 5 MILL.	2 328	6 592	1 646	90,3	13,2	9,1	-	0,6	
	5 MILL. - 10 MILL.	1 028	10 152	3 322	91,5	10,4	7,8	0,5	0,3	
	10 MILL. UND MEHR	386	7 382	2 806	94,9	7,6	4,0	0,0	1,1	
	ZUSAMMEN	491	29 423	20 298	96,7	22,5	2,2	0,0	1,0	
		4 234	53 549	28 072	95,5	19,2	3,5	0,1	0,9	

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.-2)ERLOESE AUS EIGEN- UND FREMDGESCHAFT.-

3)PROVISIONEN U. KOSTENVERGÜTUNGEN FUER VERMITTELTE WARENUMSAETZE.-4)EINSCHL. AUFWENDUNGEN FUER VERGEBENE LOHNDARBEITEN.

WAREN, WARENEINSATZ, ROHERTRAG SOWIE BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME IM GROSSHANDEL 1996
UND UMSATZGROSSENKLASSEN

GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER- MITTELTEN WAREN	WAREN- EINGANG 4)	MATERIAL- UND WARENBESTAND		WAREN- EINSATZ	ROHERTRAG		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		WIRTSCHAFTSZWEIG - - - UMSATZ VON...BIS UNTER...DM	NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
		JAHRES-			INS- GESAMT	ANTEIL AM UMSATZ INS- GESAMT	INS- GESAMT	ANTEIL AM ROH- ERTRAG		
		ANFANG	ENDE							
MILL. DM		PROZENT		MILL. DM		PROZENT				

gebiet

61	979	204	181	1 003	381	27,5	119	31,2
20	1 717	368	343	1 742	607	25,8	302	49,7
119	3 199	526	578	3 146	924	22,7	326	35,2
1 190	46 489	7 680	7 507	46 662	9 227	16,5	3 175	34,4
1 390	52 384	8 778	8 809	52 553	11 139	17,5	3 921	35,2

Kfz-Handel 50

2 MILL. -	2 MILL.
5 MILL. -	5 MILL.
10 MILL. UND MEHR	10 MILL.
ZUSAMMEN	

landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren

9	506	56	61	500	130	20,6	12	8,9
57	1 248	177	198	1 228	316	20,5	94	29,7
0	1 455	89	98	1 446	272	15,8	86	31,7
186	30 696	2 523	2 662	30 457	2 824	8,5	1 051	37,2
252	33 805	2 845	3 018	33 631	3 542	9,5	1 243	35,1

Gh.m. Getreide, Seeten u. Futtermitteln 51 21

2 MILL. -	2 MILL.
5 MILL. -	5 MILL.
10 MILL. UND MEHR	10 MILL.
ZUSAMMEN	

5	536	51	52	536	300	35,9	106	35,2
-	477	18	18	477	169	26,2	87	51,7
2	884	61	71	874	333	27,6	130	38,2
0	2 847	127	125	2 849	702	19,8	268	38,1
7	4 745	257	266	4 736	1 504	24,1	591	39,3

Gh.m. Blumen u. Pflanzen 51 22

2 MILL. -	2 MILL.
5 MILL. -	5 MILL.
10 MILL. UND MEHR	10 MILL.
ZUSAMMEN	

15	1 406	14	17	1 403	221	13,6	28	12,6
100	1 866	20	21	1 865	188	9,1	48	25,5
50	1 845	22	18	1 850	264	12,5	45	17,2
402	10 137	50	41	10 137	601	5,6	172	28,7
567	15 254	107	97	15 255	1 273	7,7	294	23,0

Gh.m. lebenden Tieren 51 23

2 MILL. -	2 MILL.
5 MILL. -	5 MILL.
10 MILL. UND MEHR	10 MILL.
ZUSAMMEN	

139	2 516	140	146	2 508	681	21,4	158	23,2
157	3 640	242	259	3 623	688	16,0	234	34,1
106	4 387	214	221	4 380	907	17,2	272	30,0
939	44 653	2 854	2 959	44 579	4 301	8,8	1 544	35,9
1 341	55 236	3 450	3 586	55 091	6 576	10,7	2 209	33,6

Gh.m. landw. Grundstoffen u. lebenden Tieren 51 2

2 MILL. -	2 MILL.
5 MILL. -	5 MILL.
10 MILL. UND MEHR	10 MILL.
ZUSAMMEN	

Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren

11	511	11	9	513	158	23,6	56	35,7
2	1 337	37	32	1 343	408	23,3	142	34,7
-	1 749	26	29	1 747	351	16,7	147	41,8
99	20 055	406	443	20 018	3 217	13,8	953	29,6
113	23 653	481	513	23 621	4 134	14,9	1 298	31,4

Gh.m. Obst, Gemüse u. Kartoffeln 51 31

2 MILL. -	2 MILL.
5 MILL. -	5 MILL.
10 MILL. UND MEHR	10 MILL.
ZUSAMMEN	

1	666	23	26	662	178	21,2	45	25,2
26	1 044	38	37	1 045	342	24,7	116	33,9
0	1 932	57	57	1 932	546	22,0	179	32,8
493	17 796	545	513	17 826	2 805	13,6	946	33,7
521	21 438	663	634	21 465	3 871	15,3	1 286	33,2

Gh.m. Fleisch, Fleischwaren, Geflügel u. Wild 51 32

2 MILL. -	2 MILL.
5 MILL. -	5 MILL.
10 MILL. UND MEHR	10 MILL.
ZUSAMMEN	

-	250	4	4	250	73	22,5	24	32,6
-	358	20	18	361	60	14,3	27	44,6
610	686	23	22	687	142	17,1	60	42,1
101	13 600	358	403	13 585	1 543	10,2	523	33,9
710	14 894	416	446	14 863	1 818	10,9	633	34,8

Gh.m. Milcherzeugn., Eiern, Speiseöl u. s. Fetten 51 33

2 MILL. -	2 MILL.
5 MILL. -	5 MILL.
10 MILL. UND MEHR	10 MILL.
ZUSAMMEN	

48	1 219	179	179	1 223	423	25,7	102	24,1
340	2 426	241	274	2 392	930	28,0	329	35,4
96	2 091	178	173	2 096	710	25,3	302	42,5
316	15 821	1 313	1 332	15 803	4 495	22,1	1 451	32,3
800	21 557	1 909	1 952	21 514	6 558	23,4	2 184	33,3

Gh.m. Getränken 51 34

2 MILL. -	2 MILL.
5 MILL. -	5 MILL.
10 MILL. UND MEHR	10 MILL.
ZUSAMMEN	

1.2 UNTERNEHMEN, BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VERMITTELTEN
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION! 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG --- UMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE	UMSATZ (DAVON AUS)						
				INS- GESAMT 2)	GROSSHANDEL		EINZEL- HANDEL	HAN- DELS- VER- MITT- LUNG 3)	AND- TAE- TIG- KEI- TEN	
					ZU- SAM- MEN	DARUNTER STRECKEN- GESCHAFT!				
AM 31.12.1996										
ANZAHL				MILL. DM	PROZENT					
51 35	Gh.m.Tabakwaren									
	2 MILL. - 2 MILL.	107	274	80	100	11,8	-	-	-	-
	5 MILL. - 5 MILL.	174	591	551	93,9	7,7	6,1	-	-	-
	10 MILL. - 10 MILL.	72	418	444	95,6	23,0	4,4	-	-	-
	10 MILL. UND MEHR	227	8 720	19 668	90,0	5,6	9,8	0,0	0,2	0,2
	ZUSAMMEN	580	10 003	20 744	90,3	6,1	9,6	0,0	0,2	0,2
51 36	Gh.m.Zucker,Süßwaren u. Backwaren									
	2 MILL. - 2 MILL.	268	576	121	99,5	53,1	0,4	0,1	-	-
	5 MILL. - 5 MILL.	125	490	426	99,0	37,8	1,0	-	-	-
	10 MILL. - 10 MILL.	30	62	185	100	90,0	-	-	-	-
	10 MILL. UND MEHR	119	6 648	11 983	98,5	60,1	-	0,0	1,5	1,5
	ZUSAMMEN	543	7 777	12 715	98,5	59,7	0,0	0,0	1,4	1,4
51 37	Gh.m.Kaffee,Tee,Kakao u. Gewürzen									
	2 MILL. - 2 MILL.	113	270	80	99,4	37,7	0,6	-	-	-
	5 MILL. - 5 MILL.	59	979	183	100	-	-	-	-	-
	10 MILL. - 10 MILL.	58	888	407	93,3	1,9	-	-	6,7	6,7
	10 MILL. UND MEHR	35	8 307	11 584	98,4	52,8	0,6	0,1	0,9	0,9
	ZUSAMMEN	265	10 444	12 255	98,3	50,3	0,6	0,1	1,0	1,0
51 38	Gh.m.sonst.Nahrungs- mitteln									
	2 MILL. - 2 MILL.	761	3 434	481	96,7	53,1	2,4	0,4	0,5	0,5
	5 MILL. - 5 MILL.	227	1 418	764	92,5	38,4	7,2	-	0,4	0,4
	10 MILL. - 10 MILL.	172	2 282	1 263	98,4	13,4	1,1	0,3	0,3	0,3
	10 MILL. UND MEHR	266	18 505	20 312	98,8	13,2	0,5	0,1	0,6	0,6
	ZUSAMMEN	1 426	25 639	22 820	98,5	14,9	0,8	0,1	0,6	0,6
51 39	Gh.m.Nahrungsmitteln,Ge- tränken u.Tabakwaren									
	2 MILL. - 2 MILL.	430	1 484	401	98,9	8,1	0,9	-	0,2	0,2
	5 MILL. - 5 MILL.	248	2 011	909	95,8	8,2	4,2	-	-	-
	10 MILL. - 10 MILL.	146	1 648	1 107	98,5	11,8	0,4	0,9	0,2	0,2
	10 MILL. UND MEHR	294	51 471	73 451	96,5	29,1	3,4	-	0,1	0,1
	ZUSAMMEN	1 119	56 614	75 868	96,5	28,4	3,4	0,0	0,1	0,1
51 3	Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u.Tabakwaren									
	2 MILL. - 2 MILL.	6 420	21 447	4 644	95,1	21,6	4,6	0,0	0,3	0,3
	5 MILL. - 5 MILL.	3 014	24 502	9 715	94,8	12,9	4,8	0,2	0,2	0,2
	10 MILL. - 10 MILL.	1 617	21 768	11 616	97,1	16,7	2,0	0,2	0,7	0,7
	10 MILL. UND MEHR	2 568	167 969	218 272	97,1	25,8	2,5	0,0	0,4	0,4
	ZUSAMMEN	13 619	235 686	242 247	96,9	24,7	2,6	0,0	0,4	0,4
51 4 Großhandel mit										
51 41	Gh.m.Textilien									
	2 MILL. - 2 MILL.	695	2 003	406	96,3	26,2	3,2	0,5	0,0	0,0
	5 MILL. - 5 MILL.	181	2 168	607	96,7	21,7	1,2	1,8	0,2	0,2
	10 MILL. - 10 MILL.	132	1 986	989	97,7	9,7	1,1	0,2	1,0	1,0
	10 MILL. UND MEHR	148	5 933	4 636	98,5	27,4	0,7	0,8	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	1 156	12 090	6 639	98,1	24,2	0,8	0,8	0,2	0,2
51 42	Gh.m.Bekleidung u. Schuhen									
	2 MILL. - 2 MILL.	2 207	7 588	1 511	97,0	4,4	2,6	0,3	0,0	0,0
	5 MILL. - 5 MILL.	650	5 044	2 102	97,7	18,6	2,1	-	0,3	0,3
	10 MILL. - 10 MILL.	328	3 995	2 327	98,3	12,2	1,2	0,5	0,1	0,1
	10 MILL. UND MEHR	538	21 543	19 889	98,2	9,1	1,0	0,6	0,3	0,3
	ZUSAMMEN	3 723	38 170	25 829	98,1	9,9	1,2	0,5	0,3	0,3
51 43	Gh.m.elekt.Haushalts-, Rundfunk-,Fernsehgeräten									
	2 MILL. - 2 MILL.	2 969	10 551	2 090	94,1	13,0	3,8	0,2	1,9	1,9
	5 MILL. - 5 MILL.	1 000	10 189	3 127	95,8	9,7	2,5	0,6	1,1	1,1
	10 MILL. - 10 MILL.	550	7 935	3 846	97,8	4,8	1,4	0,0	0,7	0,7
	10 MILL. UND MEHR	805	56 848	58 224	98,5	17,6	0,6	0,1	0,8	0,8
	ZUSAMMEN	5 323	85 523	67 288	98,2	16,4	0,8	0,1	0,8	0,8

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.-2)ERLOESE AUS EIGEN- UND FREMDGESCHAFT.-
3)PROVISIONEN U. KOSTENVERGÜETUNGEN FUER VERMITTELTE WARENUMSAETZE.-4)EINSCHL. AUFWENDUNGEN FUER VERGEBENE LOHNARBEITEN.

WAREN, WARENEINSATZ, ROHERTRAG SOWIE BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME IM GROSSHANDEL 1995
UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN

GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER- MITTELTEN WAREN	WAREN- EINGANG 4)	MATERIAL- UND WARENBESTAND		WAREN- EINSATZ	ROHERTRAG		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		WIRTSCHAFTSZWEIG - - - UMSATZ VON...BIS UNTER...DM	NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
		JAHRES-			INS- GESAMT	ANTEIL AM UMSATZ INS- GESAMT	INS- GESAMT	ANTEIL AM ROH- ERTRAG		
		ANFANG	ENDE							
MILL. DM				PROZENT		MILL. DM		PROZENT		
-	57	5	5	57	23	28,2	10	45,8	Gh.m.Tabakwaren	51 35
58	505	33	30	507	44	7,9	12	28,3	2 MILL. - 2 MILL.	
-	395	16	14	397	47	10,6	16	34,1	5 MILL. - 5 MILL.	
215	18 251	844	992	18 103	1 566	8,0	458	29,3	10 MILL. - 10 MILL.	
273	19 208	898	1 041	19 065	1 679	8,1	497	29,6	10 MILL. UND MEHR	
									ZUSAMMEN	
2	88	10	11	87	34	28,4	8	24,1	Gh.m.Zucker, Süßwaren u.	51 36
61	351	24	14	361	64	15,1	13	19,6	Backwaren	
-	155	0	0	155	29	15,8	8	26,0	2 MILL. - 2 MILL.	
1 012	10 146	340	362	10 124	1 859	15,5	458	24,7	5 MILL. - 5 MILL.	
1 075	10 739	374	386	10 728	1 987	15,6	487	24,5	10 MILL. - 10 MILL.	
									10 MILL. UND MEHR	
									ZUSAMMEN	
-	60	6	5	61	19	23,8	4	19,7	Gh.m.Kaffee, Tee, Kakao u.	51 37
9	118	84	89	113	70	38,4	37	53,0	Gewürzen	
4	250	29	46	233	174	42,8	52	30,2	2 MILL. - 2 MILL.	
1 731	9 271	1 042	715	9 598	1 987	17,1	516	26,0	5 MILL. - 5 MILL.	
1 744	9 699	1 161	856	10 006	2 250	18,4	609	27,1	10 MILL. - 10 MILL.	
									10 MILL. UND MEHR	
									ZUSAMMEN	
68	310	21	23	309	172	35,7	82	47,6	Gh.m.sonst.Nahrungs-	51 38
-	641	44	49	636	128	16,7	54	42,6	mitteln	
328	1 059	76	82	1 053	210	16,6	93	44,3	2 MILL. - 2 MILL.	
1 413	17 888	1 040	1 105	17 823	2 488	12,3	973	39,1	5 MILL. - 5 MILL.	
1 809	19 899	1 182	1 259	19 821	2 998	13,1	1 203	40,1	10 MILL. - 10 MILL.	
									10 MILL. UND MEHR	
									ZUSAMMEN	
1	301	33	34	299	101	25,2	22	21,3	Gh.m.Nahrungsmitteln, Ge-	51 39
-	692	53	55	690	219	24,1	75	34,2	tränken u. Tabakwaren	
196	881	92	91	882	225	20,9	81	35,8	2 MILL. - 2 MILL.	
103	67 224	2 758	2 845	67 136	6 315	8,6	2 671	42,3	5 MILL. - 5 MILL.	
300	69 098	2 935	3 025	69 008	6 860	9,0	2 848	41,5	10 MILL. - 10 MILL.	
									10 MILL. UND MEHR	
									ZUSAMMEN	
131	3 462	290	290	3 463	1 181	25,4	353	29,9	Gh.m.Nahrungsmitteln,	51 3
497	7 472	573	597	7 449	2 266	23,3	805	35,5	Getränken u. Tabakwaren	
1 234	9 199	497	514	9 182	2 434	21,0	937	38,6	2 MILL. - 2 MILL.	
5 483	190 051	8 656	8 710	189 996	26 276	12,1	8 950	34,1	5 MILL. - 5 MILL.	
7 345	210 185	10 017	10 111	210 090	32 157	13,3	11 045	34,3	10 MILL. - 10 MILL.	
									10 MILL. UND MEHR	
									ZUSAMMEN	
21	275	52	58	270	137	33,6	39	28,9	Gh.m.Textilien	51 41
72	419	103	98	424	183	30,1	80	43,4	2 MILL. - 2 MILL.	
58	721	136	149	707	282	28,5	89	31,5	5 MILL. - 5 MILL.	
744	3 406	904	786	3 524	1 112	24,0	330	29,7	10 MILL. - 10 MILL.	
895	4 821	1 196	1 092	4 925	1 714	25,8	538	31,4	10 MILL. UND MEHR	
									ZUSAMMEN	
133	1 030	450	387	1 093	418	27,7	163	39,1	Gh.m.Bekleidung u.	51 42
18	1 553	315	290	1 578	524	24,9	168	32,1	Schuhen	
954	1 616	274	263	1 627	701	30,1	220	31,5	2 MILL. - 2 MILL.	
3 295	14 853	2 238	2 132	14 961	4 929	24,8	1 282	26,0	5 MILL. - 5 MILL.	
4 401	19 052	3 277	3 073	19 258	6 571	25,4	1 834	27,9	10 MILL. - 10 MILL.	
									10 MILL. UND MEHR	
									ZUSAMMEN	
225	1 419	237	267	1 389	702	33,6	273	38,9	Gh.m.elekt.r.Haushalts-,	51 43
272	2 123	359	354	2 128	989	32,0	523	52,3	Rundfunk-, Fernsehgeräten	
116	2 799	456	455	2 801	1 045	27,2	430	41,1	2 MILL. - 2 MILL.	
2 358	47 602	5 349	5 829	47 122	11 102	19,1	3 826	34,5	5 MILL. - 5 MILL.	
2 970	53 943	6 401	6 905	53 440	13 848	20,6	5 052	36,5	10 MILL. - 10 MILL.	
									10 MILL. UND MEHR	
									ZUSAMMEN	

1.2 UNTERNEHMEN, BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VERMITTELTEN
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG UMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE AM 31.12.1995	UMSATZ (DAVON AUS)						AND. TAE- TIG- KEI- TEN
				INS- GESAMT 2)	GROSSHANDEL		EINZEL- HANDEL	HAN- DELS- VER- MITTLUNG 3)		
					ZU- SAM- MEN	DARUNTER STRECKEN- GESCHAFT				
		ANZAHL		MILL. DM		PROZENT				
51 44	Gh.m.Haush.waren a.Me- tall,keram,Erzeugn.usw									
	2 MILL.	1 119	3 455	791	98,0	12,1	1,9	-	0,1	
	2 MILL. - 5 MILL.	175	1 443	605	98,3	8,9	1,7	-	-	
	5 MILL. - 10 MILL.	175	3 533	1 339	97,8	14,8	0,7	-	1,5	
	10 MILL. UND MEHR	180	10 740	6 647	98,6	21,0	0,9	0,2	0,3	
	ZUSAMMEN	1 649	19 171	9 383	98,4	18,6	1,0	0,1	0,5	
51 45	Gh.m.kosmet.Erzeugn.u. Körperpflegemitteln									
	2 MILL.	353	970	147	97,4	8,7	2,5	0,1	0,0	
	2 MILL. - 5 MILL.	63	497	190	99,3	-	0,1	0,6	-	
	5 MILL. - 10 MILL.	32	334	208	100	37,3	-	-	-	
	10 MILL. UND MEHR	63	5 182	2 760	97,9	20,1	1,2	0,2	0,7	
	ZUSAMMEN	511	6 983	3 304	98,1	19,5	1,1	0,2	0,6	
51 46	Gh.m.pharmazeut.Erzeugn. u.med.Hilfsmitteln									
	2 MILL.	1 478	4 484	1 001	98,4	19,6	0,7	0,0	0,9	
	2 MILL. - 5 MILL.	468	5 631	1 734	97,3	8,4	2,0	0,0	0,7	
	5 MILL. - 10 MILL.	214	3 568	1 528	96,6	3,1	2,4	0,0	0,9	
	10 MILL. UND MEHR	464	49 019	40 562	98,8	4,5	0,2	0,0	1,0	
	ZUSAMMEN	2 624	62 702	44 825	98,7	5,0	0,4	0,0	0,9	
51 47	Gh.m.sonst.Gebrauchs- u.Verbrauchsgütern									
	2 MILL.	7 571	23 165	4 921	96,9	18,9	2,3	0,2	0,6	
	2 MILL. - 5 MILL.	1 678	15 378	5 385	96,5	16,1	2,3	0,4	0,7	
	5 MILL. - 10 MILL.	818	11 842	5 574	95,2	21,0	3,2	0,1	1,4	
	10 MILL. UND MEHR	1 119	79 272	55 734	97,2	24,6	1,8	0,2	0,8	
	ZUSAMMEN	11 186	129 457	71 615	97,0	23,3	2,0	0,2	0,8	
51 4	Gh.m.Gebrauchs-u. Verbrauchsgütern									
	2 MILL.	16 391	52 216	10 868	96,6	15,5	2,5	0,2	0,7	
	2 MILL. - 5 MILL.	4 215	40 350	13 751	96,8	13,8	2,2	0,4	0,7	
	5 MILL. - 10 MILL.	2 248	32 993	15 811	96,9	12,9	2,0	0,1	1,0	
	10 MILL. UND MEHR	3 318	228 537	188 453	98,2	16,3	0,9	0,2	0,7	
	ZUSAMMEN	26 172	354 096	228 884	97,9	15,9	1,2	0,2	0,8	
							51 5	Großhandel mit		
51 51	Gh.m.festen Brennstoffen u.Mineralölprodukten									
	2 MILL.	431	1 388	320	97,4	28,9	2,3	-	0,2	
	2 MILL. - 5 MILL.	151	650	453	97,8	15,0	12,2	-	-	
	5 MILL. - 10 MILL.	189	1 482	1 485	98,3	37,0	11,3	-	0,4	
	10 MILL. UND MEHR	497	22 292	99 263	90,0	52,4	9,7	0,0	0,3	
	ZUSAMMEN	1 278	25 812	101 521	90,0	51,9	9,7	0,0	0,3	
51 52	Gh.m.Erzen,Eisen,Stahl, NE-Metallen u.Halbzeug									
	2 MILL.	731	2 561	549	96,5	15,7	1,0	0,6	2,0	
	2 MILL. - 5 MILL.	487	3 020	1 535	98,6	35,1	0,7	-	0,6	
	5 MILL. - 10 MILL.	378	4 974	2 932	97,1	26,8	2,5	-	0,4	
	10 MILL. UND MEHR	789	48 757	82 602	99,1	45,3	0,4	0,0	0,5	
	ZUSAMMEN	2 385	59 312	87 617	99,0	44,4	0,4	0,0	0,5	
51 53	Gh.m.Holz,Baustf.,Sani- tärkeramik u.Anstrichm.									
	2 MILL.	3 052	10 079	2 380	92,6	28,7	6,2	0,2	1,0	
	2 MILL. - 5 MILL.	1 519	11 069	4 795	90,6	29,7	8,9	-	0,6	
	5 MILL. - 10 MILL.	1 066	15 415	7 505	89,5	26,2	10,1	-	0,4	
	10 MILL. UND MEHR	1 739	93 869	67 909	92,1	40,1	7,3	0,0	0,6	
	ZUSAMMEN	7 376	130 432	82 590	91,7	38,0	7,6	0,0	0,6	
51 54	Gh.m.Bauelem.a.Metall, Inst.bedurf f.Gas usw									
	2 MILL.	2 664	9 236	1 868	94,9	12,9	3,6	0,1	1,4	
	2 MILL. - 5 MILL.	942	9 952	3 022	92,4	8,1	7,2	-	0,4	
	5 MILL. - 10 MILL.	515	8 711	3 668	96,5	10,0	1,9	0,2	1,4	
	10 MILL. UND MEHR	742	77 315	37 436	96,9	14,2	2,3	0,4	0,4	
	ZUSAMMEN	4 863	105 214	45 994	96,5	13,3	2,7	0,3	0,5	

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.-2)ERLÖSE AUS EIGEN- UND FREMDGESCHAFT.-
3)PROVISIONEN U. KOSTENVERGÜETUNGEN FUER VERMITTELTE WARENUMSAETZE.-4)EINSCHL. AUFWENDUNGEN FUER VERGEBENE LOHNARBEITEN.

WAREN, WARENEINSATZ, ROHERTRAG SOWIE BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME IM GROSSHANDEL 1996
UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN

GESAMTWERT DER GEGEN- PROVISION- VER- MITTELTEN WAREN	WAREN- EINGANG 4)	MATERIAL- UND WARENBESTAND		WAREN- EINSATZ	ROHERTRAG		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		WIRTSCHAFTSZWEIG - - - UMSATZ VON... BIS UNTER... DM	NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
		JAHRES-			INS- GESAMT	ANTEIL AM UMSATZ INS- GESAMT	INS- GESAMT	ANTEIL AM ROH- ERTRAG		
		ANFANG	ENDE							
MILL. DM				PROZENT		MILL. DM		PROZENT		
Gh.m.Haush.waren a.Me- tall,kerami.Erzeugn.usw 51 44										
0	537	76	69	544	247	31,2	88	35,7	2 MILL. - 2 MILL.	
3	452	57	60	449	156	25,8	51	32,9	5 MILL. - 5 MILL.	
22	822	98	119	801	639	40,2	158	29,4	10 MILL. - 10 MILL.	
521	4 585	671	710	4 547	2 100	31,6	577	27,5	10 MILL. UND MEHR	
545	6 396	902	957	6 341	3 042	32,4	875	28,8	ZUSAMMEN	
Gh.m.kosmet.Erzeugn.u. Körperpflegemitteln 51 45										
5	87	25	21	91	56	37,9	7	12,3	2 MILL. - 2 MILL.	
18	113	17	19	111	79	41,6	22	28,2	5 MILL. - 5 MILL.	
-	139	15	11	142	66	31,7	12	18,9	10 MILL. - 10 MILL.	
56	1 393	281	271	1 402	1 358	49,2	343	25,3	10 MILL. UND MEHR	
78	1 731	338	323	1 746	1 559	47,2	385	24,7	ZUSAMMEN	
Gh.m.pharmazeut.Erzeugn. 51 46 u.med.Hilfsmitteln										
4	665	91	79	676	325	32,5	142	43,7	2 MILL. - 2 MILL.	
55	1 069	251	237	1 083	851	37,5	234	36,0	5 MILL. - 5 MILL.	
63	1 026	166	178	1 015	513	33,6	212	41,4	10 MILL. - 10 MILL.	
505	32 810	3 622	3 744	32 681	7 871	19,4	2 714	34,5	10 MILL. UND MEHR	
627	35 571	4 131	4 238	35 466	9 360	20,9	3 302	35,3	ZUSAMMEN	
Gh.m.sonst.Gebrauchs- 51 47 u.Verbrauchsgütern										
449	3 236	971	944	3 263	1 658	33,7	598	36,1	2 MILL. - 2 MILL.	
711	3 556	719	779	3 496	1 889	35,1	672	35,6	5 MILL. - 5 MILL.	
154	4 200	684	727	4 157	1 417	25,4	534	37,7	10 MILL. - 10 MILL.	
2 285	43 235	5 515	5 653	43 098	12 637	22,7	4 275	33,8	10 MILL. UND MEHR	
3 599	54 227	7 889	8 103	54 014	17 601	24,6	6 079	34,5	ZUSAMMEN	
Gh.m.Gebrauchs-u. 51 4 Verbrauchsgütern										
837	7 249	1 902	1 825	7 327	3 542	32,6	1 311	37,0	2 MILL. - 2 MILL.	
1 149	9 285	1 821	1 838	9 269	4 482	32,8	1 750	39,1	5 MILL. - 5 MILL.	
1 366	11 322	1 830	1 902	11 249	4 562	28,9	1 656	36,3	10 MILL. - 10 MILL.	
9 764	147 885	18 580	19 125	147 344	41 110	21,8	13 347	32,5	10 MILL. UND MEHR	
13 116	175 741	24 133	24 690	175 188	53 686	23,5	18 065	33,6	ZUSAMMEN	
Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen										
Gh.m.festen Brennstoffen 51 51 u.Mineralölerzeugnissen										
54	252	14	12	254	67	20,8	20	30,4	2 MILL. - 2 MILL.	
0	376	8	6	378	75	18,6	20	26,7	5 MILL. - 5 MILL.	
1	1 340	26	27	1 338	146	9,8	66	45,0	10 MILL. - 10 MILL.	
1 636	84 465	1 565	1 512	84 521	14 742	14,9	1 500	10,2	10 MILL. UND MEHR	
1 691	86 432	1 613	1 558	86 491	15 030	14,8	1 606	10,7	ZUSAMMEN	
Gh.m.Erzen,Eisen,Stahl, 51 52 NE-Metallen u.Halbzeug										
145	369	72	70	371	178	32,5	85	47,8	2 MILL. - 2 MILL.	
0	1 200	113	119	1 194	341	22,2	132	38,6	5 MILL. - 5 MILL.	
2	2 179	209	215	2 173	759	25,9	270	35,6	10 MILL. - 10 MILL.	
2 947	74 002	5 096	5 786	73 281	9 321	11,3	3 298	35,3	10 MILL. UND MEHR	
3 094	77 750	5 490	6 190	77 018	10 599	12,1	3 773	35,6	ZUSAMMEN	
Gh.m.Holz,Baustf.,Sani- 51 53 tärkeramik u.Anstrichm.										
138	1 876	189	183	1 682	697	29,3	256	36,8	2 MILL. - 2 MILL.	
17	3 807	435	443	3 599	1 197	25,0	491	41,0	5 MILL. - 5 MILL.	
43	5 840	724	782	5 580	1 925	25,6	776	40,3	10 MILL. - 10 MILL.	
823	55 190	5 062	5 402	54 849	13 061	19,2	5 068	38,7	10 MILL. UND MEHR	
1 021	66 112	6 409	6 810	65 710	16 880	20,4	6 581	39,0	ZUSAMMEN	
Gh.m.Bauelem.a.Metall, 51 54 Inst.bedarf f.Gas usw										
55	1 306	260	260	1 306	562	30,1	223	39,7	2 MILL. - 2 MILL.	
24	2 049	370	347	2 073	949	31,4	455	47,9	5 MILL. - 5 MILL.	
95	2 607	483	526	2 563	1 104	30,1	443	40,1	10 MILL. - 10 MILL.	
7 596	27 980	4 303	4 618	27 665	9 771	26,1	4 294	43,9	10 MILL. UND MEHR	
7 769	33 943	5 416	5 751	33 607	12 387	26,9	5 415	43,7	ZUSAMMEN	

Rohstoffen, Halbwerten, Altmaterial und Reststoffen

1.2 UNTERNEHMEN, BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VERMITTELTEN
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG -- UMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE AM 31.12.1995	UMSATZ (DAVON AUS)						
				INS- GESAMT 2)	GROSSHANDEL		EINZEL- HANDEL	HAN- DELS- VER- MITT- LUNG 3)	AND. TAE- TIG- KEI- TEN	
					ZU- SAM- MEN	DARUNTER 'STRECKEN- 'GESCHAFT'				
			ANZAHL	MILL. DM			PROZENT			
51 55	Gh.m.chemischen Erzeugnissen									
	2 MILL. - 2 MILL.	935	2 388	669	98,6	42,8	0,7	-	0,7	
	5 MILL. - 5 MILL.	424	3 496	1 534	97,3	16,2	1,5	0,6	0,7	
	10 MILL. - 10 MILL.	192	2 146	1 363	97,2	19,0	1,8	-	0,8	
	10 MILL. UND MEHR	409	14 457	28 381	98,3	37,5	0,6	0,3	0,8	
	ZUSAMMEN	1 961	22 487	31 947	98,2	35,8	0,7	0,3	0,8	
51 56	Gh.m.sonst.Halbwaren									
	2 MILL. - 2 MILL.	142	203	54	98,4	6,3	1,6	-	-	
	5 MILL. - 5 MILL.	35	457	119	99,6	15,7	-	0,4	-	
	10 MILL. - 10 MILL.	24	823	189	100	-	-	-	-	
	10 MILL. UND MEHR	48	1 299	1 968	99,2	24,8	-	0,4	0,4	
	ZUSAMMEN	248	2 782	2 330	99,3	21,8	0,0	0,4	0,3	
51 57	Gh.m.Altmaterial u. Reststoffen									
	2 MILL. - 2 MILL.	1 288	3 480	679	98,7	39,9	0,9	-	0,4	
	5 MILL. - 5 MILL.	263	2 240	840	93,6	32,7	0,9	-	5,5	
	10 MILL. - 10 MILL.	139	2 822	1 001	96,2	23,8	2,4	-	1,4	
	10 MILL. UND MEHR	202	9 586	15 056	99,3	37,9	0,0	-	0,7	
	ZUSAMMEN	1 892	18 128	17 576	98,8	37,0	0,2	-	0,9	
51 5	Gh.m.Rohstf., Halbwaren, Altmaterial u. Reststf.									
	2 MILL. - 2 MILL.	9 243	29 335	6 518	95,1	25,6	3,7	0,2	1,1	
	5 MILL. - 5 MILL.	3 822	30 884	12 299	93,1	22,5	6,0	0,1	0,9	
	10 MILL. - 10 MILL.	2 513	36 373	18 141	93,1	22,8	6,2	0,0	0,7	
	10 MILL. UND MEHR	4 426	267 575	332 615	94,6	41,5	4,8	0,1	0,5	
	ZUSAMMEN	20 004	364 167	369 574	94,5	39,7	4,9	0,1	0,5	
							51 6	Großhandel mit		
51 61	Gh.m.Werkzeugmaschinen									
	2 MILL. - 2 MILL.	260	897	227	94,4	38,0	0,4	0,5	4,8	
	5 MILL. - 5 MILL.	167	1 299	454	92,3	30,8	2,5	0,5	4,6	
	10 MILL. - 10 MILL.	110	1 766	707	93,2	5,5	0,6	0,1	6,1	
	10 MILL. UND MEHR	110	3 892	3 508	97,3	32,6	0,6	0,1	2,0	
	ZUSAMMEN	646	7 854	4 896	96,1	28,9	0,7	0,2	3,0	
51 62	Gh.m.Baummaschinen									
	2 MILL. - 2 MILL.	301	815	303	96,1	52,6	0,5	0,1	3,3	
	5 MILL. - 5 MILL.	189	1 872	636	96,4	5,6	1,2	0,2	2,1	
	10 MILL. - 10 MILL.	76	1 154	570	91,4	5,0	0,6	0,1	7,8	
	10 MILL. UND MEHR	198	12 696	8 633	93,6	6,0	0,3	0,1	8,0	
	ZUSAMMEN	763	16 537	10 142	93,8	7,3	0,4	0,1	5,8	
51 64	Gh.m.Büromasch.usw (oh.landw.Masch.)									
	2 MILL. - 2 MILL.	3 351	11 144	2 075	93,4	12,6	2,8	-	3,8	
	5 MILL. - 5 MILL.	969	10 999	3 044	93,4	11,8	3,7	-	2,9	
	10 MILL. - 10 MILL.	370	7 972	2 624	91,3	8,9	1,7	0,3	6,7	
	10 MILL. UND MEHR	632	52 729	47 466	97,6	12,4	0,7	0,0	1,7	
	ZUSAMMEN	5 323	82 844	55 209	96,9	12,2	1,0	0,0	2,0	
51 65	Gh.m.sonst.Masch.usw (oh.Landw.)									
	2 MILL. - 2 MILL.	4 810	16 350	3 443	95,4	15,6	2,0	0,3	2,3	
	5 MILL. - 5 MILL.	1 514	13 789	5 095	96,5	15,6	0,9	0,3	2,4	
	10 MILL. - 10 MILL.	784	12 807	5 594	96,0	10,4	0,6	0,2	3,2	
	10 MILL. UND MEHR	807	41 818	26 953	97,2	16,2	0,4	0,2	2,2	
	ZUSAMMEN	7 915	84 764	43 084	96,8	15,3	0,6	0,2	2,4	
51 66	Gh.m.landw.Maschinen u. Geräten									
	2 MILL. - 2 MILL.	898	3 328	610	93,8	3,9	3,3	0,3	2,6	
	5 MILL. - 5 MILL.	396	3 959	1 301	87,8	0,2	5,5	0,5	6,2	
	10 MILL. - 10 MILL.	190	4 010	1 330	88,0	4,0	5,2	0,1	6,7	
	10 MILL. UND MEHR	145	7 491	4 791	93,3	11,8	4,0	0,1	2,5	
	ZUSAMMEN	1 628	18 788	8 033	91,6	8,1	4,4	0,2	3,8	
51 6	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör									
	2 MILL. - 2 MILL.	9 742	32 857	6 722	94,7	16,1	2,2	0,2	2,9	
	5 MILL. - 5 MILL.	3 254	32 008	10 594	94,3	13,3	2,3	0,2	3,1	
	10 MILL. - 10 MILL.	1 540	27 816	10 902	93,5	3,0	1,4	0,2	4,9	
	10 MILL. UND MEHR	1 896	119 164	53 624	96,9	13,7	0,7	0,1	2,3	
	ZUSAMMEN	16 432	211 845	121 841	96,2	13,4	1,0	0,1	2,6	

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.-2)ERLOESE AUS EIGEN- UND FREMDGESCHAFT.-
3)PROVISIONEN U. KOSTENVERBÜTUNGEN FUER VERMITTELTE WARENUMSAETZE.-4)EINSCHL. AUFWENDUNGEN FUER VERGEBENE LOHNGARBEITEN.

WAREN, WARENEINSATZ, ROHERTRAG SOWIE BRUTTOLOHN- UND GELDTSUMME IM GROSSHANDEL 1995

GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER- MITTELTEN WAREN	WAREN- EINGANG 4)	MATERIAL- UND WARENBESTAND		WAREN- EINSATZ	ROHERTRAG		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		WIRTSCHAFTSZWEIG - - - UMSATZ VON... BIS UNTER... DM	NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
		JAHRES-			INS- GESAMT	ANTEIL AM UMSATZ INS- GESAMT	INS- GESAMT	ANTEIL AM ROH- ERTRAG		
		ANFANG	ENDE							
MILL. DM					PROZENT		MILL. DM PROZENT			
Gh.m. chemischen Erzeugnissen 51 55										
42	469	35	32	472	197	29,4	45	22,9	2 MILL. - 2 MILL.	
182	1 010	105	102	1 013	521	34,0	157	30,2	5 MILL. - 5 MILL.	
38	1 067	108	108	1 067	296	21,7	120	40,4	10 MILL. - 10 MILL.	
3 257	24 751	1 582	1 747	24 566	3 815	13,4	1 137	29,8	10 MILL. UND MEHR	
3 528	27 236	1 811	1 988	27 118	4 629	15,1	1 459	30,2	ZUSAMMEN	
Gh.m. sonst. Halbwaren 51 56										
-	38	16	14	39	15	27,7	2	11,7	2 MILL. - 2 MILL.	
10	87	11	9	88	31	25,8	17	55,8	5 MILL. - 5 MILL.	
-	133	21	24	131	58	30,8	14	23,4	10 MILL. - 10 MILL.	
253	1 694	258	305	1 646	321	18,3	66	20,6	10 MILL. UND MEHR	
263	1 951	306	352	1 905	425	18,3	99	23,2	ZUSAMMEN	
Gh.m. Altmaterial u. Reststoffen 51 57										
-	370	30	23	377	302	44,5	73	24,1	2 MILL. - 2 MILL.	
-	487	21	21	486	354	42,1	96	27,3	5 MILL. - 5 MILL.	
0	944	87	540	472	529	52,8	159	30,0	10 MILL. - 10 MILL.	
28	12 627	547	608	12 665	2 391	15,9	582	24,4	10 MILL. UND MEHR	
28	14 427	665	1 082	14 000	3 576	20,3	910	25,5	ZUSAMMEN	
Gh.m. Rohstf., Halbwaren, Altmaterial u. Reststf. 51 5										
433	4 479	614	594	4 500	2 018	31,0	705	34,9	2 MILL. - 2 MILL.	
243	8 815	1 064	1 047	8 831	3 468	28,2	1 368	39,5	5 MILL. - 5 MILL.	
179	13 911	1 639	2 223	13 324	4 817	26,6	1 847	38,3	10 MILL. - 10 MILL.	
16 539	280 708	18 393	19 878	279 193	53 422	18,1	15 923	29,8	10 MILL. UND MEHR	
17 394	307 913	21 710	23 741	305 848	63 726	17,2	19 843	31,1	ZUSAMMEN	
Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör										
Gh.m. Werkzeugmaschinen 51 61										
100	152	30	33	149	78	34,4	27	34,1	2 MILL. - 2 MILL.	
28	308	58	59	307	147	32,4	75	50,8	5 MILL. - 5 MILL.	
16	504	70	80	494	212	30,1	102	48,1	10 MILL. - 10 MILL.	
51	2 823	407	458	2 772	796	21,0	282	35,6	10 MILL. UND MEHR	
194	3 786	565	630	3 722	1 174	24,0	466	39,7	ZUSAMMEN	
Gh.m. Baumaschinen 51 62										
4	205	32	34	204	99	32,8	25	25,4	2 MILL. - 2 MILL.	
10	429	62	64	427	208	32,8	70	33,5	5 MILL. - 5 MILL.	
28	405	90	107	388	183	32,0	71	39,1	10 MILL. - 10 MILL.	
126	6 558	1 771	2 011	6 319	2 314	26,8	843	36,4	10 MILL. UND MEHR	
169	7 596	1 958	2 216	7 337	2 804	27,7	1 010	36,0	ZUSAMMEN	
Gh.m. Büromasch. usw (oh. landw. Masch.) 51 64										
47	1 302	185	167	1 320	755	36,4	347	46,0	2 MILL. - 2 MILL.	
4	1 946	264	267	1 944	1 101	36,2	517	46,9	5 MILL. - 5 MILL.	
93	1 761	159	179	1 742	882	33,6	428	46,6	10 MILL. - 10 MILL.	
364	37 382	3 928	4 018	37 293	10 173	21,4	3 973	39,1	10 MILL. UND MEHR	
507	42 391	4 536	4 631	42 299	12 911	23,4	5 285	40,8	ZUSAMMEN	
Gh.m. sonst. Masch. usw (oh. Landw.) 51 65										
316	2 273	364	350	2 287	1 156	33,6	444	38,4	2 MILL. - 2 MILL.	
374	3 542	540	558	3 524	1 570	30,8	641	40,8	5 MILL. - 5 MILL.	
406	3 966	702	722	3 945	1 648	29,5	702	42,6	10 MILL. - 10 MILL.	
2 358	21 990	2 882	3 166	21 705	7 248	25,0	2 711	37,4	10 MILL. UND MEHR	
3 454	31 771	4 487	4 756	31 462	11 622	27,0	4 498	38,7	ZUSAMMEN	
Gh.m. landw. Maschinen u. Geräten 51 66										
37	437	85	82	439	170	28,0	67	39,2	2 MILL. - 2 MILL.	
125	982	183	233	942	359	27,6	152	42,5	5 MILL. - 5 MILL.	
16	1 007	283	312	978	353	26,5	159	44,9	10 MILL. - 10 MILL.	
109	3 902	740	806	3 837	955	19,9	410	43,0	10 MILL. UND MEHR	
287	6 337	1 290	1 432	6 196	1 837	22,9	788	42,9	ZUSAMMEN	
Gh.m. Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör 51 6										
504	4 417	707	678	4 447	2 274	33,8	913	40,1	2 MILL. - 2 MILL.	
564	7 271	1 112	1 183	7 200	3 393	32,0	1 460	43,0	5 MILL. - 5 MILL.	
559	7 705	1 329	1 424	7 610	3 292	30,2	1 469	44,6	10 MILL. - 10 MILL.	
3 023	72 839	9 804	10 540	72 103	21 521	23,0	8 231	38,2	10 MILL. UND MEHR	
4 649	92 231	12 952	13 825	91 360	30 481	25,0	12 073	39,6	ZUSAMMEN	

1.2 UNTERNEHMEN, BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VERMITTELTEN
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION! 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG -- UMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE AM 31.12.1995	UMSATZ (DAVON AUS)					
				INS- GESAMT 2)	GROSSHANDEL		EINZEL- HANDEL	HAN- DELS- VER- MITT- LUNG 3)	AND- TAE- TIG- KEI- TEN
					ZU- SAM- MEN	DARUNTER STRECKEN- GESCHAFT!			
			ANZAHL	MILL. DM		PROZENT			
51 7									
51 7	Sonst.Großhandel								
	2 MILL.	996	2 938	686	94,6	43,4	4,5	0,2	0,7
	2 MILL. - 5 MILL.	282	2 185	946	98,3	5,6	0,3	0,2	1,2
	5 MILL. - 10 MILL.	92	1 749	689	98,8	16,9	1,0	0,2	0,1
	10 MILL. UND MEHR	413	68 881	58 387	91,8	27,5	6,9	0,2	1,0
	ZUSAMMEN	1 783	75 753	60 709	92,1	27,2	6,7	0,2	1,0
51	Großhandel								
	2 MILL.	47 166	150 062	32 630	95,8	22,8	2,9	0,2	1,1
	2 MILL. - 5 MILL.	15 946	137 052	51 614	95,1	17,9	3,6	0,2	1,1
	5 MILL. - 10 MILL.	8 778	127 714	62 447	95,3	18,3	3,1	0,1	1,5
	10 MILL. UND MEHR	13 547	880 877	938 231	96,1	29,0	3,1	0,1	0,7
	ZUSAMMEN	85 436	1 295 705	1 084 922	96,0	27,7	3,1	0,1	0,8
	Insgesamt								
	2 MILL.	49 064	155 557	34 014	96,7	22,4	3,1	0,2	1,1
	2 MILL. - 5 MILL.	16 667	143 667	53 963	95,0	17,5	3,7	0,2	1,1
	5 MILL. - 10 MILL.	9 343	136 796	66 517	94,9	17,6	3,5	0,1	1,5
	10 MILL. UND MEHR	14 242	937 306	994 121	96,9	27,9	3,2	0,1	0,8
	ZUSAMMEN	89 315	1 373 326	1 148 614	96,8	26,6	3,3	0,1	0,9

51 7

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.-2)ERLOESE AUS EIGEN- UND FREMDGESCHAFT.-
3)PROVISIONEN U. KOSTENVERBÜTUNGEN FUER VERMITTELTE WARENUMSAETZE.-4)EINSCHL. AUFWENDUNGEN FUER VERGEBENE LOHNARBEITEN.

WAREN, WARENEINSATZ, ROHERTRAG SOWIE BRUTTOLOHN- UND GELTSSUMME IM GROSSHANDEL 1985
UND UMSATZGROSSENKLASSEN

GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER- MITTELTEN WAREN	WAREN- EINGANG 4)	MATERIAL- UND WARENBESTAND		WAREN- EINSATZ	ROHERTRAG		BRUTTOLOHN- UND GELTSSUMME		WIRTSCHAFTSZWEIG - - - UMSATZ VON...BIS UNTER...DM	NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
		JAHRES-			INS- GESAMT	ANTEIL AM UMSATZ INS- GESAMT	INS- GESAMT	ANTEIL AM ROH- ERTRAG		
		ANFANG	ENDE							
MILL. DM		PROZENT		MILL. DM		PROZENT				

Sonstiger Grosshandel

52	433	42	43	432	255	37,1	74	29,0
9	680	87	93	685	261	27,6	83	31,8
37	539	115	94	560	130	18,8	82	63,4
9 890	50 624	4 362	4 470	50 516	7 871	13,5	3 325	42,2
10 088	52 286	4 606	4 700	52 192	8 516	14,0	3 564	41,9
2 095	22 557	3 696	3 576	22 678	9 952	30,5	3 514	35,3
2 619	37 173	4 899	5 017	37 056	14 558	28,2	5 702	39,2
3 481	47 063	5 623	6 378	46 305	16 141	25,8	6 253	38,8
45 738	786 798	62 649	65 683	783 730	154 501	16,5	51 321	33,2
59 933	893 591	76 867	80 653	889 770	195 152	18,0	66 800	34,2
2 156	23 536	3 900	3 756	23 681	10 333	30,4	3 639	35,2
2 639	38 890	5 267	5 360	38 798	15 165	28,1	6 003	39,6
3 600	50 282	6 149	6 956	49 451	17 065	25,7	6 589	38,6
46 928	833 288	70 330	73 190	830 393	163 726	16,5	54 496	33,3
56 323	945 975	85 645	89 262	942 323	206 291	18,0	70 721	34,3

Sonst.Großhandel 51 7

2 MILL. - 2 MILL.
5 MILL. - 5 MILL.
10 MILL. - 10 MILL.
10 MILL. UND MEHR
ZUSAMMEN

Großhandel 51

2 MILL. - 2 MILL.
5 MILL. - 5 MILL.
10 MILL. - 10 MILL.
10 MILL. UND MEHR
ZUSAMMEN

Insgesamt

2 MILL. - 2 MILL.
5 MILL. - 5 MILL.
10 MILL. - 10 MILL.
10 MILL. UND MEHR
ZUSAMMEN

1.3 UNTERNEHMEN, BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VERMITTELTEN
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG - - - UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE	UMSATZ (DAVON AUS)					
				INS- GESAMT 2)	GROSSHANDEL		EINZEL- HANDEL	HAN- DELS- VER- MITT- LUNG 3)	AND. TAE- TIG- KEI- TEN
					ZU- SAM- MEN	DARUNTER STRECKEN- GESCHAFT			
AM 31.12.1995									
ANZAHL			MILL. DM	PROZENT					
Bundes									
50	Kfz-Handel								
	1 - 2	1 359	2 212	1 473	95,8	18,2	4,1	0,1	0,1
	3 - 5	778	3 090	2 164	96,5	14,5	3,1	0,1	0,3
	6 - 19	1 097	13 826	7 876	91,7	10,8	6,6	0,1	1,6
	20 UND MEHR	644	58 493	52 178	92,2	7,5	5,8	0,1	1,9
	ZUSAMMEN	3 879	77 621	63 692	92,4	8,4	5,8	0,1	1,8
51 2 Großhandel mit									
51 21	Gh.m.Getreide,Seeten u. Futtermitteln								
	1 - 2	887	1 291	997	98,7	55,0	1,0	0,1	0,3
	3 - 5	591	2 365	2 110	96,3	19,4	3,3	0,0	0,4
	6 - 19	493	5 396	5 340	96,4	27,5	3,8	-	0,8
	20 UND MEHR	261	17 212	28 727	96,0	34,7	3,3	0,0	0,7
	ZUSAMMEN	2 231	26 254	37 173	96,0	33,3	3,3	0,0	0,7
51 22	Gh.m.Blumen u.Pflanzen								
	1 - 2	687	1 058	481	99,6	51,9	0,4	-	-
	3 - 5	300	1 206	466	99,7	53,9	0,3	-	-
	6 - 19	486	5 491	2 091	98,4	37,1	1,6	-	-
	20 UND MEHR	134	6 561	3 214	98,9	20,6	0,7	-	0,4
	ZUSAMMEN	1 607	14 316	6 240	98,8	31,0	1,0	-	0,2
51 23	Gh.m.lebenden Tieren								
	1 - 2	1 966	3 098	2 941	99,5	74,7	0,4	0,0	0,0
	3 - 5	1 005	3 689	4 611	98,7	67,8	1,2	0,1	0,0
	6 - 19	341	3 320	6 325	99,4	59,8	0,5	0,0	0,1
	20 UND MEHR	53	1 720	2 861	97,7	58,9	1,9	0,1	0,3
	ZUSAMMEN	3 365	11 827	16 529	98,9	64,5	0,9	0,1	0,1
51 2	Gh.m.landw.Grundstoffen u.lebenden Tieren								
	1 - 2	3 603	5 536	4 451	99,3	68,0	0,5	0,1	0,1
	3 - 5	1 915	7 359	7 289	98,0	52,3	1,7	0,1	0,1
	6 - 19	1 445	15 130	14 522	97,8	49,4	1,9	0,0	0,4
	20 UND MEHR	462	26 133	35 406	96,4	34,7	2,9	0,0	0,7
	ZUSAMMEN	7 425	54 158	61 667	97,1	41,3	2,3	0,0	0,5
51 3 Großhandel mit									
51 31	Gh.m.Obst,Gemüse u. Kartoffeln								
	1 - 2	474	643	556	100	88,7	-	-	-
	3 - 5	628	2 481	2 019	99,2	31,9	0,7	-	0,1
	6 - 19	940	10 221	9 720	99,1	30,3	0,8	-	0,1
	20 UND MEHR	334	14 906	15 480	98,9	18,8	0,7	-	0,3
	ZUSAMMEN	2 376	28 251	27 755	99,0	25,2	0,8	-	0,2
51 32	Gh.m.Fleisch,Fleisch- waren,Geflügel u.Wild								
	1 - 2	679	1 110	964	99,9	36,2	0,0	0,0	-
	3 - 5	564	2 112	2 573	99,3	43,8	0,7	-	-
	6 - 19	556	5 987	5 312	99,3	19,8	0,4	-	0,4
	20 UND MEHR	378	20 679	16 488	98,3	11,2	1,0	0,1	0,6
	ZUSAMMEN	2 176	29 882	25 337	98,6	17,3	0,8	0,1	0,5
51 33	Gh.m.Milcherzeugn.,Ei- ern,Speiseöl u.ä.Fetten								
	1 - 2	209	304	560	98,6	91,3	1,4	-	-
	3 - 5	314	1 096	1 078	99,6	60,3	0,4	-	-
	6 - 19	271	3 239	2 754	98,8	24,7	0,4	0,2	0,6
	20 UND MEHR	105	8 888	12 290	99,4	8,6	0,5	0,0	0,1
	ZUSAMMEN	899	13 527	16 682	99,3	17,3	0,5	0,1	0,2
51 34	Gh.m.Getränken								
	1 - 2	1 272	1 781	1 544	98,3	63,5	1,3	-	0,4
	3 - 5	1 000	3 623	1 642	99,0	21,0	6,6	0,3	0,2
	6 - 19	1 294	12 484	5 531	93,5	12,6	6,0	0,3	0,2
	20 UND MEHR	678	35 661	19 355	96,1	17,2	2,6	0,0	1,2
	ZUSAMMEN	4 234	53 549	28 072	95,5	19,2	3,5	0,1	0,9

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.-2)ERLOESE AUS EIGEN- UND FREMDGESCHAFT.-
3)PROVISIONEN U. KOSTENVERGÜETUNGEN FUER VERMITTELTE WARENUMSAETZE.-4)EINSCHL. AUFWENDUNGEN FUER VERGEBENE LOHNARBEITEN.

WAREN, WARENEINSATZ, ROHERTRAG SOWIE BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME IM GROSSHANDEL 1995
BESCHAEFTIGTENGROSSENKLASSEN

GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER- MITTELTEN WAREN	WAREN- EINGANG 4)	MATERIAL- UND WARENBESTAND		WAREN- EINSATZ	ROHERTRAG		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		WIRTSCHAFTSZWEIG - - - UNTERNEHMEN MIT BIS... BESCHAEFTIGTEN	NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
		JAHRES-			INS- GESAMT	ANTEIL AM UMSATZ INS- GESAMT	INS- GESAMT	ANTEIL AM ROH- ERTRAG		
		ANFANG	ENDE							
MILL. DM		PROZENT		MILL. DM		PROZENT				

gebiet

24	1 178	149	104	1 223	251	17,0	23	9,3
57	1 850	360	362	1 848	318	14,6	100	31,6
224	6 353	921	964	6 310	1 566	18,9	615	39,3
1 085	43 003	7 349	7 179	43 172	9 006	17,3	3 189	35,3
1 390	52 384	8 778	8 609	52 553	11 139	17,5	3 921	35,2

Kfz-Handel 50

1 - 2
3 - 5
6 - 19
20 UND MEHR
ZUSAMMEN

landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren

26	910	76	116	869	127	12,8	9	7,1
32	1 898	122	131	1 888	222	10,5	59	26,4
86	4 530	281	279	4 532	808	15,1	239	29,6
108	26 467	2 367	2 493	26 342	2 385	8,3	937	39,3
252	33 805	2 846	3 019	33 631	3 542	9,6	1 243	35,1

Gh.m. Getreide, Saaten u. Futtermitteln 51 21

1 - 2
3 - 5
6 - 19
20 UND MEHR
ZUSAMMEN

-	358	5	4	359	122	25,3	18	14,5
-	340	15	17	338	117	25,7	38	32,4
6	1 539	95	106	1 528	563	26,9	228	40,6
0	2 508	141	138	2 511	702	21,9	307	43,8
7	4 745	257	266	4 736	1 504	24,1	591	39,3

Gh.m. Blumen u. Pflanzen 51 22

1 - 2
3 - 5
6 - 19
20 UND MEHR
ZUSAMMEN

15	2 683	22	24	2 682	259	8,8	18	7,1
151	4 203	32	26	4 209	403	8,7	76	18,8
45	5 890	33	27	5 898	427	6,7	120	28,1
356	2 478	20	20	2 467	185	7,0	80	43,0
567	15 254	107	97	15 255	1 273	7,7	294	23,0

Gh.m. lebenden Tieren 51 23

1 - 2
3 - 5
6 - 19
20 UND MEHR
ZUSAMMEN

151	3 979	103	145	3 938	513	11,5	47	9,1
232	6 532	194	202	6 524	765	10,5	175	22,9
166	12 602	604	488	12 619	1 902	13,1	624	32,8
791	32 123	2 648	2 750	32 010	3 356	9,6	1 363	40,1
1 341	55 236	3 450	3 586	55 091	6 576	10,7	2 209	33,6

Gh.m. landw. Grundstoffen u. lebenden Tieren 51 2

1 - 2
3 - 5
6 - 19
20 UND MEHR
ZUSAMMEN

Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren

11	479	6	5	480	76	13,6	4	5,4
-	1 703	27	28	1 701	318	15,7	76	23,8
4	8 377	115	126	8 366	1 355	13,9	468	34,6
97	13 094	333	354	13 073	2 386	15,4	750	31,4
113	23 653	481	513	23 621	4 134	14,8	1 298	31,4

Gh.m. Obst, Gemüse u. Kartoffeln 51 31

1 - 2
3 - 5
6 - 19
20 UND MEHR
ZUSAMMEN

1	788	43	19	812	152	15,8	19	12,6
3	2 130	102	112	2 120	452	17,6	74	16,4
83	4 466	117	116	4 465	847	15,9	250	29,6
433	14 055	401	387	14 068	2 420	14,7	942	38,9
521	21 438	663	634	21 465	3 871	15,3	1 286	33,2

Gh.m. Fleisch, Fleischwaren, Geflügel u. Wild 51 32

1 - 2
3 - 5
6 - 19
20 UND MEHR
ZUSAMMEN

-	535	1	1	535	25	4,4	4	17,4
-	1 003	21	24	1 000	78	7,2	30	39,0
619	2 357	82	91	2 348	406	14,8	110	27,2
91	11 000	312	331	10 981	1 309	10,6	488	37,3
710	14 894	416	446	14 863	1 818	10,9	633	34,8

Gh.m. Milcherzeugn., Eiern, Speiseöl u. s. Fetten 51 33

1 - 2
3 - 5
6 - 19
20 UND MEHR
ZUSAMMEN

41	1 310	109	90	1 329	215	13,9	18	8,4
199	1 314	114	122	1 306	337	20,5	85	25,2
491	4 218	410	422	4 205	1 326	24,0	424	32,0
128	14 715	1 277	1 317	14 674	4 681	24,2	1 657	35,4
800	21 557	1 909	1 952	21 514	6 558	23,4	2 184	33,3

Gh.m. Getränken 51 34

1 - 2
3 - 5
6 - 19
20 UND MEHR
ZUSAMMEN

1.3 UNTERNEHMEN, BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VERMITTELTEN
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG - - - UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE	UMSATZ (DAVON AUS)						
				INS- GESAMT 2)	GROSSHANDEL		EINZEL- HANDEL	HAN- DELS- VER- MITTLUNG 3)	AND. TAE- TIG- KEI- TEN	
					ZU- SAM- MEN	DARUNTER STRECKEN- GESCHAFT				
AM 31.12.1995										
ANZAHL				MILL. DM		PROZENT				
51 35	Gh.m. Tabakwaren									
	1 - 2	97	154	198	100	-	-	-	-	-
	3 - 5	205	692	851	96,0	8,3	3,9	-	0,1	-
	6 - 19	171	1 577	2 917	98,6	31,0	1,4	-	-	-
	20 UND MEHR	107	7 580	16 778	88,4	1,2	11,4	0,0	0,2	-
	ZUSAMMEN	580	10 003	20 744	90,3	6,1	9,6	0,0	0,2	-
51 36	Gh.m. Zucker, Süßwaren u. Backwaren									
	1 - 2	307	543	589	99,9	81,5	0,1	0,0	-	-
	3 - 5	98	382	588	99,7	58,9	-	0,3	-	-
	6 - 19	54	431	949	99,6	52,9	0,4	-	-	-
	20 UND MEHR	84	6 421	10 588	98,3	59,1	-	-	1,7	-
	ZUSAMMEN	543	7 777	12 715	98,5	59,7	0,0	0,0	1,4	-
51 37	Gh.m. Kaffee, Tee, Kakao u. Gewürzen									
	1 - 2	67	115	112	99,6	21,8	0,4	-	-	-
	3 - 5	64	191	22	100	25,8	-	-	-	-
	6 - 19	95	1 406	2 270	98,1	35,1	-	0,7	1,2	-
	20 UND MEHR	40	8 732	9 851	98,3	54,1	0,7	-	1,0	-
	ZUSAMMEN	266	10 444	12 255	98,3	50,3	0,6	0,1	1,0	-
51 38	Gh.m. sonst. Nahrungs- mitteln									
	1 - 2	511	795	799	98,0	64,3	1,1	0,7	0,2	-
	3 - 5	256	971	622	91,4	56,8	8,4	-	0,2	-
	6 - 19	400	4 213	2 973	97,9	25,5	1,0	0,1	0,9	-
	20 UND MEHR	259	19 660	18 486	98,9	9,9	0,6	0,1	0,5	-
	ZUSAMMEN	1 426	25 639	22 820	98,5	14,9	0,8	0,1	0,6	-
51 39	Gh.m. Nahrungsmitteln, Ge- tranken u. Tabakw. o.ä.									
	1 - 2	154	288	258	99,3	2,6	0,7	-	-	-
	3 - 5	366	1 448	1 249	98,7	36,6	0,7	0,6	-	-
	6 - 19	360	3 588	3 279	99,1	48,1	0,7	0,1	0,1	-
	20 UND MEHR	239	51 290	71 083	96,3	27,5	3,6	-	0,1	-
	ZUSAMMEN	1 119	56 614	75 868	96,5	28,4	3,4	0,0	0,1	-
51 3	Gh.m. Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren									
	1 - 2	3 770	5 733	5 520	99,1	60,1	0,7	0,1	0,1	-
	3 - 5	3 496	12 986	10 643	97,6	37,7	2,3	0,1	0,1	-
	6 - 19	4 132	43 146	35 706	98,0	27,9	1,6	0,1	0,3	-
	20 UND MEHR	2 222	173 811	190 378	96,8	22,4	2,9	0,0	0,5	-
	ZUSAMMEN	13 619	235 686	242 247	98,9	24,7	2,6	0,0	0,4	-
51 4 Großhandel mit										
51 41	Gh.m. Textilien									
	1 - 2	456	617	207	94,8	62,2	4,1	1,1	-	-
	3 - 5	195	788	538	98,0	16,5	0,8	-	0,4	-
	6 - 19	367	4 091	2 850	98,8	36,4	0,4	0,6	0,3	-
	20 UND MEHR	119	6 596	3 044	97,6	11,5	1,3	1,1	0,0	-
	ZUSAMMEN	1 156	12 090	6 639	98,1	24,2	0,9	0,8	0,2	-
51 42	Gh.m. Bekleidung u. Schuhen									
	1 - 2	1 181	1 825	1 272	99,6	40,9	0,2	0,2	0,0	-
	3 - 5	1 204	4 496	2 645	98,2	9,0	1,6	0,2	0,0	-
	6 - 19	883	7 948	5 852	98,2	7,9	1,2	0,3	0,3	-
	20 UND MEHR	456	23 901	16 060	97,9	8,3	1,2	0,6	0,3	-
	ZUSAMMEN	3 723	38 170	25 829	98,1	9,9	1,2	0,5	0,3	-
51 43	Gh.m. elektr. Haushalts-, Rundfunk-, Fernsehgeräten									
	1 - 2	1 547	2 409	2 539	99,3	60,4	0,4	0,0	0,2	-
	3 - 5	1 288	5 124	2 807	97,9	27,4	1,7	0,0	0,4	-
	6 - 19	1 739	18 821	8 649	97,0	11,2	1,8	0,3	1,0	-
	20 UND MEHR	749	59 069	53 193	98,4	14,4	0,6	0,1	0,9	-
	ZUSAMMEN	5 323	85 523	67 288	98,2	16,4	0,8	0,1	0,9	-

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.-2)ERLOESE AUS EIGEN- UND FREMDGESCHAFT.-

3)PROVISIONEN U. KOSTENVERGÜETUNGEN FUER VERMITTELTE WARENUMSAETZE.-4)EINSCHL. AUFWENDUNGEN FUER VERGEBENE LOHNARBEITEN.

WAREN, WARENEINSATZ, ROHERTRAG SOWIE BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME IM GROSSHANDEL 1985
BESCHÄFTIGTENGROSSENKLASSEN

GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER- MITTELTEN WAREN	WAREN- EINGANG 4)	MATERIAL- UND WARENBESTAND		WAREN- EINSATZ	ROHERTRAG		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		WIRTSCHAFTSZWEIG - - - UNTERNEHMEN MIT BIS...BESCHAEFTIGTEN	NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)			
		JAHRES-			INS- GESAMT	ANTEIL AM UMSATZ INS- GESAMT	INS- GESAMT	ANTEIL AM ROH- ERTRAG					
		ANFANG	ENDE										
MILL. DM											PROZENT	MILL. DM	PROZENT
-	181	7	8	181	16	8,3	1	8,3	Gh.m.Tabakwaren	51 35			
-	746	54	45	755	96	11,3	21	21,7	1 - 2				
62	2 725	88	94	2 720	187	6,8	70	35,6	3 - 5				
211	15 554	748	894	15 408	1 369	8,2	405	29,6	6 - 19				
273	19 208	898	1 041	19 065	1 679	8,1	497	29,6	20 UND MEHR ZUSAMMEN				
54	512	9	9	512	77	13,1	14	18,2	Gh.m.Zucker,Süßwaren u. Backwaren	51 36			
354	506	17	5	518	70	11,9	16	23,2	1 - 2				
9	823	26	18	832	117	12,3	19	16,7	3 - 5				
658	8 898	321	353	8 865	1 723	16,3	437	25,4	6 - 19				
1 075	10 739	374	388	10 728	1 987	15,6	487	24,6	20 UND MEHR ZUSAMMEN				
-	101	58	63	96	17	15,2	3	18,7	Gh.m.Kaffee,Tee,Kakao u. Gewürzen	51 37			
-	12	5	4	13	9	41,4	2	20,0	1 - 2				
1 608	1 583	474	133	1 924	348	15,2	90	26,0	3 - 5				
136	8 004	624	655	7 973	1 878	19,1	514	27,4	6 - 19				
1 744	9 699	1 161	855	10 005	2 250	18,4	609	27,1	20 UND MEHR ZUSAMMEN				
382	670	41	58	653	86	11,6	19	22,2	Gh.m.sonst.Nahrungs- mitteln	51 38			
0	518	38	46	510	112	18,0	41	36,4	1 - 2				
306	2 509	146	158	2 497	477	16,0	191	40,1	3 - 5				
1 110	16 202	956	997	16 161	2 324	12,6	951	40,9	6 - 19				
1 809	19 899	1 182	1 259	19 821	2 988	19,1	1 203	40,1	20 UND MEHR ZUSAMMEN				
-	220	10	11	219	38	14,9	4	9,4	Gh.m.Nahrungsmitteln,Ge- tränken u.Tabakw.oaS	51 39			
175	1 048	71	74	1 045	203	16,3	45	21,9	1 - 2				
53	2 815	153	152	2 816	462	14,1	154	33,4	3 - 5				
72	65 016	2 700	2 788	64 927	6 156	8,7	2 646	43,0	6 - 19				
300	69 098	2 935	3 025	69 008	6 860	9,0	2 848	41,5	20 UND MEHR ZUSAMMEN				
489	4 796	284	264	4 817	703	12,7	87	12,4	Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u.Tabakwaren	51 3			
732	8 978	449	460	8 968	1 675	15,7	389	23,2	1 - 2				
3 178	29 874	1 611	1 311	30 173	5 534	15,5	1 779	32,1	3 - 5				
2 937	166 536	7 673	8 078	166 133	24 245	12,7	8 791	36,3	6 - 19				
7 345	210 185	10 017	10 111	210 080	32 157	13,3	11 048	34,3	20 UND MEHR ZUSAMMEN				
Gebrauchs- und Verbrauchsgütern													
21	158	21	15	164	42	20,4	4	9,3	Gh.m.Textilien	51 41			
-	390	65	64	391	147	27,3	28	18,8	1 - 2				
153	2 146	484	365	2 266	585	20,5	188	32,1	3 - 5				
721	2 126	626	649	2 103	941	30,9	319	33,8	6 - 19				
895	4 821	1 196	1 082	4 925	1 714	25,8	538	31,4	20 UND MEHR ZUSAMMEN				
30	1 047	126	119	1 055	218	17,1	25	11,5	Gh.m.Bekleidung u. Schuhen	51 42			
145	1 991	532	427	2 095	550	20,8	183	33,2	1 - 2				
1 273	4 374	638	665	4 348	1 504	25,7	386	25,7	3 - 5				
2 952	11 640	1 980	1 862	11 760	4 300	26,8	1 240	28,8	6 - 19				
4 401	19 052	3 277	3 073	19 258	6 571	25,4	1 834	27,9	20 UND MEHR ZUSAMMEN				
126	2 389	95	124	2 340	298	11,3	51	17,2	Gh.m.elekt.r.Haushalts-, Rundfunk-,Fernsegeräten	51 43			
50	2 288	212	229	2 272	536	19,1	155	29,0	1 - 2				
636	6 410	905	919	6 396	2 253	26,0	994	44,1	3 - 5				
2 159	42 875	5 189	5 633	42 431	10 761	20,2	3 851	35,8	6 - 19				
2 970	53 943	6 401	6 905	53 440	13 848	20,6	5 052	36,5	20 UND MEHR ZUSAMMEN				

1.3 UNTERNEHMEN, BESCHAFTIGTE, UMSATZ, GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VERMITTELTEN
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND

NUMMER DER KLASSIFIKATION: 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG --- UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	BESCHAFTIGTE	UMSATZ (DAVON AUS)					
				INS- GESAMT 2)	GROSSHANDEL		EINZEL- HANDEL	HAN- DELS- VER- MITT- LUNG 3)	AND- TAE- TIG- KEI- TEN
					ZU- SAM- MEN	DARUNTER STRECKEN- GESCHAFT			
AM 31.12.1995									
ANZAHL			MILL. DM	PROZENT					
51 44	Gh.m.Haush.waren a.Me- tall,kerami.Erzeugn.usw								
	1 - 2	655	1 046	323	99,0	62,4	0,7	-	0,3
	3 - 5	402	1 679	1 005	96,7	19,0	1,3	-	2,0
	6 - 19	353	3 087	1 351	99,3	18,0	0,7	-	-
	20 UND MEHR	239	13 949	6 704	98,5	18,5	1,0	0,2	0,3
	ZUSAMMEN	1 649	19 171	9 383	98,4	18,6	1,0	0,1	0,5
51 45	Gh.m.kosmet.Erzeugn.u. Körperpflegemitteln								
	1 - 2	296	392	170	99,3	50,2	0,0	0,7	0,0
	3 - 5	65	211	279	98,7	28,2	1,3	-	-
	6 - 19	99	1 321	429	100,0	-	0,0	-	-
	20 UND MEHR	51	5 059	2 427	97,6	19,9	1,3	0,2	0,9
	ZUSAMMEN	511	6 983	3 304	98,1	19,5	1,1	0,2	0,8
51 46	Gh.m.pharmazeut.Erzeugn. u.med.Hilfsmitteln								
	1 - 2	883	1 323	425	99,9	10,3	0,1	0,0	-
	3 - 5	489	2 006	1 170	98,3	22,0	0,9	0,1	0,8
	6 - 19	736	7 639	4 142	98,6	11,0	0,9	0,1	0,4
	20 UND MEHR	517	51 734	39 089	98,7	3,8	0,3	0,0	1,0
	ZUSAMMEN	2 624	62 702	44 825	98,7	5,0	0,4	0,0	0,9
51 47	Gh.m.sonst.Gebrauchs- u.Verbrauchsgütern								
	1 - 2	4 013	5 830	2 520	99,0	45,6	0,8	0,1	0,1
	3 - 5	3 154	11 051	4 763	97,3	28,3	1,8	0,6	0,4
	6 - 19	2 818	27 418	13 020	97,5	27,8	1,6	0,2	0,6
	20 UND MEHR	1 202	95 158	51 312	96,7	20,7	2,2	0,1	0,9
	ZUSAMMEN	11 186	129 457	71 615	97,0	29,3	2,0	0,2	0,8
51 4	Gh.m.Gebrauchs-u. Verbrauchsgütern								
	1 - 2	9 030	13 442	7 555	99,2	49,2	0,6	0,1	0,1
	3 - 5	6 797	25 353	13 207	97,7	21,7	1,5	0,3	0,5
	6 - 19	7 013	70 435	36 294	97,8	18,7	1,4	0,3	0,6
	20 UND MEHR	3 333	244 896	171 828	97,9	13,4	1,1	0,1	0,8
	ZUSAMMEN	26 172	354 096	228 884	97,9	15,9	1,2	0,2	0,8
							51 5	Großhandel mit	
51 51	Gh.m.festen Brennstoffen u.Mineralölprodukten								
	1 - 2	406	731	1 625	96,0	53,9	4,0	-	-
	3 - 5	218	970	2 428	95,4	71,1	4,3	-	0,3
	6 - 19	414	4 135	11 793	92,4	58,2	7,5	-	0,1
	20 UND MEHR	240	19 976	85 674	89,4	50,3	10,2	0,0	0,3
	ZUSAMMEN	1 278	25 812	101 521	90,0	51,9	9,7	0,0	0,3
51 52	Gh.m.Erzen,Eisen,Stahl, NE-Metallen u.Halbzeug								
	1 - 2	585	972	1 551	99,6	61,3	0,1	0,1	0,2
	3 - 5	623	2 417	5 048	99,5	54,7	0,2	0,0	0,3
	6 - 19	634	7 274	22 170	99,7	61,8	0,2	0,0	0,1
	20 UND MEHR	543	48 649	58 848	98,7	36,4	0,6	0,1	0,7
	ZUSAMMEN	2 385	59 312	87 617	99,0	44,4	0,4	0,0	0,5
51 53	Gh.m.Holz,Baustf.,Sani- tärkeramik u.Anstrichm.								
	1 - 2	1 945	2 937	2 088	96,5	50,0	1,2	0,3	0,0
	3 - 5	1 382	5 477	3 513	94,0	47,7	5,8	0,0	0,2
	6 - 19	2 457	26 415	15 779	92,1	34,6	7,4	-	0,4
	20 UND MEHR	1 592	95 603	61 210	91,3	37,8	8,0	0,0	0,7
	ZUSAMMEN	7 376	130 432	82 590	91,7	38,0	7,6	0,0	0,6
51 54	Gh.m.Bauelem.a.Metall, Inst.bedarf f.Ges usw								
	1 - 2	1 496	2 218	863	98,2	18,8	1,6	0,0	0,1
	3 - 5	950	3 954	1 756	96,0	8,7	3,1	0,1	0,8
	6 - 19	1 522	16 214	6 354	95,5	16,8	3,9	0,1	0,5
	20 UND MEHR	895	82 828	37 022	96,6	12,8	2,5	0,4	0,5
	ZUSAMMEN	4 863	105 214	45 994	96,5	13,3	2,7	0,3	0,5

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.-2)ERLOESE AUS EIGEN- UND FREMDGESCHAFT.-

3)PROVISIONEN U. KOSTENVERGÜETUNGEN FUER VERMITTELTE WARENUMSAETZE.-4)EINSCHL. AUFWENDUNGEN FUER VERGEBENE LOHNARBEITEN.

WAREN, WARENEINSATZ, ROHERTRAG SOWIE BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME IM GROSSHANDEL 1995
BESCHAEFTIGTENGROSSENKLASSEN

GESAMTWERT! DER GEGEN- PROVISION- VER- MITTELTEN WAREN	WAREN- EINGANG 4)	MATERIAL- UND WARENBESTAND		WAREN- EINSATZ	ROHERTRAG		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		WIRTSCHAFTSZWEIG - - - UNTERNEHMEN MIT BIS...BESCHAEFTIGTEN	!NUMMER DER !KLAS- !SIFI- KATION 1)
		JAHRES-			INS- GESAMT	ANTEIL AM UMSATZ INS- GESAMT	INS- GESAMT	ANTEIL AM ROH- ERTRAG		
		ANFANG	ENDE							
MILL. DM				!PROZENT		MILL. DM !PROZENT!				
-	226	12	11	226	97	30,0	17	17,8	Gh.m.Haush.waren a.Me- tall,kerami.Erzeugn.usw	51 44
3	752	43	39	756	249	24,8	75	30,0	1 - 2	
12	1 010	154	163	1 000	351	26,0	123	35,0	3 - 5	
531	4 409	693	744	4 359	2 345	35,0	660	28,2	6 - 19	
545	6 396	902	957	6 341	3 042	32,4	875	28,8	20 UND MEHR ZUSAMMEN	
19	137	8	7	138	32	19,0	9	8,4	Gh.m.kosmet.Erzeugn.u. Körperpflegemitteln	51 45
-	239	28	36	231	48	17,1	9	19,9	1 - 2	
4	209	76	76	209	221	51,4	36	16,3	3 - 5	
56	1 147	226	203	1 168	1 258	51,8	337	26,8	6 - 19	
78	1 731	338	323	1 746	1 559	47,2	385	24,7	20 UND MEHR ZUSAMMEN	
1	334	39	31	337	88	20,8	31	34,7	Gh.m.pharmazeut.Erzeugn. 51 46 u.med.Hilfsmitteln	
117	858	82	74	887	303	25,9	67	22,0	1 - 2	
29	2 845	472	457	2 859	1 283	31,0	454	35,4	3 - 5	
479	31 534	3 544	3 677	31 403	7 686	19,7	2 751	35,8	6 - 19	
627	35 571	4 131	4 238	35 466	9 380	20,9	3 302	35,3	20 UND MEHR ZUSAMMEN	
115	1 887	362	349	1 900	620	24,6	110	17,8	Gh.m.sonst.Gebrauchs- 51 47 u.Verbrauchsgütern	
949	3 531	565	567	3 529	1 234	25,9	376	30,5	1 - 2	
1 019	9 710	1 481	1 549	9 642	3 378	25,9	1 227	38,3	3 - 5	
1 516	39 098	5 481	5 638	38 942	12 370	24,1	4 365	35,3	6 - 19	
3 593	54 227	7 888	8 103	54 014	17 601	24,6	6 079	34,5	20 UND MEHR ZUSAMMEN	
311	6 157	658	655	6 160	1 395	18,5	241	17,3	Gh.m.Gebrauchs-u. 51 4 Verbrauchsgütern	
1 264	10 049	1 527	1 435	10 141	3 065	23,2	893	29,1	1 - 2	
3 126	26 704	4 209	4 194	26 721	9 573	26,4	3 408	35,6	3 - 5	
8 414	132 831	17 739	18 406	132 166	39 682	23,1	13 523	34,1	6 - 19	
13 116	175 741	24 133	24 690	175 188	53 696	23,5	18 065	33,6	20 UND MEHR ZUSAMMEN	
Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen										
19	1 520	7	14	1 513	112	6,9	13	11,8	Gh.m.festen Brennstoffen 51 51 u.Mineralblierzeugnissen	
2	2 273	20	14	2 279	149	6,1	41	27,5	1 - 2	
649	10 795	114	109	10 801	992	8,4	189	19,0	3 - 5	
1 021	71 844	1 471	1 421	71 897	13 777	16,1	1 363	9,9	6 - 19	
1 691	86 432	1 613	1 558	86 491	15 030	14,8	1 606	10,7	20 UND MEHR ZUSAMMEN	
19	1 364	56	56	1 365	187	12,0	22	11,8	Gh.m.Erzen,Eisen,Stahl, 51 52 NE-Metallen u.Halbzeug	
262	4 281	215	232	4 263	785	15,5	169	21,6	1 - 2	
707	20 548	891	1 078	20 361	1 808	8,2	439	24,3	3 - 5	
2 106	51 557	4 327	4 825	51 029	7 819	13,9	3 143	40,2	6 - 19	
3 094	77 750	5 490	6 190	77 018	10 598	12,1	3 773	35,6	20 UND MEHR ZUSAMMEN	
136	1 664	72	69	1 667	421	20,2	54	12,9	Gh.m.Holz,Baustf.,Sani- 51 53 tärkeramik u.Anstrichm.	
97	2 871	231	235	2 888	645	18,4	229	35,4	1 - 2	
46	12 323	1 266	1 342	12 245	3 534	22,4	1 263	36,7	3 - 5	
743	49 255	4 840	5 164	48 930	12 279	20,1	5 036	41,0	6 - 19	
1 021	66 112	6 409	6 810	65 710	16 980	20,4	6 581	39,0	20 UND MEHR ZUSAMMEN	
16	687	84	93	677	185	21,5	30	16,3	Gh.m.Bauelem.a.Metall, 51 54 Inst.bedarf f.Gas usw	
42	1 322	129	133	1 317	439	25,0	129	29,5	1 - 2	
245	4 590	766	750	4 605	1 749	27,5	762	43,6	3 - 5	
7 468	27 344	4 438	4 774	27 007	10 014	27,0	4 493	44,9	6 - 19	
7 769	33 943	5 416	5 751	33 607	12 387	26,9	5 415	43,7	20 UND MEHR ZUSAMMEN	

1.3 UNTERNEHMEN, BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VERMITTELTEN
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG - - - UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE	UMSATZ (DAVON AUS)					
				INS- GESAMT 2)	GROSSHANDEL		EINZEL- HANDEL	HAN- DELS- VER- MITT- LUNG 3)	AND. TAE- TIG- KEI- TEN
					ZU- SAM- MEN	DARUNTER STRECKEN- GESCHAFT			
AM 31.12.1995									
ANZAHL			MILL. DM	PROZENT					
51 65	Gh.m.chemischen Erzeugnissen								
	1 - 2	636	963	927	98,8	68,1	0,4	0,7	0,1
	3 - 5	484	1 894	1 917	99,1	58,8	0,1	0,3	0,6
	6 - 19	636	6 732	9 926	98,9	32,5	0,4	0,3	0,4
	20 UND MEHR	204	12 898	19 177	97,8	33,6	1,0	0,2	1,0
	ZUSAMMEN	1 961	22 487	31 947	98,2	35,8	0,7	0,3	0,8
51 66	Gh.m.sonst.Halbwaren								
	1 - 2	150	210	254	99,7	80,2	0,3	-	-
	3 - 5	8	34	91	100	10,4	-	-	-
	6 - 19	33	368	510	98,8	15,0	-	1,2	-
	20 UND MEHR	59	2 170	1 475	99,3	14,8	-	0,2	0,5
	ZUSAMMEN	249	2 782	2 330	99,3	21,8	0,0	0,4	0,3
51 67	Gh.m.Altmaterial u. Reststoffen								
	1 - 2	736	960	258	99,9	29,6	0,1	-	-
	3 - 5	478	1 886	607	98,8	45,1	0,8	-	0,4
	6 - 19	509	5 243	5 373	98,6	69,0	0,5	-	0,9
	20 UND MEHR	170	10 039	11 397	98,9	21,6	0,1	-	1,0
	ZUSAMMEN	1 892	18 128	17 576	98,8	37,0	0,2	-	0,9
51 5	Gh.m.Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u.Reststf.								
	1 - 2	5 955	8 991	7 566	98,3	52,1	1,5	0,2	0,1
	3 - 5	4 143	18 632	15 360	97,1	50,4	2,5	0,1	0,3
	6 - 19	6 204	66 381	71 906	96,3	47,8	3,3	0,1	0,3
	20 UND MEHR	3 702	272 163	274 742	93,8	36,6	5,5	0,1	0,6
	ZUSAMMEN	20 004	364 167	369 574	94,5	39,7	4,9	0,1	0,5
51 6 Großhandel mit									
51 61	Gh.m.Werkzeugmaschinen								
	1 - 2	108	166	39	97,9	37,9	1,7	-	0,5
	3 - 5	223	949	639	96,1	53,4	-	-	3,9
	6 - 19	224	2 667	1 464	97,5	17,9	0,8	0,2	1,6
	20 UND MEHR	92	4 083	2 753	95,3	29,0	0,9	0,2	3,6
	ZUSAMMEN	646	7 854	4 896	96,1	28,9	0,7	0,2	3,0
51 62	Gh.m.Baumaschinen								
	1 - 2	218	297	287	97,6	50,3	0,0	0,1	2,3
	3 - 5	103	447	200	95,8	0,6	0,8	-	3,6
	6 - 19	256	2 939	1 463	95,7	5,4	0,6	0,1	3,6
	20 UND MEHR	186	12 854	8 192	93,2	6,3	0,3	0,1	6,4
	ZUSAMMEN	763	16 537	10 142	93,8	7,3	0,4	0,1	5,8
51 64	Gh.m.Büromasch.usw (oh.landw.Mesch.)								
	1 - 2	1 970	3 118	830	96,3	14,4	2,4	-	1,3
	3 - 5	1 019	4 417	2 009	97,3	6,1	1,4	-	1,4
	6 - 19	1 636	17 934	8 485	94,7	18,8	2,6	0,1	2,6
	20 UND MEHR	698	57 375	43 885	97,3	11,2	0,7	0,0	2,0
	ZUSAMMEN	5 323	82 844	55 209	96,9	12,2	1,0	0,0	2,0
51 65	Gh.m.sonst.Masch.usw (oh.Landw.)								
	1 - 2	2 252	3 463	1 897	98,9	48,9	0,5	0,2	0,4
	3 - 5	2 515	10 322	3 817	97,0	16,8	1,3	0,4	1,2
	6 - 19	2 176	23 331	11 486	96,5	22,7	0,6	0,2	2,6
	20 UND MEHR	873	47 648	25 884	96,8	9,3	0,6	0,2	2,6
	ZUSAMMEN	7 916	84 764	43 084	96,8	15,3	0,6	0,2	2,4
51 66	Gh.m.landw.Maschinen u. Geräten								
	1 - 2	439	633	391	92,9	3,4	5,8	0,2	1,2
	3 - 5	486	2 086	644	96,9	19,7	1,1	0,2	1,8
	6 - 19	459	5 238	1 816	90,1	8,5	4,4	0,4	5,0
	20 UND MEHR	243	10 631	5 181	91,3	6,9	4,7	0,1	3,8
	ZUSAMMEN	1 628	18 788	8 039	91,6	8,1	4,4	0,2	3,8
51 6	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u.Zubehör								
	1 - 2	5 070	7 809	3 547	97,5	37,5	1,5	0,1	0,9
	3 - 5	4 505	18 448	7 353	97,0	16,7	1,2	0,2	1,8
	6 - 19	4 761	52 259	24 773	95,5	19,1	1,6	0,2	2,8
	20 UND MEHR	2 096	133 329	86 168	96,3	10,5	0,8	0,1	2,7
	ZUSAMMEN	16 432	211 845	121 841	96,2	13,4	1,0	0,1	2,6

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.-2)ERLOESE AUS EIGEN- UND FREMDGESCHAFT.-
3)PROVISIONEN U. KOSTENVERGÜETUNGEN FUER VERMITTELTE WARENUMSAETZE.-4)EINSCHL. AUFWENDUNGEN FUER VERGEBENE LOHNARBEITEN.

WAREN, WARENEINSATZ, ROHERTRAG SOWIE BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME IM GROSSHANDEL 1995
BESCHAEFTIGTENGROSSENKLASSEN

GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER- MITTELTEN WAREN	WAREN- EINGANG 4)	MATERIAL- UND WARENBESTAND		WAREN- EINSATZ	ROHERTRAG		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		WIRTSCHAFTSZWEIG - - - UNTERNEHMEN MIT BIS... BESCHAEFTIGTEN	NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
		JAHRES-			INS- GESAMT	ANTEIL AM UMSATZ INS- GESAMT	INS- GESAMT	ANTEIL AM ROH- ERTRAG		
		ANFANG	ENDE							
MILL. DM					PROZENT	MILL. DM	PROZENT			
Gh.m. chemischen Erzeugnissen 51 55										
168	763	28	25	766	161	17,4	12	7,5	1 - 2	
520	1 593	109	135	1 567	350	18,3	96	27,5	3 - 5	
928	8 590	557	625	8 521	1 406	14,2	418	29,7	6 - 19	
1 912	16 350	1 117	1 203	16 264	2 913	15,2	933	32,0	20 UND MEHR	
3 528	27 296	1 811	1 968	27 118	4 829	15,1	1 459	30,2	ZUSAMMEN	
Gh.m. sonst. Halbwaren 51 56										
-	234	18	15	237	17	6,8	2	11,7	1 - 2	
0	78	20	13	85	6	6,7	1	12,8	3 - 5	
48	423	75	80	418	92	18,1	23	24,7	6 - 19	
215	1 217	193	244	1 165	310	21,0	73	23,6	20 UND MEHR	
263	1 951	305	352	1 905	425	18,3	98	23,2	ZUSAMMEN	
Gh.m. Altmaterial u. Reststoffen 51 57										
-	176	15	12	179	79	30,5	8	9,5	1 - 2	
-	429	20	19	431	176	29,0	46	26,2	3 - 5	
0	4 582	106	580	4 088	1 286	23,9	284	22,1	6 - 19	
28	9 281	523	481	9 302	2 035	18,0	573	28,1	20 UND MEHR	
28	14 427	665	1 092	14 000	3 576	20,3	910	25,5	ZUSAMMEN	
Gh.m. Rohstf., Halbwaren, Altmaterial u. Reststf. 51 5										
358	6 407	281	284	6 404	1 182	15,4	142	12,2	1 - 2	
924	12 847	745	781	12 811	2 550	18,6	712	27,9	3 - 5	
2 622	61 830	3 774	4 564	61 039	10 866	15,1	3 377	31,1	6 - 19	
13 491	226 828	16 909	18 112	225 595	49 148	17,9	15 613	31,8	20 UND MEHR	
17 394	307 913	21 710	23 741	305 848	63 726	17,2	19 843	31,1	ZUSAMMEN	
Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör										
Gh.m. Werkzeugmaschinen 51 61										
1	25	3	3	25	14	35,6	3	18,0	1 - 2	
6	490	70	74	486	153	24,0	56	36,4	3 - 5	
142	1 134	156	185	1 105	359	24,5	141	39,3	6 - 19	
44	2 136	337	367	2 105	648	23,5	267	41,2	20 UND MEHR	
194	3 786	565	630	3 722	1 174	24,0	466	39,7	ZUSAMMEN	
Gh.m. Baumaschinen 51 62										
2	219	28	33	214	72	25,2	2	3,5	1 - 2	
2	131	17	14	134	66	33,0	21	31,7	3 - 5	
39	1 075	197	206	1 066	397	27,1	141	35,6	6 - 19	
126	6 172	1 714	1 963	5 923	2 269	27,7	845	37,2	20 UND MEHR	
169	7 596	1 956	2 216	7 337	2 804	27,7	1 010	36,0	ZUSAMMEN	
Gh.m. Büromasch. usw (oh. landw. Masch.) 51 64										
0	587	75	64	597	233	28,1	47	20,2	1 - 2	
11	1 544	122	121	1 545	464	23,1	177	38,2	3 - 5	
215	6 312	562	631	6 243	2 242	26,4	891	39,7	6 - 19	
282	33 948	3 777	3 814	33 913	9 972	22,7	4 150	41,6	20 UND MEHR	
507	42 391	4 536	4 631	42 299	12 911	23,4	5 265	40,8	ZUSAMMEN	
Gh.m. sonst. Masch. usw (oh. Landw.) 51 65										
147	1 525	99	86	1 538	359	18,9	63	17,6	1 - 2	
298	2 778	382	364	2 796	1 021	26,7	347	34,0	3 - 5	
1 331	8 140	1 179	1 233	8 086	3 400	29,6	1 260	37,0	6 - 19	
1 679	19 329	2 828	3 112	19 042	6 842	26,4	2 828	41,3	20 UND MEHR	
3 454	31 771	4 487	4 795	31 462	11 622	27,0	4 498	38,7	ZUSAMMEN	
Gh.m. landw. Maschinen u. Geräten 51 66										
30	329	74	91	313	78	20,0	12	15,2	1 - 2	
18	511	60	68	505	139	21,6	47	33,8	3 - 5	
126	1 411	225	268	1 369	447	24,6	199	44,4	6 - 19	
112	4 086	932	1 009	4 009	1 172	22,6	531	45,3	20 UND MEHR	
287	6 337	1 290	1 432	6 196	1 837	22,9	788	42,9	ZUSAMMEN	
Gh.m. Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör 51 6										
181	2 776	281	279	2 777	769	21,7	129	16,8	1 - 2	
334	5 489	659	648	5 501	1 853	25,2	650	35,1	3 - 5	
1 875	18 112	2 349	2 549	17 913	6 880	27,7	2 640	38,5	6 - 19	
2 259	65 855	9 663	10 348	65 169	20 999	24,4	8 653	41,2	20 UND MEHR	
4 649	92 231	12 952	13 825	91 360	30 481	25,0	12 073	39,6	ZUSAMMEN	

1.3 UNTERNEHMEN, BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VERMITTELTEN
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG - - - UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE	UMSATZ (DAVON AUS)						
				INS- GESAMT 2)	GROSSHANDEL		EINZEL- HANDEL	HAN- DELS- VER- MITT- LUNG 3)	AND- TAE- TIG- KEI- TEN	
					ZU- SAM- MEN	DARUNTER STRECKEN- GESCHAFT				
			AM 31.12.1995							
			ANZAHL	MILL. DM			PROZENT			
										51 7
51 7	Sonst.Großhandel									
	1 - 2	486	813	3 172	99,8	55,0	0,1	0,0	0,1	
	3 - 5	698	2 758	1 230	97,4	26,2	2,6	0,1	0,1	
	6 - 19	254	2 689	2 930	98,4	46,8	1,0	0,1	0,5	
	20 UND MEHR	345	69 493	53 377	91,1	24,3	7,5	0,3	1,1	
	ZUSAMMEN	1 783	75 753	60 709	92,1	27,2	6,7	0,2	1,0	
51	Großhandel									
	1 - 2	27 913	42 324	31 811	98,8	53,7	0,9	0,1	0,2	
	3 - 5	21 554	83 546	55 083	97,5	36,3	1,9	0,1	0,5	
	6 - 19	23 809	250 040	186 130	97,0	34,1	2,2	0,1	0,7	
	20 UND MEHR	12 160	919 795	811 899	95,5	24,5	3,5	0,1	0,9	
	ZUSAMMEN	85 436	1 295 705	1 084 922	96,0	27,7	3,1	0,1	0,8	
	Insgesamt									
	1 - 2	29 272	44 536	33 284	98,7	52,2	1,0	0,1	0,2	
	3 - 5	22 332	86 636	57 247	97,4	35,5	2,0	0,1	0,5	
	6 - 19	24 906	263 866	194 006	96,7	33,2	2,4	0,1	0,7	
	20 UND MEHR	12 804	978 288	864 077	95,3	23,5	3,6	0,1	0,9	
	ZUSAMMEN	89 315	1 373 326	1 148 614	95,8	26,6	3,3	0,1	0,9	

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.-2)ERLOESE AUS EIGEN- UND FREMDGESCHAFT.-
3)PROVISIONEN U. KOSTENVERGÜETUNGEN FUER VERMITTELTE WARENUMSAETZE.-4)EINSCHL. AUFWENDUNGEN FUER VERGEBENE LOHNARBEITEN.

WAREN, WARENEINSATZ, ROHERTRAG SOWIE BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME IM GROSSHANDEL 1995
BESCHAEFTIGTENGROSSENKLASSEN

GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER- MITTELTEN WAREN	WAREN- EINGANG 4)	MATERIAL- UND WARENBESTAND		WAREN- EINSATZ	ROHERTRAG		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		WIRTSCHAFTSZWEIG - - - UNTERNEHMEN MIT BIS...BESCHAEFTIGTEN	NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
		JAHRES-			INS- GESAMT	ANTEIL AM UMSATZ INS- GESAMT	INS- GESAMT	ANTEIL AM ROH- ERTRAG		
		ANFANG	ENDE							
		MILL. DM								

Sonstiger Grosshandel

52	3 086	123	127	3 082	90	2,8	13	14,9
5	865	122	86	901	328	26,7	93	28,5
80	2 510	169	197	2 482	448	15,3	158	35,2
9 951	45 824	4 193	4 290	45 727	7 651	14,3	3 300	43,1
10 088	52 286	4 606	4 700	52 192	8 516	14,0	3 564	41,9
1 552	27 201	1 730	1 754	27 177	4 633	14,6	659	14,2
3 491	44 761	3 696	3 612	44 846	10 236	18,6	2 913	28,5
11 046	151 632	12 617	13 304	150 947	35 183	18,9	11 986	34,1
37 843	669 997	68 824	61 983	666 799	145 100	17,9	51 243	36,3
53 933	893 591	76 867	80 653	889 770	195 152	18,0	66 800	34,2
1 576	28 379	1 879	1 858	28 400	4 884	14,7	682	14,0
3 548	46 611	4 058	3 973	46 695	10 552	18,4	3 012	28,5
11 270	157 985	13 538	14 269	157 257	36 749	18,9	12 601	34,3
38 928	713 000	66 173	69 162	709 971	154 106	17,8	54 425	35,3
55 323	945 975	85 645	89 262	942 323	206 291	18,0	70 721	34,3

Sonst.Großhandel 51 7

1 - 2
3 - 5
6 - 19
20 UND MEHR
ZUSAMMEN

Großhandel 51

1 - 2
3 - 5
6 - 19
20 UND MEHR
ZUSAMMEN

Insgesamt

1 - 2
3 - 5
6 - 19
20 UND MEHR
ZUSAMMEN

1.4 UNTERNEHMEN, BESCHAFTIGTE, UMSATZ, GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VERMITTELTEN
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG - - - ART DES GROSSHANDELS	UNTER- NEHMEN	BESCHAFTIGTE	UMSATZ (DAVON AUS)					
				INS- GESAMT 2)	GROSSHANDEL		EINZEL- HANDEL	HAN- DELS- VER- MITT- LUNG 3)	AND. TAE- TIG- KEI- TEN
					ZU- SAM- MEN	DARUNTER STRECKEN- GESCHAFT			
AM 31.12.1995									
ANZAHL			MILL. DM	PROZENT					
Bundes									
50	Kfz-Handel								
	BINNENGROSSHANDEL								
	PRODUKTIONSVERBIND.H.	1 709	41 805	19 611	83,4	8,4	12,6	0,3	3,7
	KONSUMTIONSVERBIND.H.	1 747	31 900	34 284	95,6	6,5	3,2	0,0	1,2
	ZUSAMMEN	3 456	73 705	53 896	91,2	7,1	6,6	0,1	2,1
	AUSSENHANDEL								
	EINFUHRHANDEL								
	PRODUKTIONSVERBIND.H.	36	145	925	92,1	35,4	7,9	-	-
	KONSUMTIONSVERBIND.H.	100	1 925	6 751	99,9	3,1	0,1	-	0,0
	ZUSAMMEN	136	2 070	7 676	98,9	6,7	1,0	-	0,0
	AUSFUHRHANDEL	274	1 833	2 110	99,3	43,8	0,6	0,1	-
	GLOBALHANDEL	13	13	10	100	20,0	-	-	-
	AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	423	3 916	9 797	99,0	14,8	0,9	0,0	0,0
	ARTEN ZUSAMMEN	3 879	77 621	63 692	92,4	8,4	5,8	0,1	1,8
51 2	Gh.m.landw.Grundstoffen u.lebenden Tieren								
	BINNENGROSSHANDEL								
	PRODUKTIONSVERBIND.H.	5 340	39 022	44 365	96,3	39,6	3,0	0,0	0,6
	KONSUMTIONSVERBIND.H.	1 946	13 480	7 857	98,7	35,7	1,0	0,0	0,3
	ZUSAMMEN	7 286	52 502	52 222	96,7	39,0	2,7	0,0	0,6
	AUSSENHANDEL								
	EINFUHRHANDEL								
	PRODUKTIONSVERBIND.H.	46	915	8 117	99,9	59,4	0,0	0,0	0,0
	KONSUMTIONSVERBIND.H.	39	218	139	90,3	3,3	9,7	-	-
	ZUSAMMEN	85	1 133	8 255	99,8	58,6	0,2	0,0	0,0
	AUSFUHRHANDEL	46	309	966	99,9	12,5	-	0,1	-
	GLOBALHANDEL	9	214	223	95,0	55,7	-	5,0	-
	AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	139	1 656	9 445	99,7	53,8	0,2	0,2	0,0
	ARTEN ZUSAMMEN	7 425	54 158	61 667	97,1	41,3	2,3	0,0	0,5
51 3	Gh.m.Nahrungsmitteln, Getranken u.Tabakwaren								
	BINNENGROSSHANDEL								
	PRODUKTIONSVERBIND.H.	6 367	92 276	76 476	97,5	24,0	1,7	0,1	0,7
	KONSUMTIONSVERBIND.H.	6 742	138 073	152 703	98,4	22,1	3,2	0,0	0,3
	ZUSAMMEN	13 110	230 349	229 179	96,8	22,8	2,7	0,0	0,4
	AUSSENHANDEL								
	EINFUHRHANDEL								
	PRODUKTIONSVERBIND.H.	289	2 763	6 833	99,2	59,0	0,4	0,3	0,1
	KONSUMTIONSVERBIND.H.	53	801	1 982	100	32,0	-	-	-
	ZUSAMMEN	343	3 564	8 815	99,4	52,9	0,3	0,2	0,1
	AUSFUHRHANDEL	142	1 571	2 374	99,4	55,1	0,0	-	0,6
	GLOBALHANDEL	24	212	1 879	100,0	88,3	0,0	-	0,0
	AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	509	5 337	13 068	99,5	58,4	0,2	0,1	0,2
	ARTEN ZUSAMMEN	13 619	235 686	242 247	96,9	24,7	2,6	0,0	0,4
51 4	Gh.m.Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern								
	BINNENGROSSHANDEL								
	PRODUKTIONSVERBIND.H.	9 412	143 102	81 571	96,5	21,9	2,1	0,1	1,3
	KONSUMTIONSVERBIND.H.	13 232	160 285	101 023	98,7	10,9	0,7	0,2	0,4
	ZUSAMMEN	22 644	303 387	182 594	97,7	15,8	1,3	0,2	0,8
	AUSSENHANDEL								
	EINFUHRHANDEL								
	PRODUKTIONSVERBIND.H.	1 505	23 375	24 878	98,6	14,3	0,6	0,1	0,7
	KONSUMTIONSVERBIND.H.	1 469	23 162	17 067	98,6	9,9	0,6	0,1	0,6
	ZUSAMMEN	2 973	46 537	41 945	98,6	12,5	0,6	0,1	0,6
	AUSFUHRHANDEL	517	3 730	3 051	99,1	49,1	0,3	0,4	0,2
	GLOBALHANDEL	38	442	1 294	99,8	64,2	0,1	0,0	-
	AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	3 528	50 709	46 290	98,7	16,4	0,6	0,1	0,6
	ARTEN ZUSAMMEN	26 172	354 096	228 884	97,9	15,9	1,2	0,2	0,8
51 5	Gh.m.Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u.Reststf.								
	BINNENGROSSHANDEL								
	PRODUKTIONSVERBIND.H.	16 632	317 175	257 726	93,3	36,4	6,0	0,1	0,7
	KONSUMTIONSVERBIND.H.	1 871	33 061	70 829	96,1	43,9	3,6	0,1	0,2
	ZUSAMMEN	18 503	350 236	328 555	93,9	38,0	5,5	0,1	0,6
	AUSSENHANDEL								
	EINFUHRHANDEL								
	PRODUKTIONSVERBIND.H.	924	9 247	21 651	99,4	54,8	0,1	0,3	0,2
	KONSUMTIONSVERBIND.H.	38	264	1 033	100	74,1	-	-	-
	ZUSAMMEN	962	9 511	22 685	99,4	55,6	0,1	0,2	0,2
	AUSFUHRHANDEL	447	3 081	10 764	99,9	55,3	0,1	0,0	0,0
	GLOBALHANDEL	82	1 339	7 570	99,9	38,9	-	0,1	0,0
	AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	1 501	13 931	41 019	99,6	52,5	0,1	0,1	0,1
	ARTEN ZUSAMMEN	20 004	364 167	369 574	94,5	39,7	4,9	0,1	0,5

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.-2)ERLOESE AUS EIGEN- UND FREMGESCHAFT.-

3)PROVISIONEN U. KOSTENVERGÜETUNGEN FUER VERMITTELTE WARENUMSAETZE.-4)EINSCHL. AUFWENDUNGEN FUER VERGEBENE LOHNARBEITEN.

WAREN, WARENEINSATZ, ROHERTRAG SOWIE BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME IM GROSSHANDEL 1995
ARTEN DES GROSSHANDELS

GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER- MITTELTEN WAREN	WAREN- EINGANG 4)	MATERIAL- UND WARENBESTAND		WAREN- EINSATZ	ROHERTRAG		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		WIRTSCHAFTSZWEIG		NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
		JAHRES-			INS- GESAMT	ANTEIL AM UMSATZ INS- GESAMT	INS- GESAMT	ANTEIL AM ROH- ERTRAG	ART DES GROSSHANDELS		
		ANFANG	ENDE								
										MILL. DM	
gebiet											
Kfz-Handel 50											
992	15 241	2 647	2 869	15 020	4 591	23,4	1 976	43,0	BINNENGROSSHANDEL		
340	28 128	4 357	3 919	28 567	5 717	16,7	1 719	30,1	PRODUKTIONSVERB.IND.H.		
1 333	43 369	7 005	6 787	43 587	10 308	19,1	3 694	35,8	KONSUMTIONSVERB.IND.H.		
									ZUSAMMEN		
									AUSSENHANDEL		
14	865	209	231	844	82	8,8	11	13,2	EINFUHRHANDEL		
3	6 278	1 402	1 404	6 276	475	7,0	141	29,6	PRODUKTIONSVERB.IND.H.		
17	7 144	1 611	1 635	7 119	557	7,3	151	27,2	KONSUMTIONSVERB.IND.H.		
40	1 871	159	186	1 844	266	12,6	76	28,4	ZUSAMMEN		
-	0	3	0	3	7	71,2	-	-	AUSFUHRHANDEL		
58	9 015	1 773	1 822	8 966	830	8,5	227	27,3	GLOBALHANDEL		
1 390	52 384	8 778	8 609	52 553	11 139	17,5	3 921	35,2	AUSSENHANDEL ZUSAMMEN		
									ARTEN ZUSAMMEN		
Gh.m.landw.Grundstoffen u.lebenden Tieren 51 2											
937	39 549	2 579	2 669	39 449	4 916	11,1	1 582	32,2	BINNENGROSSHANDEL		
18	6 580	248	251	6 557	1 300	16,5	513	39,5	PRODUKTIONSVERB.IND.H.		
955	46 109	2 826	2 921	46 006	6 217	11,9	2 085	33,7	KONSUMTIONSVERB.IND.H.		
									ZUSAMMEN		
									AUSSENHANDEL		
51	7 931	455	475	7 911	205	2,5	67	32,8	EINFUHRHANDEL		
-	102	3	4	100	38	27,6	14	35,8	PRODUKTIONSVERB.IND.H.		
51	8 033	458	479	8 012	244	3,0	81	33,2	KONSUMTIONSVERB.IND.H.		
17	902	137	173	866	101	10,4	16	16,3	ZUSAMMEN		
317	193	29	14	208	15	6,9	16	106,3	AUSFUHRHANDEL		
386	9 127	623	665	9 085	360	3,8	114	31,6	GLOBALHANDEL		
1 341	55 236	3 450	3 586	55 091	6 576	10,7	2 209	33,6	AUSSENHANDEL ZUSAMMEN		
									ARTEN ZUSAMMEN		
Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u.Tabakwaren 51 3											
3 378	64 529	3 348	3 369	64 507	11 969	15,7	4 134	34,6	BINNENGROSSHANDEL		
1 337	134 432	5 483	5 753	134 161	18 542	12,1	6 572	35,4	PRODUKTIONSVERB.IND.H.		
4 715	198 961	8 830	9 122	198 668	30 511	13,3	10 706	35,1	KONSUMTIONSVERB.IND.H.		
									ZUSAMMEN		
									AUSSENHANDEL		
1 951	5 576	891	693	5 873	960	14,1	177	18,4	EINFUHRHANDEL		
7	1 713	158	189	1 681	301	15,2	47	15,8	PRODUKTIONSVERB.IND.H.		
1 957	7 288	1 049	793	7 554	1 261	14,3	224	17,8	KONSUMTIONSVERB.IND.H.		
659	2 111	49	123	2 037	336	14,2	98	29,1	ZUSAMMEN		
15	1 824	89	83	1 830	49	2,6	18	35,7	AUSFUHRHANDEL		
2 831	11 224	1 187	989	11 422	1 647	12,6	339	20,6	GLOBALHANDEL		
7 345	210 185	10 017	10 111	210 090	32 157	13,3	11 046	34,3	AUSSENHANDEL ZUSAMMEN		
									ARTEN ZUSAMMEN		
Gh.m.Gebrauchs-u. Verbrauchsgütern 51 4											
2 851	61 668	7 411	7 903	61 175	20 396	25,0	7 835	38,4	BINNENGROSSHANDEL		
8 089	77 752	10 074	10 144	77 687	23 337	29,1	7 114	30,5	PRODUKTIONSVERB.IND.H.		
10 950	139 421	17 485	18 048	138 862	43 732	24,0	14 949	34,2	KONSUMTIONSVERB.IND.H.		
									ZUSAMMEN		
									AUSSENHANDEL		
975	20 242	3 437	3 388	20 292	4 586	18,4	1 559	34,0	EINFUHRHANDEL		
756	12 450	2 937	2 953	12 434	4 633	27,1	1 332	28,8	PRODUKTIONSVERB.IND.H.		
1 731	32 692	6 375	6 342	32 726	9 219	22,0	2 882	31,4	KONSUMTIONSVERB.IND.H.		
420	2 455	157	142	2 470	582	19,1	185	31,8	ZUSAMMEN		
14	1 174	116	159	1 131	163	12,8	39	23,9	AUSFUHRHANDEL		
2 165	36 321	6 648	6 643	36 327	9 963	21,5	3 116	31,3	GLOBALHANDEL		
13 116	175 741	24 133	24 630	175 188	53 696	23,5	18 065	33,6	AUSSENHANDEL ZUSAMMEN		
									ARTEN ZUSAMMEN		
Gh.m.Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u.Reststf. 51 5											
11 177	212 272	17 459	19 172	210 526	47 201	18,3	16 997	36,0	BINNENGROSSHANDEL		
3 935	59 138	2 078	2 186	59 032	11 797	16,7	1 834	15,5	PRODUKTIONSVERB.IND.H.		
15 112	271 410	19 537	21 358	269 558	58 998	18,0	18 831	31,9	KONSUMTIONSVERB.IND.H.		
									ZUSAMMEN		
									AUSSENHANDEL		
2 098	18 914	1 372	1 620	18 664	2 987	13,8	682	22,8	EINFUHRHANDEL		
2	840	51	39	853	181	17,5	20	10,9	PRODUKTIONSVERB.IND.H.		
2 100	19 754	1 423	1 658	19 517	3 168	14,0	702	22,2	KONSUMTIONSVERB.IND.H.		
73	9 849	384	340	9 903	862	8,0	167	19,4	ZUSAMMEN		
109	6 900	355	384	6 871	699	9,2	143	20,5	AUSFUHRHANDEL		
2 282	36 502	2 172	2 384	36 290	4 729	11,5	1 012	21,4	GLOBALHANDEL		
17 394	307 913	21 710	23 741	305 848	63 726	17,2	19 843	31,1	AUSSENHANDEL ZUSAMMEN		
									ARTEN ZUSAMMEN		

1.4 UNTERNEHMEN, BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VERMITTELTEN
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG - - - ART DES GROSSHANDELS	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE	UMSATZ (DAVON AUS)					
				INS- GESAMT 2)	GROSSHANDEL		EINZEL- HANDEL	HAN- DELS- VER- MITT- LUNG 3)	AND. TAE- TIG- KEI- TEN
					ZU- SAM- MEN	DARUNTER STRECKEN- GESCHAEFT			
AM 31.12.1995									
ANZAHL			MILL. DM	PROZENT					
51 6	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u.Zubehör								
	BINNENGROSSHANDEL								
	PRODUKTIONSVERB.IND.H.	11 767	142 925	63 556	94,6	15,8	1,5	0,1	3,7
	KONSUMTIONSVERB.IND.H.	3 590	48 762	35 766	98,1	9,5	0,7	0,0	1,1
	ZUSAMMEN	15 357	192 687	99 323	96,9	13,5	1,2	0,1	2,8
	AUSSENHANDEL								
	EINFUHRHANDEL								
	PRODUKTIONSVERB.IND.H.	431	13 142	14 264	97,1	14,3	0,2	0,1	2,7
	KONSUMTIONSVERB.IND.H.	89	1 300	1 059	98,8	-	0,2	-	1,1
	ZUSAMMEN	520	14 442	15 323	97,2	13,3	0,2	0,0	2,6
	AUSFUHRHANDEL	508	4 245	6 495	99,1	10,7	-	0,7	0,2
	GLOBALHANDEL	46	471	700	98,6	32,5	-	0,5	0,9
	AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	1 075	19 158	22 518	97,8	13,1	0,1	0,2	1,8
	ARTEN ZUSAMMEN	16 432	211 845	121 841	96,2	13,4	1,0	0,1	2,6
51 7	Sonst.Großhandel								
	BINNENGROSSHANDEL								
	PRODUKTIONSVERB.IND.H.	848	56 024	36 538	90,4	19,9	8,6	0,0	1,0
	KONSUMTIONSVERB.IND.H.	539	16 643	15 301	92,1	18,7	6,1	0,2	1,6
	ZUSAMMEN	1 386	72 667	51 839	90,9	19,6	7,8	0,1	1,2
	AUSSENHANDEL								
	EINFUHRHANDEL								
	PRODUKTIONSVERB.IND.H.	68	962	4 055	98,4	80,1	-	1,4	0,1
	KONSUMTIONSVERB.IND.H.	76	325	329	100	13,1	-	-	-
	ZUSAMMEN	144	1 287	4 384	98,5	75,0	-	1,3	0,1
	AUSFUHRHANDEL	238	1 252	1 851	99,0	61,7	-	0,9	0,1
	GLOBALHANDEL	16	547	2 635	99,1	62,1	-	0,9	0,0
	AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	398	3 086	8 870	98,8	68,4	-	1,1	0,1
	ARTEN ZUSAMMEN	1 783	76 753	60 709	92,1	27,2	6,7	0,2	1,0
51	Großhandel								
	BINNENGROSSHANDEL								
	PRODUKTIONSVERB.IND.H.	50 364	790 524	560 233	94,5	29,4	4,3	0,1	1,1
	KONSUMTIONSVERB.IND.H.	27 921	411 304	383 479	97,0	22,1	2,6	0,1	0,4
	ZUSAMMEN	78 285	1 201 828	943 712	95,5	26,4	3,6	0,1	0,8
	AUSSENHANDEL								
	EINFUHRHANDEL								
	PRODUKTIONSVERB.IND.H.	3 263	50 394	79 799	98,7	37,2	0,3	0,2	0,8
	KONSUMTIONSVERB.IND.H.	1 764	26 070	21 609	98,8	14,6	0,6	0,1	0,5
	ZUSAMMEN	5 027	76 464	101 408	98,7	32,4	0,3	0,2	0,7
	AUSFUHRHANDEL	1 898	14 188	25 502	99,5	42,1	0,1	0,3	0,1
	GLOBALHANDEL	225	3 225	14 301	99,6	51,9	0,0	0,3	0,1
	AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	7 151	93 877	141 210	99,0	36,1	0,3	0,2	0,5
	ARTEN ZUSAMMEN	85 436	1 295 705	1 084 922	96,0	27,7	3,1	0,1	0,8
	Insgesamt								
	BINNENGROSSHANDEL								
	PRODUKTIONSVERB.IND.H.	62 074	832 329	579 844	94,2	28,8	4,6	0,1	1,2
	KONSUMTIONSVERB.IND.H.	29 668	443 204	417 763	96,9	20,8	2,6	0,1	0,5
	ZUSAMMEN	91 742	1 275 533	997 608	95,3	25,4	3,7	0,1	0,9
	AUSSENHANDEL								
	EINFUHRHANDEL								
	PRODUKTIONSVERB.IND.H.	3 299	50 539	80 724	98,7	37,2	0,4	0,2	0,8
	KONSUMTIONSVERB.IND.H.	1 864	27 985	28 360	99,0	11,8	0,5	0,1	0,4
	ZUSAMMEN	5 164	78 534	109 084	98,8	30,6	0,4	0,2	0,7
	AUSFUHRHANDEL	2 172	16 021	27 612	99,5	42,2	0,1	0,3	0,1
	GLOBALHANDEL	238	3 238	14 311	99,6	51,9	0,0	0,3	0,1
	AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	7 573	97 793	151 007	99,0	34,7	0,3	0,2	0,5
	ARTEN ZUSAMMEN	99 315	1 373 326	1 148 614	95,8	26,6	3,3	0,1	0,9

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.-2)ERLOESE AUS EIGEN- UND FREMDGESCHAEFT.-

3)PROVISIONEN U. KOSTENVERGUEUTUNGEN FUER VERMITTELTE WARENUMSAETZE.-4)EINSCHL. AUFWENDUNGEN FUER VERGEBENE LOHNARBEITEN.

WAREN, WARENEINSATZ, ROHERTRAG SOWIE BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME IM GROSSHANDEL 1995
ARTEN DES GROSSHANDELS

GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER- MITTELTE WAREN	WAREN- EINGANG 4)	MATERIAL- UND WARENBESTAND		WAREN- EINSATZ	ROHERTRAG		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		WIRTSCHAFTSZWEIG		NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
		JAHRES-			INS- GESAMT	ANTEIL AM UMSATZ INS- GESAMT	INS- GESAMT	ANTEIL AM ROH- ERTRAG	---		
		ANFANG	ENDE						ART		
									DES GROSSHANDELS		
		MILL. DM		PROZENT		MILL. DM		PROZENT			

2.1 UNTERNEHMEN MIT

BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN
SOWIE AUFWENDUNGEN FÜR GEMIEETE ODER
NACH WIRT

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	UNTERNEHMEN MIT INVESTITIONEN	BESCHAEFTIGTE	UMSATZ	BRUTTO		
		AM 31.12. 1995			BEBAUTE GRUNDSTUECKE UND BAUTEN	GRUNDSTUECKE OHNE EIGENE BAUTEN	FAHRZEUGE, EINRICHTUNGS- GEGENSTÄNDE, MASCHINEN, GERÄTE UND DGL.
		ANZAHL			MILL. DM		
							Bundes
50	Kfz-Handel	2 389	67 900	57 212	137	9	535
						51 2	Großhandel mit
51 21	Gh.m.Getreide, Saaten u. Futtermitteln	1 021	21 450	32 580	127	13	265
51 22	Gh.m.Blumen u.Pflanzen	835	10 892	4 752	76	0	59
51 23	Gh.m.lebenden Tieren	1 348	6 581	10 140	6	1	65
51 2	Gh.m.landw.Grundstoffen u.lebenden Tieren	3 348	40 257	48 707	222	14	410
						51 3	Großhandel mit
51 31	Gh.m.Obst,Gemüse u. Kartoffeln	1 360	21 975	23 332	29	0	166
51 32	Gh.m.Fleisch,Fleisch- waren,Geflügel u.Wild	1 372	25 009	21 971	92	3	200
51 33	Gh.m.Milcherzeugn., Ei- ern, Speiseöl u.ä.Fetten	464	11 115	13 967	15	8	71
51 34	Gh.m.Getränken	2 200	44 713	22 982	49	5	350
51 35	Gh.m.Tabakwaren	388	9 249	19 678	17	3	144
51 36	Gh.m.Zucker, Süßwaren u. Backwaren	265	6 566	11 408	16	2	42
51 37	Gh.m.Kaffee, Tee, Kakao u. Gewürzen	166	10 127	11 597	4	-	77
51 38	Gh.m.sonst.Nahrungs- mitteln	648	20 517	19 665	48	0	134
51 39	Gh.m.Nahrungsmitteln, Ge- tränken u.Tabakw.o.ä.	635	51 281	71 192	99	3	401
51 3	Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u.Tabakwaren	7 508	200 652	215 794	368	24	1 584
						51 4	Großhandel mit
51 41	Gh.m.Textilien	511	8 835	5 316	4	1	41
51 42	Gh.m.Bekleidung u. Schuhen	1 525	28 038	20 173	102	2	186
51 43	Gh.m.elekttr.Haushalts-, Rundfunk-, Fernsehgeräten	3 115	71 924	59 893	83	5	479
51 44	Gh.m.Haush.waren a.Me- tall, keram. Erzeugn. usw.	767	15 607	7 949	24	-	66
51 45	Gh.m.kosmet.Erzeugn.u. Körperpflegemitteln	159	5 530	2 872	10	-	38
51 46	Gh.m.pharmazeut.Erzeugn. u.med.Hilfsmitteln	1 524	56 870	42 248	82	2	348

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

INVESTITIONEN

UND VERKAUFSERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN
GEPACHTETE SACHANLAGEN IM GROSSHANDEL 1995
SCHAFTSZWEIGEN

ANLAGEINVESTITIONEN			AUSSERDEM NICHT AKTIVIERTE WIRTSCHAFTS- GÜTER	VERKAUFSE- ERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN	AUFWENDUNGEN FÜR GEMLETETE ODER GEPACHTETE SACHANLAGEN	WIRTSCHAFTSZWEIG	NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
INSGESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN	JE 1 000 DM UMSATZ					
!	DM	!	1 000 DM	!	MILL. DM	!	!
gebiet							
689	10 142	12	25 298	204	558	Kfz-Handel	50
landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren							
405	18 863	12	5 905	135	97	Gh.m.Getreide,Seeten u. Futtermitteln	51 21
145	13 310	31	4 726	10	68	Gh.m.Blumen u.Pflanzen	51 22
72	10 865	7	1 186	11	19	Gh.m.lebenden Tieren	51 23
645	16 032	13	12 265	158	195	Gh.m.landw.Grundstoffen u.lebenden Tieren	51 2
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren							
194	8 846	8	6 908	45	158	Gh.m.Obst,Gemüse u. Kartoffeln	51 31
294	11 752	13	8 530	38	162	Gh.m.Fleisch,Fleisch- waren,Geflügel u.Wild	51 32
94	8 496	7	3 912	55	60	Gh.m.Milcherzeugn.,Ei- ern,Speiseöl u.ä.Fetten	51 33
403	9 023	18	35 890	38	389	Gh.m.Getränken	51 34
164	17 737	8	6 682	26	46	Gh.m.Tabakwaren	51 35
60	9 208	5	2 438	4	44	Gh.m.Zucker,Süßwaren u. Backwaren	51 36
80	7 923	7	4 810	12	72	Gh.m.Kaffee,Tee,Kakao u. Gewürzen	51 37
183	8 914	9	6 384	42	159	Gh.m.sonst.Nahrungs- mitteln	51 38
502	9 799	7	21 054	143	1 119	Gh.m.Nahrungsmitteln,Ge- tränken u.Tabakw.oaS	51 39
1 976	9 854	9	96 608	402	2 210	Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u.Tabakwaren	51 3
Gebrauchs- und Verbrauchsgütern							
46	5 182	9	4 907	11	75	Gh.m.Textilien	51 41
290	10 359	14	10 991	90	242	Gh.m.Bekleidung u. Schuhen	51 42
567	7 886	9	29 036	53	709	Gh.m.elekt.Haushalts-, Rundfunk-,Fernsehgeräten	51 43
91	5 801	11	4 177	12	141	Gh.m.Haush.waren a.Me- tell,kerami.Erzeugn.usw	51 44
49	8 800	17	1 863	3	46	Gh.m.kosmet.Erzeugn.u. Körperpflegemitteln	51 45
412	7 250	10	22 034	62	450	Gh.m.pharmazeut.Erzeugn. u.med.Hilfsmitteln	51 46

2.1 UNTERNEHMEN MIT

BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN
SOWIE AUFWENDUNGEN FUER GEMIEETE ODER
NACH WIRT

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	UNTERNEHMEN MIT INVESTITIONEN	BESCHAEFTIGTE	UMSATZ	BRUTTO		
					BEBAUTE GRUNDSTUECKE UND BAUTEN	GRUNDSTUECKE OHNE EIGENE BAUTEN	FAHRZEUGE, EINRICHTUNGS- GEGENSTAEENDE, MASCHINEN, GERAETE UND DGL.
		AM 31.12. 1995					
		ANZAHL			MILL. DM		
51 47	Gh.m.sonst.Gebrauchs- u.Verbrauchsgütern	5 003	103 476	58 825	340	27	583
51 4	Gh.m.Gebrauchs-u. Verbrauchsgütern	12 602	290 280	198 275	626	37	1 741
						51 5	Großhandel mit
51 51	Gh.m.festen Brennstoffen u.Mineralölprodukten	706	21 753	93 876	635	15	630
51 52	Gh.m.Erzen,Eisen,Stahl, NE-Metallen u.Haltzeug	1 455	48 313	77 522	236	22	381
51 53	Gh.m.Holz,Baustf.,Sani- tärkeramik u.Anstrichm.	4 202	109 913	70 421	573	43	977
51 54	Gh.m.Bauerm.a.Metall, Inst.bederf f.Gas usw	2 772	91 239	41 522	518	38	597
51 55	Gh.m.chemischen Erzeugnissen	1 161	19 549	29 781	40	5	160
51 56	Gh.m.sonst.Halbwaren	90	2 048	1 818	5	0	10
51 57	Gh.m.Altmaterial u. Reststoffen	1 213	15 849	16 798	44	1	287
51 5	Gh.m.Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u.Reststf.	11 599	308 664	331 737	2 051	124	3 042
						51 6	Großhandel mit
51 61	Gh.m.Werkzeugmaschinen	380	5 887	3 904	10	3	28
51 62	Gh.m.Baumaschinen	415	14 217	8 788	41	5	358
51 64	Gh.m.Büromasch.usw (oh.landw.Masch.)	2 459	61 877	43 600	81	1	427
51 65	Gh.m.sonst.Masch.usw (oh.Landw.)	4 203	88 310	35 277	93	10	494
51 66	Gh.m.landw.Maschinen u. Geräten	908	15 221	6 800	64	3	96
51 6	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u.Zubehör	8 393	164 167	98 837	310	22	1 407
51 7	Sonst.Großhandel	1 058	71 989	57 296	198	8	437
51	Großhandel	44 508	1 075 908	950 446	3 775	229	8 620
	Insgesamt	46 897	1 143 809	1 007 658	3 912	238	9 155

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

INVESTITIONEN

UND VERKAUFSERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN
GEPACHTETE SACHANLAGEN IM GROSSHANDEL 1995
SCHAFTSZWEIGEN

ANLAGEINVESTITIONEN			AUSSERDEM NICHT AKTIVIERTE WIRTSCHAFTS- GÜTER	VERKAUFS- ERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN	AUFWENDUNGEN FÜR GEMIEETE ODER GEPACHTETE SACHANLAGEN	WIRTSCHAFTSZWEIG	NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
INSGESAMT	JE BESCHAF- TIGTEN	JE 1 000 DM UMSATZ					
	DM	1 000 DM		MILL. DM			
951	9 190	16	38 549	157	880	Gh.m.sonst.Gebrauchs- u.Verbrauchsgütern	51 47
2 406	8 288	12	111 557	388	2 542	Gh.m.Gebrauchs-u. Verbrauchsgütern	51 4
Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen							
1 280	58 855	14	16 820	361	554	Gh.m.festen Brennstoffen u.Mineralbölerzeugnissen	51 51
640	13 251	8	18 377	122	300	Gh.m.Erzen,Eisen,Stahl, NE-Metallen u.Halbzeug	51 52
1 593	14 492	23	44 580	190	781	Gh.m.Holz,Baustf.,Sani- tärkeramik u.Anstrichm.	51 53
1 154	12 543	28	41 236	340	588	Gh.m.Bauelcm.a.Metall, Inst.bedarf f.Gas usw	51 54
204	10 415	7	17 453	15	199	Gh.m.chemischen Erzeugnissen	51 55
15	7 424	8	3 041	1	19	Gh.m.sonst.Halbwaren	51 56
332	20 944	20	9 202	38	155	Gh.m.Altmaterial u. Reststoffen	51 57
5 218	16 904	16	150 709	1 067	2 596	Gh.m.Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u.Reststf.	51 5
Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör							
41	6 995	11	3 271	4	54	Gh.m.Werkzeugmaschinen	51 61
404	28 450	46	5 654	222	155	Gh.m.Baummaschinen	51 62
509	8 222	12	27 428	209	809	Gh.m.Büromasch.usw (oh.landw.Masch.)	51 64
597	9 005	17	28 898	99	572	Gh.m.sonst.Masch.usw (oh.Landw.)	51 65
162	10 650	24	4 276	42	70	Gh.m.landw.Maschinen u. Geräten	51 66
1 739	10 594	18	69 616	576	1 654	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u.Zubehör	51 6
643	8 926	11	28 589	56	671	Sonst.Großhandel	51 7
12 627	11 736	13	469 345	2 647	9 878	Großhandel	51
13 315	11 641	13	494 642	2 851	10 435	Insgesamt	

BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN
SOWIE AUFWENDUNGEN FÜR GEMIEETE ODER
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION: 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG - - - UMSATZ VON...BIS UNTER...DM	UNTERNEHMEN MIT INVESTITIONEN	BESCHAEFTIGTE	UMSATZ	BRUTTO		
					BEBAUTETE GRUNDSTÜCKE UND BAUTEN	GRUNDSTÜCKE OHNE EIGENE BAUTEN	FAHRZEUGE, EINRICHTUNGS- GEGENSTÄNDE, MASCHINEN, GERÄTE UND DGL.
		AM 31.12. 1995					
		ANZAHL				MILL. DM	
							Bundes
50	Kfz-Handel						
	2 MILL. - 2 MILL.	842	2 655	611	3	0	28
	2 MILL. - 5 MILL.	458	4 941	1 576	12	-	30
	5 MILL. - 10 MILL.	476	8 263	3 478	3	2	45
	10 MILL. UND MEHR	613	52 041	51 547	119	7	438
	ZUSAMMEN	2 389	67 900	57 212	137	9	535
51 2	Gh.m.landw.Grundstoffen u.lebenden Tieren						
	2 MILL. - 2 MILL.	1 397	4 989	1 189	6	-	33
	2 MILL. - 5 MILL.	783	4 825	2 458	17	5	41
	5 MILL. - 10 MILL.	484	5 182	3 363	14	-	48
	10 MILL. UND MEHR	683	25 261	41 697	185	9	289
	ZUSAMMEN	3 348	40 257	48 707	222	14	410
51 3	Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u.Tabakwaren						
	2 MILL. - 2 MILL.	2 171	9 102	2 044	12	-	51
	2 MILL. - 5 MILL.	1 928	17 067	6 263	20	3	139
	5 MILL. - 10 MILL.	1 224	17 556	8 807	33	2	109
	10 MILL. UND MEHR	2 185	156 827	198 679	303	19	1 291
	ZUSAMMEN	7 508	200 552	215 794	368	24	1 584
51 4	Gh.m.Gebrauchs-u. Verbrauchsgütern						
	2 MILL. - 2 MILL.	5 448	21 891	4 646	21	0	149
	2 MILL. - 5 MILL.	2 719	27 189	9 110	34	2	142
	5 MILL. - 10 MILL.	1 618	26 353	11 488	31	1	122
	10 MILL. UND MEHR	2 817	214 847	173 031	541	34	1 330
	ZUSAMMEN	12 602	290 280	198 275	628	37	1 741
51 5	Gh.m.Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u.Reststf.						
	2 MILL. - 2 MILL.	3 334	14 482	2 961	11	1	120
	2 MILL. - 5 MILL.	2 491	21 624	8 120	60	11	205
	5 MILL. - 10 MILL.	1 920	28 968	13 909	89	6	303
	10 MILL. UND MEHR	3 855	243 580	306 748	1 892	107	2 413
	ZUSAMMEN	11 599	308 664	331 737	2 051	124	3 042
51 6	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u.Zubehör						
	2 MILL. - 2 MILL.	3 488	14 355	3 027	36	4	115
	2 MILL. - 5 MILL.	2 107	22 203	6 878	58	1	151
	5 MILL. - 10 MILL.	1 247	22 478	8 831	21	2	130
	10 MILL. UND MEHR	1 551	105 131	79 902	195	14	1 012
	ZUSAMMEN	8 393	164 167	98 637	310	22	1 407
51 7	Sonst.Großhandel						
	2 MILL. - 2 MILL.	439	1 321	266	-	-	17
	2 MILL. - 5 MILL.	203	1 759	674	4	-	10
	5 MILL. - 10 MILL.	44	1 183	351	1	-	4
	10 MILL. UND MEHR	378	67 726	56 006	193	8	406
	ZUSAMMEN	1 068	71 989	57 296	198	8	437
51	Großhandel						
	2 MILL. - 2 MILL.	16 271	66 150	14 133	86	5	484
	2 MILL. - 5 MILL.	10 231	94 667	33 501	191	22	680
	5 MILL. - 10 MILL.	8 537	101 720	46 749	189	10	715
	10 MILL. UND MEHR	11 468	813 372	856 063	3 309	192	6 741
	ZUSAMMEN	44 508	1 075 909	950 446	3 775	229	8 620
	Insgesamt						
	2 MILL. - 2 MILL.	17 113	68 806	14 744	89	5	507
	2 MILL. - 5 MILL.	10 689	99 808	35 076	203	22	710
	5 MILL. - 10 MILL.	7 013	109 983	50 227	193	13	760
	10 MILL. UND MEHR	12 082	865 413	907 610	3 428	199	7 179
	ZUSAMMEN	46 897	1 143 809	1 007 658	3 912	238	9 155

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

INVESTITIONEN

UND VERKAUFSERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN
GEPACHTETE SACHANLAGEN IM GROSSHANDEL 1995
UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN

ANLAGEINVESTITIONEN						WIRTSCHAFTSZWEIG		NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
INSGESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN	JE 1 000 DM UMSATZ	AUSSERDEM NICHT AKTIVIERTE WIRTSCHAFTS- GÜTER	VERKAUFS- ERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN	AUFWENDUNGEN FÜR GEMIETETE ODER GEPACHTETE SACHANLAGEN	---		
						UMSATZ		
						VON...BIS UNTER...DM		
	DM		1 000 DM		MILL. DM			
gebiet								
						Kfz-Handel	50	
26	9 681	42	1 609	25	20			
42	8 440	26	1 258	9	32	2 MILL. -	2 MILL.	
57	6 869	16	1 983	9	58	5 MILL. -	5 MILL.	
565	10 847	11	20 448	161	448	10 MILL. -	10 MILL.	
689	10 142	12	25 298	204	558	10 MILL. UND MEHR	ZUSAMMEN	
						Gh.m.landw.Grundstoffen u.lebenden Tieren	51 2	
38	7 713	32	949	6	21			
62	12 851	25	1 237	4	11	2 MILL. -	2 MILL.	
62	11 994	18	1 563	40	26	5 MILL. -	5 MILL.	
483	19 111	12	8 516	108	138	10 MILL. -	10 MILL.	
645	16 032	13	12 265	158	195	10 MILL. UND MEHR	ZUSAMMEN	
						Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u.Tabakwaren	51 3	
63	6 881	31	3 940	23	35			
155	9 110	25	6 742	54	98	2 MILL. -	2 MILL.	
145	8 241	16	6 284	23	131	5 MILL. -	5 MILL.	
1 614	10 289	8	79 542	302	1 945	10 MILL. -	10 MILL.	
1 976	9 854	9	96 808	402	2 210	10 MILL. UND MEHR	ZUSAMMEN	
						Gh.m.Gebrauchs-u. Verbrauchsgütern	51 4	
170	7 756	37	11 081	71	133			
177	6 519	19	11 249	79	206	2 MILL. -	2 MILL.	
153	5 811	13	9 590	19	195	5 MILL. -	5 MILL.	
1 906	8 870	11	79 637	219	2 008	10 MILL. -	10 MILL.	
2 406	8 288	12	111 557	388	2 542	10 MILL. UND MEHR	ZUSAMMEN	
						Gh.m.Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u.Reststf.	51 5	
132	9 142	45	4 507	21	81			
275	12 719	34	9 000	75	145	2 MILL. -	2 MILL.	
397	13 718	29	12 465	216	236	5 MILL. -	5 MILL.	
4 413	18 118	14	124 737	756	2 135	10 MILL. -	10 MILL.	
5 218	16 904	16	150 709	1 067	2 596	10 MILL. UND MEHR	ZUSAMMEN	
						Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u.Zubehör	51 6	
155	10 807	51	7 296	19	98			
210	9 442	30	9 867	38	163	2 MILL. -	2 MILL.	
153	6 795	17	8 633	35	164	5 MILL. -	5 MILL.	
1 222	11 620	15	43 820	484	1 239	10 MILL. -	10 MILL.	
1 739	10 594	18	69 616	576	1 664	10 MILL. UND MEHR	ZUSAMMEN	
						Sonst.Großhandel	51 7	
17	12 634	63	1 919	3	14			
13	7 538	20	772	1	11	2 MILL. -	2 MILL.	
5	4 087	14	133	1	12	5 MILL. -	5 MILL.	
608	8 974	11	25 765	51	635	10 MILL. -	10 MILL.	
643	8 928	11	28 589	56	671	10 MILL. UND MEHR	ZUSAMMEN	
						Großhandel	51	
575	8 695	41	29 693	142	381			
893	9 430	27	38 867	251	635	2 MILL. -	2 MILL.	
915	8 935	20	38 867	332	763	5 MILL. -	5 MILL.	
10 244	12 594	12	362 117	1 921	8 099	10 MILL. -	10 MILL.	
12 627	11 736	13	469 345	2 647	9 878	10 MILL. UND MEHR	ZUSAMMEN	
						Insgesamt		
601	8 733	41	31 302	167	402			
934	9 381	27	40 125	260	667	2 MILL. -	2 MILL.	
972	8 835	19	40 650	341	820	5 MILL. -	5 MILL.	
10 808	12 489	12	382 566	2 082	8 546	10 MILL. -	10 MILL.	
13 315	11 641	13	494 642	2 851	10 435	10 MILL. UND MEHR	ZUSAMMEN	

2.3 UNTERNEHMEN MIT

BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN
SOWIE AUFWENDUNGEN FÜR GEMIEßTE ODER
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND BE

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG - - - UNTERNEHMEN MIT BIS...BESCHAEFTIGTEN	UNTERNEHMEN MIT INVESTITIONEN	BESCHAEFTIGTE	UMSATZ	BRUTTO		
					BEBAUTE GRUNDSTUECKE UND BAUTEN	GRUNDSTUECKE OHNE EIGENE BAUTEN	FAHRZEUGE, EINRICHTUNGS- GEGENSTÄNDE, MASCHINEN, GERÄTE UND DGL.
AM 31.12. 1995							
ANZAHL			MILL. DM				
Bundes							
50	Kfz-Handel						
	1 - 2	479	809	498	2	-	8
	3 - 5	445	1 676	1 104	3	0	16
	6 - 19	879	11 364	6 495	11	2	79
	20 UND MEHR	586	64 051	49 115	121	7	432
	ZUSAMMEN	2 389	67 900	57 212	137	9	535
51 2	Gh.m.landw.Grundstoffen u.lebenden Tieren						
	1 - 2	905	1 445	880	-	-	20
	3 - 5	947	3 823	3 419	13	5	42
	6 - 19	1 089	11 452	10 959	34	0	97
	20 UND MEHR	406	23 537	33 450	174	9	250
	ZUSAMMEN	3 348	40 257	48 707	222	14	410
51 3	Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u.Tabakwaren						
	1 - 2	814	1 457	1 483	1	-	29
	3 - 5	1 941	7 252	6 432	15	0	59
	6 - 19	2 861	31 130	26 253	49	13	238
	20 UND MEHR	1 892	180 713	181 626	303	11	1 267
	ZUSAMMEN	7 508	200 552	215 794	368	24	1 584
51 4	Gh.m.Gebrauchs-u. Verbrauchsgütern						
	1 - 2	2 169	3 489	3 163	6	-	50
	3 - 5	2 984	11 693	8 737	27	-	84
	6 - 19	4 609	47 890	27 531	78	1	297
	20 UND MEHR	2 840	227 208	160 844	515	36	1 310
	ZUSAMMEN	12 602	290 280	198 275	626	37	1 741
51 5	Gh.m.Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u.Reststf.						
	1 - 2	1 324	2 262	1 497	1	1	31
	3 - 5	2 486	10 194	11 201	18	0	109
	6 - 19	4 496	49 506	62 120	143	32	491
	20 UND MEHR	3 293	246 702	256 919	1 888	91	2 410
	ZUSAMMEN	11 599	308 664	331 737	2 051	124	3 042
51 6	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u.Zubehör						
	1 - 2	1 356	2 236	931	4	0	34
	3 - 5	1 965	8 283	4 353	26	5	72
	6 - 19	3 374	37 906	18 483	84	2	273
	20 UND MEHR	1 699	115 742	74 870	195	14	1 027
	ZUSAMMEN	8 393	164 167	98 637	310	22	1 407
51 7	Sonst.Großhandel						
	1 - 2	221	340	1 525	-	-	2
	3 - 5	359	1 530	778	-	-	21
	6 - 19	147	1 847	2 072	3	-	13
	20 UND MEHR	331	68 472	52 921	195	8	401
	ZUSAMMEN	1 058	71 989	57 296	198	8	437
51	Großhandel						
	1 - 2	6 789	11 229	9 480	13	1	167
	3 - 5	10 681	42 775	32 920	100	10	386
	6 - 19	16 577	179 531	147 417	392	49	1 410
	20 UND MEHR	10 460	842 374	760 629	3 271	170	6 656
	ZUSAMMEN	44 508	1 075 908	950 446	3 775	229	8 620
	Insgesamt						
	1 - 2	7 268	12 038	9 978	15	1	175
	3 - 5	11 127	44 451	34 024	102	10	402
	6 - 19	17 457	190 895	153 912	402	51	1 490
	20 UND MEHR	11 047	896 425	809 744	3 392	176	7 088
	ZUSAMMEN	46 897	1 143 809	1 007 658	3 912	238	9 155

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

INVESTITIONEN

UND VERKAUFSERLOESE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN
GEPACHTETE SACHANLAGEN IM GROSSHANDEL 1995
SCHAEFTIGTENGROSSENKLASSEN

ANLAGEINVESTITIONEN			AUSSERDEM NICHT AKTIVIERTE WIRTSCHAFTS- GÜTER	VERKAUFS- ERLOESE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN	AUFWENDUNGEN FÜR GEMIEETE ODER GEPACHTETE SACHANLAGEN	WIRTSCHAFTSZWEIG - - - UNTERNEHMEN MIT BIS...BESCHAEFTIGTEN	NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
INSGESAMT	JE BESCHAEFT- IGTEN	JE 1 000 DM UMSATZ					
	DM		1 000 DM		MILL. DM		
gebiet							
10	12 276	20	433	3	7	Kfz-Handel	50
19	11 352	17	1 422	30	20	1 - 2	
99	8 753	15	2 857	13	87	3 - 5	
580	10 365	11	20 585	158	444	6 - 19	
589	10 142	12	25 238	204	558	20 UND MEHR ZUSAMMEN	
20	13 852	23	354	3	6	Gh.m.landw.Grundstoffen u.lebenden Tieren	51 2
60	15 732	18	1 306	40	10	1 - 2	
132	11 508	12	2 611	18	42	3 - 5	
433	18 416	13	7 894	97	137	6 - 19	
645	16 032	13	12 265	158	185	20 UND MEHR ZUSAMMEN	
31	21 082	21	1 277	20	12	Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u.Tabakwaren	51 3
74	10 211	12	3 940	52	44	1 - 2	
300	9 645	11	10 601	44	230	3 - 5	
1 571	9 777	9	80 790	287	1 923	6 - 19	
1 976	9 854	9	95 608	402	2 210	20 UND MEHR ZUSAMMEN	
56	16 069	18	2 225	37	39	Gh.m.Gebrauchs-u. Verbrauchsgütern	51 4
110	9 442	16	7 489	33	102	1 - 2	
377	7 865	14	21 007	108	445	3 - 5	
1 863	8 198	12	80 837	211	1 956	6 - 19	
2 406	8 288	12	111 557	388	2 542	20 UND MEHR ZUSAMMEN	
33	14 804	22	1 411	4	16	Gh.m.Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u.Reststf.	51 5
127	12 506	11	5 223	19	78	1 - 2	
666	13 462	11	20 799	291	457	3 - 5	
4 390	17 795	17	123 279	753	2 048	6 - 19	
5 218	16 904	16	150 709	1 067	2 596	20 UND MEHR ZUSAMMEN	
39	17 372	42	1 800	3	17	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u.Zubehör	51 6
104	12 530	24	4 696	26	75	1 - 2	
359	9 481	19	18 851	76	310	3 - 5	
1 237	10 889	17	44 469	471	1 263	6 - 19	
1 739	10 594	18	69 616	576	1 684	20 UND MEHR ZUSAMMEN	
2	5 638	1	71	1	2	Sonst.Großhandel	51 7
21	13 445	26	2 294	2	16	1 - 2	
16	9 614	8	685	1	27	3 - 5	
604	8 825	11	25 540	51	625	6 - 19	
643	8 926	11	28 589	56	671	20 UND MEHR ZUSAMMEN	
181	16 123	19	6 938	68	92	Großhandel	51
496	11 606	15	24 947	172	323	1 - 2	
1 850	10 307	13	74 554	538	1 511	3 - 5	
10 089	11 989	13	362 906	1 870	7 952	6 - 19	
12 627	11 736	13	469 345	2 647	9 878	20 UND MEHR ZUSAMMEN	
191	15 864	19	7 371	70	98	Insgesamt	
515	11 586	15	26 370	202	343	1 - 2	
1 950	10 214	13	77 411	551	1 598	3 - 5	
10 659	11 891	13	383 491	2 027	8 398	6 - 19	
13 315	11 641	13	494 642	2 851	10 435	20 UND MEHR ZUSAMMEN	

3 UNTERNEHMEN, BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER
AUFWENDUNGEN FUER GEMIELETE ODER GEPACHTETE SACHANLAGEN SOWIE
NACH WIRT

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION! 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG - - - JAHR	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE	UMSATZ			
				INSGESAMT 2)	DARUNTER		
					GROSS- HANDEL	EINZEL- HANDEL	HANDELSVER- MITTLUNG 3)
		AM 31.12.1995					
		ANZAHL					
							Bundes
							50 1
50 1	Handel m.Kraftwagen						
	1994	1 551	27 956	36 351	33 713	1 939	48
	1995	1 420	26 926	37 819	34 854	2 280	41
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-8,5	-3,7	4,0	3,4	17,5	-15,1
							50 3
50 3	Handel m.Kraftwagen- teilen u.Zubehör						
	1994	2 608	48 250	22 836	21 452	960	21
	1995	2 321	48 934	23 902	22 050	1 352	25
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-11,0	1,4	4,7	2,8	40,8	22,6
							50 4
50 4	Handel m.Krädern,Teilen u.Zubehör						
	1994	127	1 351	1 814	1 769	44	-
	1995	138	1 761	1 971	1 932	34	-
	VERAENDERUNG IN PROZENT	9,1	30,3	8,6	9,2	-23,3	X
50	Kfz-Handel						
	1994	4 285	77 557	61 001	56 934	2 944	69
	1995	3 879	77 621	63 692	58 835	3 665	66
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-9,5	0,1	4,4	3,3	24,5	-3,7
						51 2	Großhandel mit
51 21	Gh.m.Getreide,Saaten u. Futtermitteln						
	1994	2 478	27 684	37 647	36 325	1 023	6
	1995	2 231	26 254	37 173	35 683	1 220	3
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-9,9	-5,2	-1,3	-1,8	19,3	X
51 22	Gh.m.Blumen u.Pflanzen						
	1994	1 755	14 626	8 760	6 626	120	0
	1995	1 607	14 316	6 240	6 168	60	-
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-8,4	-2,1	-7,7	-6,9	-49,7	X
51 23	Gh.m.lebenden Tieren						
	1994	3 582	13 098	15 686	15 461	202	8
	1995	3 365	11 827	16 529	16 354	149	9
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-6,5	-9,7	5,4	5,8	-26,2	8,3
51 2	Gh.m.landw.Grundstoffen u.lebenden Tieren						
	1994	8 022	57 279	62 123	60 416	1 351	29
	1995	7 425	54 158	61 667	59 906	1 437	28
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-7,4	-5,4	-0,7	-0,8	6,3	-1,9
						51 3	Großhandel mit
51 31	Gh.m.Obst,Gemüse u. Kartoffeln						
	1994	2 619	31 027	28 266	27 944	241	22
	1995	2 376	28 251	27 755	27 484	210	-
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-9,3	-8,9	-1,8	-1,6	-12,7	X

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.-2)ERLÖSE AUS EIGEN- UND FREMDGESCHAEFT.-
3)PROVISIONEN U. KOSTENVERGÜETUNGEN FUER VERMITTELTE WARENUMSAETZE,-4)EINSCHL. AUFWENDUNGEN FUER VERGEBENE LOHNARBEITEN.

MITTELTEN WAREN, WARENEINSATZ, BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME, INVESTITIONEN,
VERKAUFSERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN IM GROSSHANDEL
SCHAFTSZWEIGEN

GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER- MITTELTEN WAREN	WAREN- EINGANG 4)	MATERIAL- UND WARENBESTAND		BRUTTO- LOHN- UND GEHALT- SUMME	INVESTI- TIONEN	AUF- WENDUNGEN FÜR GEMIETETE ODER GEPACHTETE SACH- ANLAGEN	VERKAUF- ERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACH- ANLAGEN	WIRTSCHAFTSZWEIG - - - JAHR	NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
		JAHRES-							
		ANFANG	ENDE						
MILL. DM									

MILL. DM

gebiet

Handel mit Kraftwagen

Handel m. Kraftwagen 50 1

1 043	30 496	4 924	4 980	1 491	446	167	151	1994	
871	32 534	5 108	4 771	1 437	336	183	183	1995	
-16,5	6,7	3,7	-4,4	-3,7	-24,4	10,0	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	

Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör

Handel m. Kraftwagen-
teilen u. Zubehör 50 3

683	16 936	3 296	3 241	2 257	332	345	107	1994	
516	18 252	3 309	3 446	2 392	337	432	75	1995	
-24,4	7,8	0,4	6,3	6,0	1,4	25,3	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	

Handel mit Kraftfahrzeugen, Teilen und Zubehör

Handel m. Krädern, Teilen
u. Zubehör 50 4

3	1 510	364	395	69	6	9	2	1994	
3	1 597	361	393	92	16	11	2	1995	
2,3	5,8	-0,9	17,0	33,6	X	15,3	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	

Kfz-Handel 50

1 729	48 941	8 584	8 566	3 818	783	521	260	1994	
1 390	52 384	8 778	8 609	3 921	689	626	260	1995	
-19,8	7,0	2,3	0,5	2,7	-12,1	20,2	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	

landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren

Gh.m. Getreide, Saaten u.
Futtermitteln 51 21

643	32 724	2 696	2 931	1 278	481	140	81	1994	
252	33 806	2 845	3 019	1 243	406	109	151	1995	
X	3,3	5,5	3,0	-2,8	-12,2	-21,6	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	

Gh.m. Blumen u. Pflanzen 51 22

25	5 222	283	290	595	150	104	16	1994	
7	4 745	257	268	591	145	91	10	1995	
X	-9,1	-9,1	-8,4	-0,6	-3,4	-11,9	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	

Gh.m. lebenden Tieren 51 23

357	14 006	127	144	587	99	30	64	1994	
567	15 254	107	97	294	72	32	12	1995	
58,6	8,9	-16,4	-32,7	-50,0	-28,0	4,8	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	

Gh.m. landw. Grundstoffen
u. lebenden Tieren 51 2

1 466	53 697	3 332	3 613	2 550	722	281	170	1994	
1 341	55 236	3 450	3 586	2 209	645	246	183	1995	
-8,5	2,9	3,5	-0,8	-13,4	-10,6	-12,5	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	

Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren

Gh.m. Obst, Gemüse u.
Kartoffeln 51 31

361	23 934	596	599	1 349	222	169	27	1994	
113	23 653	481	513	1 298	194	196	112	1995	
X	-1,2	-19,3	-14,3	-3,7	-12,4	15,3	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	

3 UNTERNEHMEN, BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER
AUFWENDUNGEN FUER GEMIELETE ODER GEPACHTETE SACHANLAGEN SOWIE
NACH WIRT

NUMMER! DER KLAS- SIFI- KATION! 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG - - - JAHR	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE	UMSATZ			
				INSGESAMT 2)	DARUNTER		
					GROSS- HANDEL	EINZEL- HANDEL	HANDELSVER- MITTLUNG 3)
AM 31.12.1995							
ANZAHL							
51 32	Gh.m.Fleisch,Fleisch- waren,Geflügel u.Wild						
	1994	2 285	31 882	27 170	26 799	262	9
	1995	2 176	29 882	25 337	24 990	204	19
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-4,8	-6,3	-6,7	-6,7	-22,1	X
51 33	Gh.m.Milcherzeugn.,Ei- ern,Speiseöl u.ß.Fetten						
	1994	909	12 879	16 378	16 126	118	11
	1995	899	13 527	16 682	16 569	82	11
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-1,1	5,0	1,9	2,7	-30,0	-0,6
51 34	Gh.m.Getränken						
	1994	4 687	51 644	27 602	26 357	1 037	29
	1995	4 234	53 549	28 072	26 819	971	23
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-9,7	3,7	1,7	1,8	-6,4	-22,3
51 35	Gh.m.Tabakwaren						
	1994	697	10 900	19 915	18 249	1 654	4
	1995	580	10 003	20 744	18 723	1 987	2
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-16,8	-8,2	4,2	2,6	20,1	-44,2
51 36	Gh.m.Zucker,Süßwaren u. Backwaren						
	1994	450	7 119	11 988	11 826	12	-
	1995	549	7 777	12 715	12 525	5	2
	VERAENDERUNG IN PROZENT	20,6	9,2	6,1	5,0	-62,4	X
51 37	Gh.m.Kaffee,Tee,Kakao u. Gewürzen						
	1994	358	10 900	12 652	12 622	4	27
	1995	265	10 444	12 255	12 044	67	16
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-25,9	-4,2	-3,1	-4,8	X	-39,3
51 38	Gh.m.sonst.Nahrungs- mitteln						
	1994	1 506	26 802	23 191	22 860	181	25
	1995	1 426	25 639	22 820	22 482	185	24
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-5,3	-4,9	-1,6	-1,7	2,8	-3,4
51 39	Gh.m.Nahrungsmitteln,Ge- tränken u.Tabakw.o.ß						
	1994	1 196	59 584	64 295	61 673	2 440	9
	1995	1 119	56 614	75 888	73 208	2 588	10
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-6,4	-5,0	18,0	18,7	5,1	12,5
51 3	Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u.Tabakwaren						
	1994	14 708	242 737	231 458	224 555	5 949	135
	1995	13 819	235 686	242 247	234 838	6 278	106
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-7,4	-2,9	4,7	4,6	5,5	-21,2
						51 4	Großhandel mit
51 41	Gh.m.Textilien						
	1994	1 236	12 805	7 055	6 938	85	9
	1995	1 156	12 090	6 639	6 514	62	50
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-6,4	-5,6	-5,9	-6,1	-27,1	X
51 42	Gh.m.Bekleidung u. Schuhen						
	1994	4 093	41 009	27 180	26 554	472	84
	1995	3 729	38 170	25 829	25 331	306	123
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-9,1	-6,9	-5,0	-4,6	-35,2	46,6
51 43	Gh.m.elekt.Haushalts- Rundfunk-,Fernsehgeräten						
	1994	5 872	85 379	61 488	60 532	449	81
	1995	5 323	85 523	67 288	66 095	546	63
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-9,3	0,2	9,4	9,2	21,6	-22,1

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.-2)ERLOESE AUS EIGEN- UND FREMDGESCHAFT.-

3)PROVISIONEN U. KOSTENVERGÜETUNGEN FUER VERMITTELTE WARENUMSAETZE.-4)EINSCHL. AUFWENDUNGEN FUER VERGEBENE LOHNARBEITEN.

MITTELTEN WAREN, WARENEINSATZ, BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME, INVESTITIONEN,
VERKAUFSERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN IM GROSSHANDEL
SCHAFTSZWEIGEN

GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER- MITTELTEN WAREN	WAREN- EINGANG 4)	MATERIAL- UND WARENBESTAND		BRUTTO- LOHN- UND GEHALT- SUMME	INVESTI- TIONEN	AUF- WENDUNGEN FÜR GEMIEETE ODER GEPACHTETE SACH- ANLAGEN	VERKAUF- ERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACH- ANLAGEN	WIRTSCHAFTSZWEIG - - - JAHR	NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
		JAHRES-							
		ANFANG	ENDE						
MILL. DM									
								Gh.m.Fleisch,Fleisch- waren,Geflügel u.Wild	51 32
1 345	23 032	743	801	1 367	413	159	42	1994	
521	21 438	663	634	1 286	294	193	44	1995	
X	-6,9	-10,9	-20,8	-5,9	-28,9	21,2	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.Milcherzeugn., Ei- ern, Speiseöl u.ä.Fetten	51 33
1 102	14 523	344	382	603	96	65	20	1994	
710	14 894	416	446	633	94	67	56	1995	
-35,5	2,6	20,7	16,9	5,1	-0,9	3,1	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.Getränken	51 34
670	20 462	1 810	1 882	2 055	447	324	43	1994	
800	21 567	1 909	1 952	2 184	403	427	66	1995	
19,3	5,4	5,5	3,7	6,3	-9,7	31,8	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.Tabakwaren	51 35
269	18 245	820	914	483	185	39	13	1994	
273	19 208	898	1 041	497	164	60	26	1995	
5,4	5,3	9,5	13,8	3,1	-11,2	29,6	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.Zucker,Süßwaren u. Backwaren	51 36
272	10 163	378	375	428	72	46	7	1994	
1 075	10 739	374	386	487	60	55	56	1995	
X	5,7	-1,1	2,8	13,7	-15,7	21,1	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.Kaffee,Tee,Kakao u. Gewürzen	51 37
1 929	9 383	1 128	1 498	485	73	43	5	1994	
1 744	9 699	1 161	1 855	608	80	72	12	1995	
-9,6	3,4	2,9	-42,9	25,7	9,3	69,1	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.sonst.Nahrungs- mitteln	51 38
1 134	20 338	1 211	1 272	1 201	198	181	24	1994	
1 809	19 899	1 182	1 259	1 203	183	183	46	1995	
59,5	-2,2	-2,4	-1,0	0,1	-7,4	1,6	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.Nahrungsmitteln,Ge- tränken u.Tabakw.oas	51 39
686	57 154	3 191	3 233	2 964	610	1 087	124	1994	
300	69 098	2 936	3 026	2 848	502	1 158	148	1995	
X	20,9	-8,0	-6,4	-3,6	-17,7	6,6	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u.Tabakwaren	51 3
7 769	197 235	10 222	10 966	10 924	2 315	2 112	306	1994	
7 345	210 185	10 017	10 111	11 046	1 976	2 402	563	1995	
-5,3	6,6	-2,0	-7,7	1,1	-14,6	13,7	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
Gebrauchs- und Verbrauchsgutern									
								Gh.m.Textilien	51 41
561	6 226	1 162	1 316	541	64	78	5	1994	
896	4 821	1 196	1 092	538	46	90	11	1995	
59,6	-7,7	2,9	-17,0	-0,5	-28,7	14,3	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.Bekleidung u. Schuhen	51 42
3 686	19 779	3 361	3 223	2 007	293	341	118	1994	
4 401	19 052	3 277	3 073	1 834	290	324	134	1995	
19,4	-3,7	-2,2	-4,7	-8,6	-0,8	-4,8	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.elekt.Haushalts-, Rundfunk-,Fernseheräten	51 43
3 048	48 506	6 146	6 238	4 707	647	761	139	1994	
2 970	53 843	6 401	6 906	5 052	567	800	64	1995	
-2,6	11,2	4,2	10,7	7,3	-12,3	5,1	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	

3 UNTERNEHMEN, BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER
AUFWENDUNGEN FUER GEMIELETEDE ODER GEPACHTETE SACHANLAGEN SOWIE
NACH WIRT

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG ----- JAHR	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE	UMSATZ			
				INSGESAMT 2)	DARUNTER		
					GROSS- HANDEL	EINZEL- HANDEL	HANDELSVER- MITTLUNG 3)
AM 31.12.1995							
ANZAHL							
51 44	Gh.m.Haush.waren a.Me- tall,kerami.Erzeugn.usw						
	1994	1 789	18 300	10 780	10 632	107	5
	1995	1 649	19 171	9 383	9 235	92	13
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-7,8	4,8	-13,0	-13,1	-14,0	X
51 45	Gh.m.kosmet.Erzeugn.u. Körperpflegemitteln						
	1994	610	8 191	4 042	3 986	35	5
	1995	511	8 983	3 304	3 242	37	6
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-16,3	-14,7	-18,2	-18,7	5,5	11,8
51 46	Gh.m.pharmazeut.Erzeugn. u.med.Hilfsmitteln						
	1994	2 675	62 476	40 808	40 284	119	3
	1995	2 624	62 702	44 825	44 232	163	7
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-1,9	0,4	9,8	9,8	37,0	X
51 47	Gh.m.sonst.Gebrauchs- u.Verbrauchsgütern						
	1994	12 219	134 840	72 414	70 628	1 176	105
	1995	11 186	129 457	71 615	69 460	1 440	132
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-8,5	-4,0	-1,1	-1,7	22,5	25,7
51 4	Gh.m.Gebrauchs-u. Verbrauchsgütern						
	1994	28 494	363 000	223 768	219 555	2 443	291
	1995	26 172	354 096	228 884	224 110	2 646	393
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-8,1	-2,5	2,3	2,1	8,3	36,0
						51 5	Großhandel mit
51 51	Gh.m.festen Brennstoffen u.Mineralölerzeugnissen						
	1994	1 342	28 463	101 133	92 807	7 381	51
	1995	1 278	25 812	101 521	91 369	9 830	24
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-4,8	-9,3	0,4	-1,5	33,2	X
51 52	Gh.m.Erzen,Eisen,Stahl, NE-Metallen u.Halbzeug						
	1994	2 448	59 353	78 928	78 088	348	44
	1995	2 385	59 312	87 617	86 745	383	39
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-2,6	-0,1	11,0	11,1	10,1	-11,6
51 53	Gh.m.Holz,Baustf.,Sani- tärkeramik u.Anstrichm.						
	1994	8 131	130 668	83 429	76 730	6 185	21
	1995	7 376	130 432	82 580	75 771	6 304	28
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-9,3	-0,2	-1,0	-1,2	1,9	30,2
51 54	Gh.m.Bauwesen.a.Metall, Inst.bedarf f.Gas usw						
	1994	4 990	103 228	45 779	44 509	1 076	71
	1995	4 863	105 214	45 994	44 375	1 235	159
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-2,6	1,9	0,5	-0,3	14,8	X
51 55	Gh.m.chemischen Erzeugnissen						
	1994	2 057	23 564	28 325	27 920	145	69
	1995	1 961	22 487	31 947	31 374	236	85
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-4,7	-4,6	12,8	12,4	63,0	23,0
51 56	Gh.m.sonst.Halbwaren						
	1994	309	3 082	2 510	2 455	40	1
	1995	249	2 782	2 330	2 313	1	8
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-19,3	-9,7	-7,2	-5,8	X	X
51 57	Gh.m.Altmaterial u. Reststoffen						
	1994	2 086	17 956	15 827	15 272	35	-
	1995	1 892	18 128	17 576	17 370	40	-
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-9,3	1,0	12,5	13,7	16,2	X

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.-2)ERLOESE AUS EIGEN- UND FREMDGESCHAFT.-
3)PROVISIONEN U. KOSTENVERGÜETUNGEN FUER VERMITTELTE WARENUMSAETZE.-4)EINSCHL. AUFWENDUNGEN FUER VERGEBENE LOHNARBEITEN.

MITTELTEN WAREN, WARENEINSATZ, BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME, INVESTITIONEN,
VERKAUFSERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN IM GROSSHANDEL
SCHAFTSZWEIGEN

GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER- MITTELTEN WAREN	WAREN- EINGANG 4)	MATERIAL- UND WARENBESTAND		BRUTTO- LOHN- UND GEHALT- SUMME	INVESTI- TIONEN	AUF- WENDUNGEN FÜR GEMIELETE ODER GEPACHTETE SACH- ANLAGEN	VERKAUF- ERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACH- ANLAGEN	WIRTSCHAFTSZWEIG - - - JAHR	NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
		JAHRES-							
		ANFANG	ENDE						
MILL. DM									
								Gh.m.Haush.waren a.Me- tall,kerami.Erzeugn.usw	51 44
413	7 905	871	873	800	76	125	8	1994	
545	6 396	902	957	875	91	155	13	1995	
32,0	-19,1	3,6	9,6	9,4	18,7	23,2	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.kosmet.Erzeugn.u. Körperpflegemitteln	51 45
74	2 301	337	374	449	36	54	17	1994	
78	1 731	338	323	385	49	50	4	1995	
5,4	-24,8	0,4	-13,8	-14,3	35,6	-8,2	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.pharmazeut.Erzeugn. u.med.Hilfsmitteln	51 46
304	31 276	3 947	4 001	3 157	359	357	83	1994	
627	35 571	4 131	4 238	3 302	412	472	63	1995	
X	13,7	4,7	5,9	4,6	14,9	32,2	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.sonst.Gebrauchs- u.Verbrauchsgütern	51 47
4 334	64 111	8 136	8 280	6 035	839	840	231	1994	
3 599	54 227	7 889	8 103	6 079	951	1 053	178	1995	
-17,0	0,2	-3,0	-2,1	0,7	13,4	25,4	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.Gebrauchs-u. Verbrauchsgütern	51 4
12 421	169 104	23 949	24 306	17 696	2 313	2 557	594	1994	
13 116	175 741	24 133	24 690	18 065	2 406	2 943	467	1995	
5,6	3,9	0,8	1,6	2,1	4,0	15,1	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen									
								Gh.m.festen Brennstoffen u.Mineralölerzeugnissen	51 51
1 166	89 692	1 709	1 870	1 607	1 101	337	165	1994	
1 691	86 432	1 613	1 568	1 606	1 280	581	445	1995	
45,1	-3,6	-5,8	-16,7	-0,1	16,3	72,6	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.Erzen,Eisen,Stahl, NE-Metallen u.Halbzeug	51 52
1 852	69 324	5 135	5 628	3 624	552	312	126	1994	
3 094	77 750	5 490	6 190	3 773	640	339	125	1995	
67,0	12,2	6,9	10,0	4,1	15,9	8,9	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.Holz,Baustf.,Sani- tärkeramik u.Anstrichm.	51 53
1 532	66 697	6 159	6 598	6 435	1 661	785	206	1994	
1 021	68 112	6 409	6 810	6 581	1 593	922	226	1995	
-39,4	-0,9	4,0	3,2	2,3	-4,1	17,5	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.Bauelem.a.Metall, Inst.bedarf f.Gas usw	51 54
7 563	33 838	5 205	5 494	5 072	966	547	110	1994	
7 769	33 943	5 416	5 751	5 415	1 154	663	341	1995	
2,7	0,3	4,1	4,7	6,8	19,4	21,2	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.chemischen Erzeugnissen	51 55
3 365	23 743	1 673	1 793	1 468	184	168	23	1994	
3 528	27 296	1 811	1 988	1 459	204	213	16	1995	
4,8	15,0	8,2	10,9	-0,6	10,5	27,0	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.sonst.Halbwaren	51 56
36	2 089	329	360	117	16	23	1	1994	
263	1 951	305	352	99	15	21	1	1995	
X	-6,6	-7,1	-2,2	-15,5	-5,7	-6,9	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	
								Gh.m.Altmaterial u. Reststoffen	51 57
27	12 707	484	557	838	310	124	21	1994	
28	14 427	665	1 092	910	332	184	38	1995	
2,6	13,5	37,4	96,0	8,6	7,0	47,9	X	VERAENDERUNG IN PROZENT	

3 UNTERNEHMEN, BESCHAEFTIGTE, UMSATZ, GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER
AUFWENDUNGEN FUER GEMIEETE ODER GEPACHTETE SACHANLAGEN SOWIE
NACH WIRT

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG -- JAHR	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE	UMSATZ			
				INSGESAMT 2)	DARUNTER		
					GROSS- HANDEL	EINZEL- HANDEL	HANDELSVER- MITTLUNG 3)
AM 31.12.1995							
ANZAHL							
51 5	Gh.m.Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u.Reststf.						
	1994	21 364	366 314	365 731	337 791	15 210	258
	1995	20 004	364 167	369 574	349 317	18 029	343
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-6,4	-0,6	3,9	3,4	18,5	33,2
						51 6	Großhandel mit
51 61	Gh.m.Werkzeugmaschinen						
	1994	633	7 190	4 149	4 004	38	13
	1995	646	7 854	4 896	4 705	37	8
	VERAENDERUNG IN PROZENT	2,0	9,2	18,0	17,5	-4,8	-40,0
51 62	Gh.m.Baumaschinen						
	1994	822	18 339	12 696	12 208	31	8
	1995	763	18 537	10 142	9 509	38	7
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-7,2	-9,8	-20,1	-22,1	22,0	-8,2
51 63	Gh.m.Textil-,Näh-u. Strickmaschinen						
	1994	168	1 243	1 097	1 093	-	1
	1995	157	1 058	478	474	0	0
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-6,1	-14,9	X	X	X	X
51 64	Gh.m.Büromasch.usw (oh.landw.Masch.)						
	1994	5 783	92 067	51 791	49 826	549	42
	1995	5 323	82 844	55 209	53 494	570	14
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-8,0	-10,0	6,6	7,4	3,9	X
51 65	Gh.m.sonst.Masch.usw (oh.Landw.)						
	1994	9 238	88 645	41 354	40 316	226	60
	1995	7 915	84 764	43 084	41 714	254	95
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-14,3	-4,4	4,2	3,5	12,5	59,0
51 66	Gh.m.landw.Maschinen u. Geräten						
	1994	1 691	18 824	7 617	7 001	315	18
	1995	1 628	18 788	8 033	7 357	355	15
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-3,7	-0,2	5,5	5,1	12,6	-13,9
51 6	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u.Zubehör						
	1994	18 394	226 308	118 704	114 449	1 180	141
	1995	16 432	211 845	121 841	117 254	1 254	139
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-10,4	-6,4	2,6	2,5	8,1	-1,1
							51 7
51 7	Sonst.Großhandel						
	1994	1 906	72 044	67 983	63 806	3 442	147
	1995	1 783	75 753	60 709	55 888	4 049	144
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-6,4	5,1	-10,7	-12,4	17,6	-1,8
51	Großhandel						
	1994	92 828	1 327 682	1 059 777	1 020 573	29 555	1 000
	1995	85 436	1 295 705	1 084 922	1 041 314	33 693	1 154
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-8,0	-2,4	2,4	2,0	14,0	15,4
	Insgesamt						
	1994	97 113	1 405 239	1 120 778	1 077 507	32 499	1 069
	1995	89 315	1 379 326	1 148 614	1 100 149	37 358	1 220
	VERAENDERUNG IN PROZENT	-8,0	-2,3	2,5	2,1	15,0	14,2

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.-2)ERLOESE AUS EIGEN- UND FREMDGESCHAFT.-
3)PROVISIONEN U. KOSTENVERBUETUNGEN FUER VERMITTELTE WARENUMSAETZE.-4)EINSCHL. AUFWENDUNGEN FUER VERGEBENE LOHNSARBEITEN.

MITTELTE WAREN, WARENEINSATZ, BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME, INVESTITIONEN,
VERKAUFSERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN IM GROSSHANDEL
SCHAFTSZWEIGEN

GESAMTWERT DER GEGEN PROVISION VER- MITTELTE WAREN	WAREN- EINGANG 4)	MATERIAL- UND WARENBESTAND		BRUTTO- LOHN- UND GEHALT- SUMME	INVESTI- TIONEN	AUF- WENDUNGEN FÜR GEMIE- TETE ODER GEPACHTETE SACH- ANLAGEN	VERKAUFS- ERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACH- ANLAGEN	WIRTSCHAFTSZWEIG - - - JAHR	NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)
		JAHRES-							
		ANFANG	ENDE						
MILL. DM									
Gh.m.Rohstf., Halbwaren, 51 5 Altmaterial u. Reststf.									
15 540	298 089	20 694	22 300	19 160	4 791	2 295	652	1994	
17 394	307 813	21 710	23 741	19 843	5 218	2 924	1 192	1995	
11,9	3,3	4,9	6,5	3,6	8,9	27,4	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	
Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör									
Gh.m.Werkzeugmaschinen 51 61									
212	3 048	595	525	393	48	48	16	1994	
194	3 786	565	630	466	41	68	5	1995	
-8,4	24,2	-4,9	19,9	18,6	-14,5	41,9	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	
Gh.m.Baummaschinen 51 62									
191	9 195	1 601	1 538	940	445	118	148	1994	
169	7 596	1 956	2 216	1 010	404	187	236	1995	
-11,8	-17,4	22,1	44,1	7,5	-9,1	44,3	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	
Gh.m.Textil-, Näh- u. 51 63 Strickmaschinen									
29	884	203	221	52	3	5	1	1994	
38	349	117	122	46	26	6	1	1995	
31,3	X	-42,3	-44,9	-11,8	X	15,1	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	
Gh.m.Büromasch. usw 51 64 (oh. landw. Masch.)									
2 626	39 962	5 163	4 946	4 959	484	750	116	1994	
507	42 391	4 536	4 631	5 265	509	885	210	1995	
X	6,1	-12,2	-4,5	6,2	5,0	18,1	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	
Gh.m.sonst. Masch. usw 51 65 (oh. Landw.)									
2 801	29 846	4 794	4 981	4 498	838	626	235	1994	
3 454	31 771	4 487	4 795	4 498	597	689	110	1995	
23,3	6,5	-6,4	-3,7	-0,0	-28,7	6,9	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	
Gh.m.landw. Maschinen u. 51 66 Geräten									
356	5 941	1 233	1 222	739	128	53	33	1994	
287	6 337	1 290	1 432	788	182	76	42	1995	
-19,5	6,7	4,6	17,2	6,7	26,6	43,7	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	
Gh.m.Maschinen, 51 6 Ausrüstungen u. Zubehör									
6 214	88 875	13 590	13 334	11 581	1 947	1 597	549	1994	
4 649	92 231	12 962	13 825	12 073	1 739	1 871	605	1995	
-25,2	3,8	-4,7	3,7	4,2	-10,7	17,1	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	
Sonstiger Großhandel									
Sonst. Großhandel 51 7									
6 791	59 947	4 275	4 321	3 278	739	533	284	1994	
10 088	52 286	4 606	4 700	3 564	643	696	56	1995	
48,6	-12,8	7,8	8,8	8,7	-13,0	30,3	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	
Großhandel 51									
50 190	866 946	76 062	78 830	65 190	12 826	9 375	2 555	1994	
53 939	899 591	76 867	80 653	68 800	12 627	11 081	3 066	1995	
7,5	3,1	1,1	2,3	2,5	-1,6	18,2	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	
Insgesamt									
51 918	915 887	84 648	87 396	69 007	13 608	9 897	2 815	1994	
55 323	945 975	85 645	89 262	70 721	13 915	11 707	3 326	1995	
6,6	3,3	1,2	2,1	2,5	-2,2	18,3	X	VERÄNDERUNG IN PROZENT	

Anhang

Bundesgesetzblatt

1733

- 1 -

Teil I

Z 5702 AX

1978	Ausgegeben zu Bonn am 16. November 1978	Nr. 61
------	---	--------

Tag	Inhalt	Seite
10. 11. 78	Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz — HdlStatG) neu 708-22, 708-4, 708-5	1733
9. 11. 78	Zweite Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 des Bundesbesoldungsgesetzes ... neu 2032-1-8-3, 2032-1-8, 2032-1-8-2	1737
9. 11. 78	Verordnung über die Festsetzung des Larmschutzbereichs für den Luft-Boden-Schießplatz Nordhorn ... neu 2129-4-30	1739
10. 11. 78	Erste Verordnung zur Änderung der Gleichstellungsverordnung ... 7822-3-14	1750
7. 11. 78	Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts (zu § 2 Abs. 3 des Gesetzes über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen in der Fassung des Gesetzes vom 20. August 1975) ... 367-1	1752

Hinweis auf andere Verkündungsblätter

Bundesgesetzblatt Teil II Nr. 49	1753
Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften	1754

Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz — HdlStatG)

Vom 10. November 1978

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Abschnitt I

Umfang

§ 1

(1) Im Handel (Großhandel, Einzelhandel einschließlich Apotheken, Handelsvermittlung) sowie im Gastgewerbe (Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe) werden statistische Erhebungen als Bundesstatistik durchgeführt.

(2) Die Statistik umfaßt

1. monatliche Erhebungen im Großhandel, Einzelhandel und Gastgewerbe,

2. jährliche Erhebungen im Großhandel, Einzelhandel, in der Handelsvermittlung und im Gastgewerbe,

3. Ergänzungserhebungen im Einzelhandel im Jahre 1980 für das Kalender- oder Geschäftsjahr 1979 und im Jahre 1986 für das Kalender- oder Geschäftsjahr 1985, im Großhandel und Gastgewerbe im Jahre 1981 für das Kalender- oder Geschäftsjahr 1980 und im Jahre 1987 für das Kalender- oder Geschäftsjahr 1986 sowie im Großhandel, Einzelhandel und Gastgewerbe darauffolgend jeweils im Abstand von fünf bis sieben Jahren,

4. Zählungen im Handel und im Gastgewerbe im Jahre 1979 für das Kalender- oder Geschäftsjahr

1978, im Jahre 1985 für das Kalender- oder Geschäftsjahr 1984 und darauffolgend im Abstand von zehn Jahren oder im Bedarfsfalle in kürzeren Abständen.

§ 2

Die Erhebungen nach § 1 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 erstrecken sich

1. im Großhandel auf jeweils höchstens 10 000 Unternehmen in den monatlichen und jährlichen Erhebungen sowie auf höchstens 20 000 Unternehmen in den einzelnen Ergänzungserhebungen,
2. im Einzelhandel auf jeweils höchstens 25 000 Unternehmen,
3. in der Handelsvermittlung auf höchstens 10 000 Unternehmen,
4. im Gastgewerbe auf jeweils höchstens 8 000 Unternehmen.

Abschnitt II

Sachverhalte

§ 3

In den monatlichen Erhebungen (§ 1 Abs. 2 Nr. 1) werden erfaßt

1. die Voll- und Teilzeitbeschäftigten,
2. der Umsatz.

Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

§ 4

In den jährlichen Erhebungen (§ 1 Abs. 2 Nr. 2) werden erfaßt

1. die tätigen Personen,
2. der Waren- und Materialeingang einschließlich der Aufwendungen für an andere Unternehmen vergebene Lohnarbeiten,
3. die Waren- und Materialbestände am Anfang und Ende des Kalender- oder Geschäftsjahres,
4. die Investitionen,
5. die Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Anlagegüter,
6. die Verkaufserlöse aus dem Abgang von Anlagegütern,
7. die Lohn- und Gehaltsummen,
8. der Umsatz nach Arten der ausgeübten wirtschaftlichen Tätigkeiten,

außerdem

9. im Großhandel und Einzelhandel der Umsatz nach Warengruppen und Absatzformen,
10. im Gastgewerbe der Umsatz nach Beherbergung, Verpflegung einschließlich Getränke und der sonstige Umsatz,

11. im Großhandel und in der Handelsvermittlung der Gesamtwert des gegen Provision vermittelten Warenumsatzes, in der Handelsvermittlung auch nach Warengruppen.

§ 5

In den Ergänzungserhebungen (§ 1 Abs. 2 Nr. 3) werden erfaßt

1. die Zusammensetzung des Warensortiments, außerdem
2. im Großhandel und Einzelhandel die Inlandsbezüge nach Lieferantengruppen,
3. im Großhandel der Inlandsumsatz nach Abnehmergruppen.

§ 6

(1) In den Zählungen im Handel und Gastgewerbe (§ 1 Abs. 2 Nr. 4) werden erfaßt

1. bei Unternehmen

- a) die tätigen Personen,
- b) die Beteiligungsverhältnisse, soweit zur Ermittlung der Werkhandelsunternehmen erforderlich,
- c) der Umsatz nach Arten der ausgeübten wirtschaftlichen Tätigkeiten,

außerdem

- d) im Großhandel und Einzelhandel der Umsatz nach Warengruppen,
- e) im Großhandel und in der Handelsvermittlung der Gesamtwert des gegen Provision vermittelten Warenumsatzes, in der Handelsvermittlung auch nach Warengruppen;

2. bei Arbeitsstätten

- a) die tätigen Personen,
- b) der Umsatz nach Arten der ausgeübten wirtschaftlichen Tätigkeiten,

außerdem

- c) im Großhandel und Einzelhandel
 - aa) die Bedienungsform,
 - bb) der Umsatz nach Warengruppen,
 - cc) die örtliche Lage,
 - dd) das Vorhandensein von Einrichtungen des fließenden und ruhenden Verkehrs;
- d) im Einzelhandel
 - aa) die Betriebsform,
 - bb) die Geschäftsfläche,
 - cc) die Verkaufsfläche;
- e) im Gastgewerbe
 - aa) die Fremdenzimmer,
 - bb) die Fremdenbetten,
 - cc) die Ferienhäuser und Ferienwohnungen.

(2) Die Finanzbehörden teilen den mit der Durchführung der Zählungen im Handel und im Gastgewerbe betrauten statistischen Behörden die An-

schriften und Gewerbekennziffern aller Unternehmen des Handels und Gastgewerbes nach dem Stand vom Ende des Kalenderjahres mit, das der Zählung vorausgeht.

Abschnitt III Allgemeine Bestimmungen

§ 7

Außer den nach §§ 3 bis 6 zu erhebenden Sachverhalten werden Angaben zur Kennzeichnung von Unternehmen und Arbeitsstätten erhoben, soweit sie zur Beurteilung der Auskunftspflicht und für die statistische Zuordnung erforderlich sind.

§ 8

(1) Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen und Leiter der Arbeitsstätten.

(2) Die Auskunftspflicht erstreckt sich bei erstmaliger Heranziehung oder bei Rückfragen

1. in den monatlichen Erhebungen auch auf abgelaufene Berichtszeiträume des Kalenderjahres und des Vorjahres,
2. in den jährlichen Erhebungen auch auf das dem Berichtsjahr vorausgehende Jahr,

soweit Sachverhalte erhoben werden, die auf Grund geltender Rechtsvorschriften aufzeichnungs- und aufbewahrungspflichtig sind.

§ 9

Die monatlichen und jährlichen Erhebungen im Großhandel (§ 1 Abs. 2 Nr. 1 und 2 in Verbindung mit §§ 3 und 4) und die jährlichen Erhebungen in der Handelsvermittlung (§ 1 Abs. 2 Nr. 2 in Verbindung mit § 4) sowie die Ergänzungserhebungen im Großhandel (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 in Verbindung mit § 5) werden vom Statistischen Bundesamt erhoben und aufbereitet.

§ 10

Der Bundesminister für Wirtschaft wird ermächtigt, durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates

1. die Erhebung von Sachverhalten auszusetzen, wenn die Ergebnisse nicht mehr benötigt werden,
2. die in diesem Gesetz für die einzelnen Erhebungen jeweils vorgesehenen Erhebungsabstände zum Zwecke der Arbeitserleichterung zu verlängern,
3. für die Erhebungen nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 und Nr. 4 die jeweiligen Erhebungsjahre zu bestimmen.

Abschnitt IV Änderung anderer Gesetze, Schluß- und Übergangsvorschriften

§ 11

(1) Das Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten in der im

Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-4, veröffentlichten bereinigten Fassung wird wie folgt geändert:

1. In der Bezeichnung des Gesetzes werden die Worte „über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie“ gestrichen und die Abkürzung „(HFVStatG)“ durch die Abkürzung „(FremdVerkStatG)“ ersetzt,

2. § 1 erhält folgende Fassung:

„§ 1

Über den Fremdenverkehr in Beherbergungsstätten werden laufende Erhebungen als Bundesstatistik durchgeführt.“

3. § 2 Abs. 1 Nr. 1 und § 3 Abs. 1 Nr. 1 werden gestrichen,

4. § 2 Abs. 1 Nr. 2, Abs. 2, 3 und 4 sowie § 3 Abs. 1 Nr. 2, Abs. 2 und 3 werden gestrichen,

5. § 4 wird wie folgt geändert:

- a) In Absatz 1 werden die Worte „Die Fremdenverkehrsstatistik (§ 1 Nr. 3) erfaßt folgende Tatbestände:“ durch die Worte „Die Statistik erfaßt folgende Tatbestände.“ ersetzt,

- b) Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„(3) Die Statistik wird in höchstens 3 000 Gemeinden durchgeführt.“

(2) Das Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handwerk sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-5, veröffentlichten bereinigten Fassung, geändert durch § 13 des Gesetzes vom 6. November 1975 (BGBl. I S. 2779), wird wie folgt geändert:

1. In der Bezeichnung des Gesetzes werden die Worte „sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe“ und in der Abkürzung „(HwGaStatG)“ die Buchstaben „Ga“ gestrichen,

2. § 1 erhält folgende Fassung:

„§ 1

Über die Geschäftstätigkeit und den Wirtschaftsablauf im Handwerk werden laufende Erhebungen als Bundesstatistik durchgeführt.“

3. § 2 wird wie folgt geändert:

- a) In Absatz 1 werden die Worte „Die Handwerksstatistik (§ 1 Nr. 1) erfaßt“ durch die Worte „Die Statistik erfaßt“ ersetzt,

- b) Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Auskunftspflichtig sind die nach § 6 der Handwerksordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Dezember 1965 (BGBl. 1966 I S. 1), zuletzt geändert durch § 25 des Gesetzes vom 24. August 1976 (BGBl. I S. 2525) und durch Artikel 1 der Verordnung vom 10. Juli 1978 (BGBl. I S. 984), in der Handwerksrolle eingetragenen Betriebe.“

c) Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„(3) Die Statistik wird bei höchstens 35 000 der in Absatz 2 bezeichneten Betriebe durchgeführt.“.

4. § 3 wird aufgehoben.

(3) Der Bundesminister für Wirtschaft kann den Wortlaut des Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten in der vom 1. Januar 1980 an geltenden Fassung und des Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handwerk sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe in der vom 17. November

1978 an geltenden Fassung im Bundesgesetzblatt bekanntmachen

§ 12

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes auch im Land Berlin. Rechtsverordnungen, die auf Grund dieses Gesetzes erlassen werden, gelten im Land Berlin nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes.

§ 13

(1) Dieses Gesetz tritt vorbehaltlich des Absatzes 2 am Tage nach der Verkündung in Kraft.

(2) § 4 und § 11 Abs 1 Nr. 1, 2, 4 und 5 treten am 1. Januar 1980 in Kraft.

Die verfassungsmaßige Rechte des Bundesrates sind gewahrt.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt und wird im Bundesgesetzblatt verkündet.

Bonn, den 10. November 1978

Der Bundespräsident
Scheel

Der Bundeskanzler
Schmidt

Der Bundesminister für Wirtschaft
Lambsdorff

← Ihre Kennummer <small>(Im Schriftwechsel bitte stets angeben)</small>	Bereich	Code	WZ - Nr
	1	101	

Großhandelsstatistik

JAHRESERHEBUNG UND ERGÄNZUNGSERHEBUNG

für das Geschäftsjahr 1995

Statistisches Bundesamt VA - 23 65180 Wiesbaden	Stimmt Ihre Anschrift noch? Falls nicht, geben Sie bitte Änderungen nachfolgend an: Name Straße PLZ, Ort
--	---

R ü c k s e n d e e x e m p l a r

Rücksendung: Bitte senden Sie den Erhebungsvordruck ausgefüllt bis zum zurück.

Ausführungen zu den Rechtsgrundlagen und Hilfsmerkmalen sowie weitere Unterrichtungen nach § 17 Bundesstatistikgesetz siehe Begleitheft, das Bestandteil des Erhebungsvordrucks ist.

Für die Beantwortung Ihrer Rückfragen zur Großhandelsstatistik wählen Sie bitte 0611 / 75 - 2862, - 3365, - 2423

Geschäftsjahr 1995:

Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr 1995, so werden Angaben für das Geschäftsjahr erbeten, das im Kalenderjahr 1995 endete. Bei Neugründung oder Geschäftsübernahme im Jahr 1995 sind Angaben für das Rumpfgeschäftsjahr bis zum 31. Dezember 1995 zu machen. Beziehen sich die von Ihnen gemachten Angaben auf ein Rumpfgeschäftsjahr (weniger als 2 Monate), so geben Sie bitte die Anzahl der Monate des Rumpfgeschäftsjahres auf Seite 8 des Erhebungsvordrucks an.

A. Umsatz ohne Umsatzsteuer

Volle DM

1. Gesamtumsatz ① ohne Umsatzsteuer im Geschäftsjahr 1995 103

2. Gesamtumsatz (Pos. A.1) nach wirtschaftlicher Tätigkeit

Bitte die Anteile in % angeben

Volle %

a) Großhandel ② (Absatz an andere Abnehmer als private Haushalte) 106

b) Einzelhandel ③ (Absatz an private Haushalte) 107

c) Handelsvermittlung ④ einschl. Delkredere- und Zentralregulierungsgeschäfte 108
(hierbei ist nur der Anteil an Provisionen und Kostenvergütungen zu berücksichtigen, nicht der Wert der vermittelten Waren)

d) Gastgewerbe (Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe, Kantine, Catering) 109
(auch Restaurants, Cafeterias u. ä. in Cash-and-Carry-Märkten usw.)

e) Herstellung, Reparatur, Be- und Verarbeitung (soweit nicht handelsüblich ⑤) 110

f) Übrige Tätigkeiten (z.B. Dienstleistungen, Datenverarbeitung für Dritte), 111

und zwar:

=100%

3. Gesamtumsatz (Pos. A.1) nach Abnehmergruppen
Bitte die Anteile in % angeben

3.1 Umsätze aus dem Absatz an Inländische Kunden (auch sofern Streckengeschäft ⑥):

Volle %

- | | | |
|---|-----|----------------------|
| a) an Einzelhändler | 116 | <input type="text"/> |
| b) an Industrie- und Handwerksbetriebe | 157 | <input type="text"/> |
| c) an Binnengroßhändler u. Exporteure einschl. Einkaufszusammenschlüsse u. Einkaufskontore .. | 158 | <input type="text"/> |
| d) an sonstige gewerbliche Abnehmer und Freiberufler
(z.B. Gaststätten, Kantinen, Hotels, Verkehrsbetriebe, Privatkliniken, Altersheime, Rechtsanwalts- und Arztpraxen) | 159 | <input type="text"/> |
| e) an land- und forstwirtschaftliche Betriebe (einschl. Winzer) | 160 | <input type="text"/> |
| f) an Gebietskörperschaften, Organisationen ohne Erwerbscharakter, Sozialversicherungen | 161 | <input type="text"/> |
| g) an private Haushalte (einschl. Eigenverbrauch und Verkäufe an Personal) | 162 | <input type="text"/> |

3.2 Umsätze aus dem Absatz an Kunden mit Sitz im Ausland (auch sofern Streckengeschäft ⑥⑦):

- | | | |
|--|-----|----------------------|
| a) an Kunden mit Sitz in Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) | 163 | <input type="text"/> |
| b) an Kunden mit Sitz außerhalb der Europäischen Union (EU) | 115 | <input type="text"/> |

=100%

4. Vom Großhandelsumsatz (Pos. A.2 a) entfielen auf die Absatzform des Streckengeschäftes ⑥ 114

B. Wareneingang (ohne Umsatzsteuer) im Geschäftsjahr 1995

Volle DM

1. Warenbezüge ③ (nicht Wareneinsatz) 147

2. Aufgliederung der Warenbezüge (Pos. B.1) nach Lieferantengruppen:

2.1 Bezüge von inländischen Lieferanten:

Volle %

- | | | |
|---|-----|----------------------|
| a) von Großhändlern und Importeuren (einschl. Einkaufszusammenschlüsse und Einkaufskontore) | 149 | <input type="text"/> |
|---|-----|----------------------|

Sind Sie Mitglied oder Gesellschafter einer Einkaufsvereinigung
oder eines Einkaufskontors? (Zutreffendes bitte ankreuzen)

167

1	ja
---	----

2	nein
---	------

Falls ja: Wie hoch waren Ihre Warenbezüge über diese Einkaufsorganisation?
(Bitte den Anteil in vollen % der Warenbezüge - Pos. B.1 - angeben.)

156

- | | | |
|---|-----|----------------------|
| b) direkt von Industrie- und Handwerksbetrieben | 150 | <input type="text"/> |
| c) direkt von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben | 151 | <input type="text"/> |
| d) von sonstigen Lieferanten (z.B. von Einzelhändlern) | 152 | <input type="text"/> |

2.2 Bezüge von Lieferanten mit Sitz im Ausland:

- | | | |
|--|-----|----------------------|
| a) von Lieferanten mit Sitz in Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) | 153 | <input type="text"/> |
| b) von Lieferanten mit Sitz außerhalb der Europäischen Union (EU) .. | 154 | <input type="text"/> |

=100%

**3. Aufwendungen für Lohnarbeiten, die an andere Unternehmen vergeben
wurden (einschl. Entgelte für Heimarbeiter/-innen)** 148

Volle DM

	← Ihre Kennnummer <small>(Im Schriftwechsel bitte stets angeben)</small>	Bereich 1	Code 101	WZ-Nr.
--	--	------------------	-----------------	--------

C. Warenbestände (ohne Umsatzsteuer) ⑩ im Geschäftsjahr 1995 Volle DM

1. Bestände am Anfang des Geschäftsjahres 138

2. Bestände am Ende des Geschäftsjahres 139

D. Gesamtwert des gegen Provision vermittelten Warenumsatzes ⑩ im Geschäftsjahr 1995 Volle DM

..... 105

(nur Angabe des Warenwertes, für den Provisionen vereinnahmt - nicht gezahlt - wurden)

E. Investitionen im Geschäftsjahr 1995

Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die Bruttozugänge ohne Umbuchungen laut Anlagenbuch.

1. Grundstücke mit eigenen Geschäfts-, Wohn- und anderen Bauten Volle DM

(einschließlich Bauarbeiten auf bereits vorhandenen Grundstücken) 135

2. Grundstücke ohne eigene Bauten 134

3. Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattungen, Maschinen, maschinelle Anlagen u. dgl. ohne geringwertige Wirtschaftsgüter 136

Bruttozugänge insgesamt (Summe E.1 bis E.3) 133

4. Geringwertige Wirtschaftsgüter 137

F. Mieten und Pachten einschließlich Kosten für Leasing im Geschäftsjahr 1995 Volle DM

..... 140

(z.B. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude, Geschäfts-, Verkaufs- und Lagerräume, Fahrzeuge, Maschinen, Datenverarbeitungsanlagen)

G. Verkaufserlöse (ohne Umsatzsteuer) aus dem Abgang von Anlagegütern im Geschäftsjahr 1995 Volle DM

..... 141

H. Bruttolohn- und -gehaltsumme ① im Geschäftsjahr 1995 Volle DM

..... 142

I. Tätige Personen ② am Ende des Geschäftsjahres 1995 Anzahl

..... 144

(Inhaber/-innen, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer/-innen einschließlich Auszubildende)



Mit einem Kreis ○ gekennzeichnete Erläuterungen: Siehe Begleitheft.

K. Aufgliederung der Warenbezüge (Pos. B.1) nach Warenarten

Bitte geben Sie in der folgenden Aufstellung die Anteile in vollen % an, *ggf. auf sorgfältiger Schätzung aufbauend*. Die nachstehend abgedruckte Liste von Warenarten umfaßt 127 Positionen. Zur besseren Orientierung sind die Warengruppen mit Zwischenüberschriften versehen und farblich abgesetzt. Das anliegende Begleitheft, in dem u.a. ein Stichwortverzeichnis (Warenliste) enthalten ist, soll Ihnen die Zuordnung der Waren zu den im folgenden aufgeführten Warenpositionen erleichtern. Sollten Sie die von Ihnen bezogenen Waren nicht alle unmittelbar einordnen können, geben Sie die %-Anteile bitte bei der (den) Warenposition(en) an, die den von Ihnen bezogenen Waren am ähnlichsten sind. Sollte auch dies nicht möglich sein, so können Sie - unter Angabe der Warenbezeichnung - die %-Anteile in die auf Seite 8 vorgesehenen offenen Felder eintragen. Die Summe der von Ihnen eingetragenen vollen %-Anteile muß die gesamten Warenbezüge im Geschäftsjahr 1995 umfassen und somit insgesamt 100 % ergeben.

Warenbezeichnung	Code	Volle %
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft; Fische und Fischereierzeugnisse		
Getreide	201	
Gemüse (einschl. Kartoffeln)	202	
Ölsamen und ölhaltige Früchte; Tabak, unverarbeitet; zur Zuckerherstellung verwendete Pflanzen; Stroh und Futter; rohe pflanzliche Stoffe für die Textilherstellung; Naturkautschuk; andere rohe pflanzliche Stoffe	203	
Pflanzen und Samen	204	
Weintrauben, frisch; andere Früchte und Nüsse	205	
Kaffeebohnen (weder geröstet noch entkoffeiniert), Kakaobohnen	206	
Gewürze, unverarbeitet	207	
Tiere, lebend	208	
Milch, roh, Eier in der Schale, frisch, haltbar gemacht oder gekocht; natürlicher Honig	209	
Andere Erzeugnisse tierischen Ursprungs (z.B. Wolle u. Tierhaare, Schnecken, Froschschenkel, Seidenraupenkokons, Insektenwachse, rohe Häute u. Felle, Vogelbälge, Federn u. Daunen)	210	
Forstwirtschaftliche Erzeugnisse (z.B. Rohholz, Naturkork, Pflanzenteile (ohne Blüten u. Knospen) zu Binde- od. Zierzwecken, pflanzl. Stoffe zum Herstellen v. Korb- u. Flechtwaren, zu Polsterzwecken, zum Färben od. Gerben)	211	
Fische und Fischereierzeugnisse (z.B. Fische, lebend, frisch od. gekühlt, Austern, Korallen, natürliche Schwämme, echte Perlen, unbearbeitet)	212	
Mineralische Rohstoffe		
Steinkohle und Steinkohlenbriketts	213	
Braunkohle und Braunkohlenbriketts; Torf	214	
Erdöl und Erdgas	215	
Eisenerze	216	
Uran- und Thoriumerze; NE-Metallerze	217	
Naturwerksteine (Marmor, Granit, Sandstein u.a. Werksteine), Kalk-, Gipsstein, Anhydrit, Kreide und Dolomit; Ton- schiefer; Kies und Sand; gebrochene Natursteine; Ton und Kaolin	218	
Salz und Natriumchlorid (einschl. Speisesalz); Meerwasser; Chemische und Düngemittelminerale; Steine und Erden, a.n.g.; sonstige Bergbauerzeugnisse (z.B. natürl. rohe Kalisalze, Schwefel, roh, Naturbitumen u. Naturasphalt, Diamanten und Edelsteine, roh, Blmsstein, natürlicher Korund, natürlicher Graphit, Quarz)	219	
Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes		
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes, Tabakerzeugnisse		
Fleisch, unverarbeitet (ohne Geflügel) (frisch, gekühlt od. gefroren; einschl. Schlachtnebenerzeugnisse, Schweinespeck und -schmalz)	251	
Geflügel, unverarbeitet (frisch, gekühlt od. gefroren; einschl. Schlachtnebenerzeugnisse)	252	
Verarbeitetes Fleisch (z.B. Würste, getrocknetes od. geräuchertes Fleisch, Fleischmehl)	253	
Fischerzeugnisse und andere Meeresfrüchte (z.B. Fischfilets, Fische, getrocknet, geräuchert od. gesalzen, Krebstiere, Weichtiere, getrocknet, geräuchert, zubereitet od. haltbar gemacht, Fischmehl)	254	
Kartoffeln, be- oder verarbeitet; Kartoffelerzeugnisse	255	
Verarbeitetes Obst und Gemüse (z.B. gefroren, gekocht, getrocknet, Konfituren u. Marmeladen)	256	
Öle und Fette, roh; Öle und Fette, raffiniert; Nebenprodukte	257	
Margarine und ähnliche Nahrungsfette	258	
Milch (z.B. homogenisiert, pasteurisiert, ultraheißerhitzt, konzentriert) und Milcherzeugnisse (z.B. Butter, Käse u. Quark, Joghurt); Speiseeis	259	

Warenbezeichnung	Code	Volle %
Fortsetzung: Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes, Tabakerzeugnisse		
Mahl- und Schälmlühlenerzeugnisse (z.B. geschälter od. geschliffener Reis, Mehl, Gries, Kleie)	260	
Stärke und Stärkerzeugnisse	261	
Zubereitungen für die Fütterung von Tieren	262	
Backwaren	263	
Zucker	264	
Süßwaren (ohne Dauerbackwaren) (einschl. Kakaomasse, -butter, -fett, -öl, -pulver)	265	
Teigwaren	266	
Kaffee und Tee, Kaffee-Ersatz	267	
Homogenisierte Nahrungsmittelzubereitungen und diätetische Nahrungsmittel	268	
Sonstige Nahrungsmittel (ohne Getränke) (z.B. Suppen, Hefen, Eier, nicht in der Schale, Lebensmittelzubereitungen, a.n.g.); Würzen und Soßen (einschl. Essig u. Senf); Malz	269	
Spirituosen; Ethylalkohol und Branntwein	270	
Wein (aus frischen Trauben) (einschl. Schaumwein); Weintrub; Weinstein; Wermutwein und andere aromatisierte Weine; Apfelwein und sonstige Fruchtweine	271	
Bier	272	
Trücht- und Gemüsesäfte, Mineralwasser, Erfrischungsgetränke und andere nicht alkoholhaltige Getränke	273	
Tabakerzeugnisse	274	
Textilien, Leder und Bekleidung, Schuhe		
Textile Spinnstoffe und Garne (einschl. Spinnstoff- u. Garnabfälle); Gewebe; Vliesstoffe, auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen; Gewirke und Gestricke	311	
Leder (einschl. Lederfaserstoff in Platten, Blättern od. Streifen, Abfälle von Leder); Lederwaren (ohne Schuhe und Bekleidung)	312	
Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) (z.B. Decken, Tischwäsche, Säcke u. Beutel f. Verpackungszwecke, Planen u. Markisen, Zelte, Segel, Fallschirme, Schlafsäcke, Bettausstattungen)	313	
Teppiche und Fußbodenbeläge	314	
Textilerzeugnisse, a.n.g. (z.B. Bänder, Etiketten, Tüfle u. Spitzen, Filze, Watte, technische Gewebe, Lumpen); Sellenwaren	315	
Pullover, Strickjacken, Westen und ähnliche Waren, gewirkt oder gestrickt	316	
Oberbekleidung (einschl. Arbeits- und Berufsbekleidung) (ohne Sportbekleidung und Bekleidung für Kleinkinder)	317	
Strumpfwaren; Wäsche; sonstige Bekleidung und Bekleidungszubehör (z.B. Sportbekleidung und Bekleidung für Kleinkinder, Handschuhe, Schals, Taschentücher, Krawatten, Hüte u. andere Kopfbedeckungen)	318	
Unterbekleidung; Pelze und Pelzwaren (einschl. künstliches Pelzwerk u. Waren daraus)	319	
Schuhe	320	
Holz und Holzwaren (ohne Möbel)		
Holz, gesägt, auch gehobelt oder imprägniert	411	
Sperrholz, Span- und ähnliche Platten, Faserplatten; Furnierblätter; verdichtetes Holz	412	
Bautischler- und Zimmermannsarbeiten	413	
Verpackungsmittel, Lagerbehälter und Ladungsträger, aus Holz; andere Holzwaren; Kork-, Flecht- und Korbmacherwaren (ohne Möbel)	414	
Papier, Karton, Pappe und daraus hergestellte Waren; Verlags- und Druckerzeugnisse; bespielte Ton-, Bild- und Datenträger		
Holzstoff und Zellstoff	451	
Papier, Karton und Pappe (einschl. Abfälle u. Ausschuß v. Papier od. Pappe)	452	
Papier-, Karton- und Pappwaren	453	
Buch- und Musikverlagserzeugnisse	454	
Zeitungen und andere periodische Druckschriften	455	
Bespielte Tonträger	456	
Sonstige Verlagserzeugnisse (z.B. Postkarten, Glückwunschkarten, Bilder, Bildrucke, Fotografien, Kalender), Drucke, a.n.g. (z.B. nicht entwertete Briefmarken, Formulare, Werbedrucke, Verkaufskataloge, Register, Hefte, Ordner)	457	

Warenbezeichnung	Code	Volle %
Mineralölerzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe		
Kokereierzeugnisse (z.B. Koks, Teer)	511	
Motorenbenzin (einschließlich Flugbenzin)	512	
Flugturbinenkraftstoff, leicht, Leichtöle, Spezialbenzin; Leuchtöl (Kerosin)	513	
Dieselmkraftstoff	514	
Leichte Heizöle	515	
Heizöle, mittelschwer und schwer, andere mittelschwere Öle (ohne Leuchtöl (Kerosin))	516	
Schmieröle, andere Öle	517	
Gasförmige Kohlenwasserstoffe (ohne Erdgas)	518	
Andere Mineralölerzeugnisse; Spalt- und Brutstoffe	519	
Chemische Erzeugnisse		
Industriegase; Farbstoffe und Pigmente; sonstige anorganische und organische Grundstoffe und Chemikalien	531	
Düngemittel und Stickstoffverbindungen; Schädlingsbekämpfungs- und Pflanzenschutzmittel	532	
Kunststoffe, in Primärformen; synthetischer Kautschuk, in Primärformen	533	
Anstrichmittel, Druckfarben und Kitten	534	
Pharmazeutische Erzeugnisse (z.B. pharmazeutische Grundstoffe, Arzneiwaren, Mull, Röntgenkontrastmittel, Zahnzement u. andere Zahnfüllstoffe)	535	
Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Poliermittel; Duftstoffe und Körperpflegemittel	536	
Chemiefasern	537	
Sonstige chemische Erzeugnisse (z.B. pyrotechnische Erzeugnisse, Klebstoffe, etherische Öle, fototechnische Erzeugnisse, unbespielte Ton-, Bild- und Datenträger, chemische Erzeugnisse, a.n.g.)	538	
Gummi- und Kunststoffwaren		
Bereifungen aus Kautschuk (einschl. Bereifungen, runderneuert)	551	
Sonstige Gummiwaren (ohne Bereifungen)	552	
Platten, Folien, Rohre, Schläuche und Profile, aus Kunststoffen	553	
Verpackungsmittel aus Kunststoffen (z.B. Säcke, Beutel, Tüten, Dosen, Kisten, Flaschen, Stöpsel, Netze)	554	
Baubedarfsartikel aus Kunststoffen (z.B. Bodenbeläge, Badewannen, Spülkästen, Tanks, Türen, Fenster, Jalousien, Beschläge, Dübel, vorgefertigte Gebäude); andere Kunststoffwaren (z.B. selbstklebende Bänder, Haushalts- und Toilettegegenstände, Geschirr, Büro- und Schulartikel)	555	
Glas, Keramik, bearbeitete Steine und Erden		
Glas und Glaswaren	571	
Keramik (ohne Ziegel); keramische Wand-, Bodenfliesen und -platten	572	
Ziegel und andere Baukeramik	573	
Zement, Kalk, gebrannter Gips	574	
Beton-, Zement- und Gipszeugnisse	575	
Natursteinerzeugnisse, a.n.g.; sonstige Mineralerzeugnisse	576	
Eisen und Stahl, NE-Metalle; Metallerzeugnisse		
Roheisen und Stahl, Ferrolegierungen (einschl. Abfälle u. Schrott aus Eisen od. Stahl)	611	
Rohre (einschl. Rohrverbindungsstücke) aus Eisen oder Stahl	612	
Andere Erzeugnisse aus Eisen oder Stahl (z.B. Flachstahl, Profile, Draht, Halbzeug)	613	
Aluminium und Halbzeug daraus (einschl. Abfälle u. Schrott aus Aluminium)	614	
Kupfer und Halbzeug daraus (einschl. Abfälle u. Schrott aus Kupfer)	615	
Sonstige NE-Metalle und Halbzeug daraus (z.B. Edelmetalle, Blei, Zink, Zinn, Nickel, und Halbzeug daraus, einschl. Abfälle u. Schrott)	616	
Erzeugnisse der Gießereien	617	
Stahl- und Leichtmetallbaukonstruktionen, Kessel und Behälter, Dampfkessel (Dampferzeuger) (ohne Zentralheizungskessel); Kernreaktoren, Teile dafür; Schmiede-, Preß-, Zieh- und Stanzteile, gewalzte Ringe und pulvermetallurgische Erzeugnisse	618	
Schneidwaren und Bestecke, Werkzeuge	619	

Warenbezeichnung	Code	Volle %
Fortsetzung: Eisen und Stahl, NE-Metalle; Metallerzeugnisse		
Schlösser und Beschläge	620	
Sonstige Eisen-, Blech- und Metallwaren (z.B. Behälter, Verpackungen, Verschlüsse, Drahtwaren, Schrauben, Federn, Ketten, Haushalts- und Hauswirtschaftsartikel, Schiffsschrauben)	621	
Maschinen; Haushaltsgeräte		
Maschinen für die Erzeugung und Nutzung von mechanischer Energie (ohne Motoren für Fahrzeuge), Teile davon (z.B. Verbrennungsmotoren u. Turbinen, Pumpen u. Kompressoren, Armaturen, Lager, Getriebe, Zahnräder u. Antriebs Elemente)	711	
Sonstige Maschinen für unspezifische Verwendung (z.B. Öfen u. Brenner, Hebezeuge u. Fördermittel, Kälte- u. Lufttechnische Erzeugnisse f. gewerbl. Zwecke, Destillierapparate, Verpackungsmaschinen, Waagen, Strahlapparate, metalloplastische Dichtungen, Zentrifugen, Kalandern u. Walzwerke, Warenverkaufsautomaten, gewerbl. Geschirrspülmaschinen), Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige (z.B. Maschinen f. d. Metallerzeugung, Walzwerkeinrichtungen, Gießmaschinen, Bergwerks-, Bau- u. Baustoffmaschinen, Maschinen f. d. Ernährungsgewerbe u. d. Tabakverarbeitung, Maschinen f. d. Textil-, Bekleidungs-, Leder-, Papier-, Druckgewerbe, Wäscheschleudern, Trockner, Maschinen z. Be- u. Verarbeiten v. Kautschuk od. Kunststoff), Teile davon	712	
Maschinen für die Land- und Forstwirtschaft, Teile davon	713	
Werkzeugmaschinen, Teile davon	714	
Haushaltsgeräte, Teile davon (z.B. Kühl- u. Gefrierschränke, Geschirrspülmaschinen, Waschmaschinen, Wäschetrockner, Ventilatoren, Staubsauger, Rasierapparate, Warmwasserbereiter, Mikrowellengeräte, Küchenherde, Grill-Bratgeräte, nichtelektrische Heiz-, Koch-, Heißwasser-, Heißluft- u. ähnliche Geräte für den Haushalt)	715	
Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen; Elektrotechnik; Feinmechanik und Optik		
Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen (einschl. Teile u. Zubehör)	751	
Geräte der Elektrizitätserzeugung und -verteilung u.ä. (z.B. Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- u. -schalteinrichtungen, Teile davon, isolierte Elektrokabel, Akkumulatoren u. Batterien, elektr. Lampen u. Leuchten, elektr. Ausrüstungen f. Motoren u. Fahrzeuge, sonstige elektr. Ausrüstungen)	752	
Elektronische Bauelemente	753	
Nachrichtentechnische Geräte und Einrichtungen	754	
Rundfunk- und Fernsehgeräte, phono- und videotechnische Geräte	755	
Medizinische Geräte und orthopädische Vorrichtungen	756	
Meß-, Kontroll-, Navigations- und ähnliche Instrumente und Vorrichtungen, industrielle Prozeßsteuerungsanlagen	757	
Optische und fotografische Geräte (z.B. Brillen, Fassungen für Brillen, Ferngläser, LCD-Anzeigen, Laser, Fotoapparate, Filmkameras, Teile davon)	758	
Uhren (einschl. Uhrarmbänder u. andere Uhrentelle)	759	

Dieser Teil des Erhebungsvordrucks wird sofort nach Abschluß einer Eingangsprüfung vom übrigen Vordruck getrennt, gesondert aufbewahrt und spätestens nach Eingang der nächsten Jahresmeldung vernichtet.

Warenbezeichnung	Code	Volle %
Fahrzeuge		
Kraftwagen, Kraftwagen- und Kraffradmotoren	811	
Karosserien, Aufbauten und Anhänger	812	
Teile und Zubehör für Kraftwagen, Kraftwagen- und Kraffradmotoren (ohne Bereifungen)	813	
Kraffräder, Fahrräder und Behindertenfahrzeuge (z.B. Rollstühle); Teile davon u. Zubehör dafür (ohne Bereifungen)	814	
Sonstige Fahrzeuge (z B Schiffe, Schienenfahrzeuge, Luft- und Raumfahrzeuge einschl. Triebwerke)	815	
Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spielwaren und sonstige Erzeugnisse		
Möbel	911	
Schmuck und ähnliche Erzeugnisse (ohne Uhren)	912	
Musikinstrumente	913	
Sportgeräte; Spielwaren	914	
Sonstige Erzeugnisse (z B. Phantasieschmuck, Besen u. Bürsten, Pinsel, Schreibgeräte, Schirme, Stöcke, Knöpfe, Reißverschlüsse, Linoleum, Feuerzeuge, Pfeifen, Zündhölzer, flüssige Brennstoffe für Feuerzeuge, Fest-, Karnevals- u. a. Unterhaltungsartikel, Kinderwagen, Kämmе, Haarspangen, Parfümzerstäuber, Instrumente, Apparate, Geräte und Modelle zu Vorführzwecken, Kerzen, künstl Blumen, Waffen und Munition)	915	
Summe		100 %
Sollten Sie die von Ihnen bezogenen Waren keiner der vorstehenden Warengruppen zuordnen können, so tragen Sie sie bitte - unter Angabe der Warenbezeichnung - in den folgenden Freifeldern ein.		

Ggf. Anzahl der Monate des Rumpfgeschäftsjahres angeben (Erläuterung siehe Seite 1):

102

12

Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen (freiwillige Angabe)

Name

(Ortskennzahl/Rufnummer)

Fachserie 6: Binnenhandel, Gastgewerbe, Tourismus

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. gegliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1986 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel erhoben. Diese Ergebnisse sind u.a. gegliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.3.2: Monatliche Repräsentativhebung im Großhandel

– Methode und Ergebnisse auf der Basis 1986 –

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. gegliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung. Diese Reihe wurde letztmalig für das Berichtsjahr 1983 veröffentlicht. Aktuelle Ergebnisse können als Arbeitsunterlage beim Statistischen Bundesamt bezogen werden.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz im Einzelhandel, die u.a. nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u.a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1991 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

Die Berichterstattung dieser Reihe wurde ab Berichtsmontat Januar 1994 eingestellt. Die Angaben werden in der Reihe 7.1 nachgewiesen.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1991 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen. Die Berichterstattung wurde mit der Ausgabe 1989 eingestellt.

Reihe 6: Innerdeutscher Warenverkehr

Der Monatsbericht enthält Angaben über Lieferungen und Bezüge im Warenverkehr zwischen dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland bis zum 31.10.1990 und den neuen Ländern und Berlin-Ost nach Warengruppen und ausgewählten Warenarten (Mengen und Werte). Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert. Die Berichterstattung wurde mit Erscheinen des Berichtsmontats Dezember 1994 und dem Berichtsjahr 1994 eingestellt. Ergebnisse für 1995 können jedoch als Arbeitsunterlage beim Statistischen Bundesamt bezogen werden.

Reihe 7: Tourismus

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr sowie Umsatz und Beschäftigte im Gastgewerbe

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslandsgästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u.a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht. Für das Gastgewerbe werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1993

Zu den einzelnen Bereichen des Handels und Gastgewerbes erscheinen folgende Hefte:

Zusammenfassende Übersichten

Der Bericht enthält Angaben über Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz in den Wirtschaftsbereichen Kraftfahrzeughandel, Tankstellen, Handelsvermittlung und Großhandel, Einzelhandel sowie Gastgewerbe.

Einzelhandel

Heft 1: Unternehmen des Einzelhandels

Der Bericht enthält Angaben über Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz und Zusammensetzung des Umsatzes.

Heft 2: Mehrbetriebsunternehmen und Arbeitsstätten des Einzelhandels

Der Bericht enthält folgende Angaben:

- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Geschäftsfläche, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Umsatzkennzahlen
- Ladengeschäfte, Beschäftigte, Umsatz, Geschäftsfläche und Verkaufsfläche

Großhandel und Handelsvermittlung

Dieser Bericht enthält Angaben über:

- Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren
- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Umsatzkennzahlen

Kraftfahrzeughandel; Tankstellen

Dieser Bericht enthält Angaben über:

- Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren
- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes, Umsatzkennzahlen, Geschäftsfläche und Verkaufsfläche

Gastgewerbe

Dieser Bericht beinhaltet Angaben über:

- Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes
- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes, Umsatzkennzahlen, Fremdenzimmer, Fremdenbetten und Ferienhäuser, -wohnungen

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1984



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung SFG – Servicecenter Fachverlag GmbH, Postfach 43 43, 72 774 Reutlingen, erhältlich.